



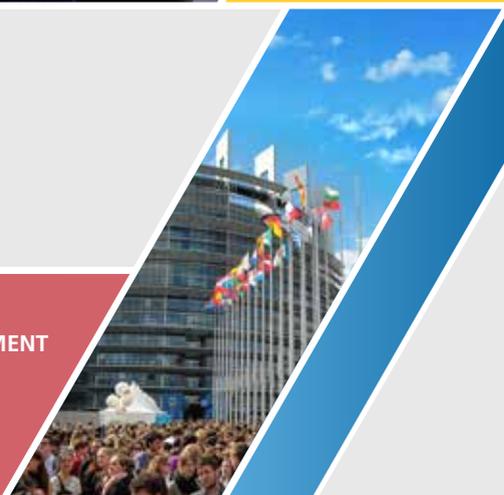
DAS EUROPÄISCHE
JUGEND-EVENT

GEMEINSAM
KÖNNEN WIR
ETWAS BEWEGEN

EYE Guide



EUROPÄISCHES PARLAMENT
STRABBURG
20-21 MAI 2016
#EYE2016



Europäisches Parlament

Inhaltsverzeichnis

Vorworte	5
Programmübersicht	9
Come together	14
Aktivitäten ohne Buchung	15
Abendprogramm.....	16
Das YO!Fest auf dem EYE	17
Besondere EYE Events (offen für alle Teilnehmer)	18
Sonderprogramm (reserviert für bestimmte Zielgruppen)	20
Buchbare Aktivitäten	22
Erklärung Aktivitäten	23
Krieg und Frieden: Perspektiven für einen friedlichen Planeten	24
Apathie oder Beteiligung: Agenda für eine lebendige Demokratie	40
Ausschluss oder Zugang: Entschiedenenes Vorgehen gegen Jugendarbeitslosigkeit.....	56
Stagnation oder Innovation: Die Arbeitswelt der Zukunft.....	74
Scheitern oder Erfolg: Neue Wege für ein nachhaltiges Europa.....	84
Kunst and Kultur für Wandel	96
Kurzbiographien Redner	100
EYE-Partner	162
Gruppen / Organisationen, die zum EYE Programm beitragen	167





Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

herzlich willkommen im Herzen der Europäischen Demokratie! Ich freue mich sehr, dass Ihr beim Europäischen Jugendevent EYE Eure Ideen für Europa vorstellen, diskutieren und weiterentwickeln wollt.

Heute brauchen wir für Europa dringend neue Ideen. Denn die Europäische Union steht vor größeren Herausforderungen denn je: die Flüchtlingskrise, zunehmender Nationalismus, die nach wie vor nicht vollendete Wirtschafts- und Währungsunion, ein drohendes Ausscheiden Großbritanniens aus der EU oder die Gefahr durch Terrorismus sind nur einige der drängendsten Probleme.

Es wäre fahrlässig zu glauben, dass es keine Alternativen zur EU gibt. Es gibt eine. Es ist ein Europa des Nationalismus, der Grenzen und Mauern, ein Europa des Gegeneinander und des Egoismus. Ein Europa mit weniger Wohlstand, weniger Sicherheit, weniger Freiheit und weniger Kooperation. Und wir sind dieser Alternative mittlerweile gefährlich nahe gekommen, denn zum ersten Mal in der Geschichte ist das Scheitern dieser grandiosen Idee und beispiellosen Erfolgsgeschichte leider ein realistisches Szenario.

Jeder, der unser gemeinsames Projekt aufs Spiel setzt, spielt mit der Zukunft der kommenden Generationen - der spielt mit Eurer Zukunft. Aber vor allem auch dank junger und tatkräftiger Menschen wie Euch glaube ich an Europas Zukunft. Mit Eurem Beitrag zu einer lebendigen europäischen Demokratie werdet Ihr in Zukunft den Unterschied machen. Das stimmt mich zuversichtlich für die großen Aufgaben, die vor uns liegen.

Habt vielen Dank für Euer Interesse an der europäischen Politik und am Europäischen Parlament - einer spannenden, vielsprachigen und einzigartigen politischen Institution. Und genauso international und vielsprachig ist auch das Europäische Jugendevent. Ich wünsche Euch allen viel Spaß, interessante Diskussionen, viele gute Ideen und schöne Erlebnisse hier in Straßburg.

Martin Schulz
Präsident des Europäischen Parlaments



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

vielen Dank, dass ihr der Einladung des Europäischen Parlaments zur Teilnahme an der zweiten Ausgabe des Europäischen Jugendevents (EYE) gefolgt seid.

Junge Menschen aus den 28 EU-Mitgliedstaaten und darüber hinaus finden dank EYE 2016 im Europäischen Parlament zusammen. Für euch ist das die einzigartige Gelegenheit, gemeinsam mit Gleichaltrigen und Entscheidungsträgern an Workshops, Debatten und vielen anderen Aktivitäten teilzunehmen. Wir wollen EUCH zuhören! Eure Ideen dienen den Mitgliedern des Europäischen Parlaments als Quelle der Inspiration und werden im Herbst in verschiedenen Ausschüssen des Parlaments diskutiert.

Das EYE 2016 zielt darauf ab,

- euch die Gelegenheit zu bieten, anderen Teilnehmern und den europäischen Entscheidungsträgern Ideen vorzustellen, wie in Europa Veränderungen bewirkt werden können, und diese mit ihnen zu diskutieren;
- Diskussion und Debatten zu brisanten Themen und künftigen europäischen Strategien anzuregen;
- euch die Gelegenheit zu bieten, kulturelle Darbietungen aufzuführen und die kulturelle Vielfalt in Europa zu präsentieren.

Im Namen des Europäischen Parlaments bedanken wir uns bei unseren EYE-Partnern und allen Jugendgruppen, die zu dieser Veranstaltung beitragen.

Ihr seid alle eingeladen, an den vielen Innen- und Außenaktivitäten während des EYE 2016 teilzunehmen.

Wir freuen uns darauf, euch in Straßburg begrüßen zu können.



Mairead McGuinness und Sylvie Guillaume
Vizepräsidentinnen des Europäischen Parlaments



Liebe junge Europäerinnen und Europäer,

ich freue mich sehr, Sie am Sitz des Europäischen Parlaments willkommen zu heißen. Aufgrund des Erfolgs des ersten Europäischen Jugend-Events (European Youth Event – EYE) 2014 haben der Präsident und die Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments beschlossen, Sie zu einer zweiten Auflage einzuladen. Das EYE 2016 am 20. und 21. Mai 2016 wird ein spannendes Wochenende voller Ideen, Diskussionen und Begegnungen sein.

Das Europäische Parlament organisiert die Veranstaltung mit der Unterstützung von elf Partnern, insbesondere dem Europäischen Jugendforum, damit das EYE nicht nur eine Veranstaltung für junge Menschen ist, sondern auch gemeinsam mit jungen Menschen organisiert wird.

Das EYE ist eine einzigartige Veranstaltung. Es bringt junge Menschen mit den verschiedensten Hintergründen und aus der gesamten Europäischen Union zusammen. Politiker, Wissenschaftler, Künstler, Unternehmer, Forscher und andere Sachverständige nehmen an der Veranstaltung teil, um sich Ihre Ideen anzuhören und sich an Ihren Diskussionen zu beteiligen.

Im Rahmen des EYE 2016 wird eine Vielzahl von Aktivitäten stattfinden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf fünf Themen:

- **Krieg und Frieden:** Perspektiven für einen friedlichen Planeten ;
- **Apathie oder Beteiligung:** Agenda für eine lebendige Demokratie ;
- **Ausschluss oder Zugang:** Entschiedenenes Vorgehen gegen die Jugendarbeitslosigkeit ;
- **Stagnation oder Innovation:** Die Arbeitswelt der Zukunft ;
- **Scheitern oder Erfolg:** Neue Wege für ein nachhaltiges Europa.

Das Motto der Veranstaltung lautet „Gemeinsam können wir etwas bewegen“: Die Zukunft der EU gehört der jungen Generation. An diesem Wochenende haben Sie die Gelegenheit, zur Gestaltung dieser Zukunft beizutragen. Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und erfolgreiches Wochenende!

Klaus Welle
Generalsekretär des Europäischen Parlaments

Programm- übersicht

Freitag, 20. Mai 2016

- 10:00 - 10:30 **Eröffnungsfeier**
- 11:00 - 13:00 **Eröffnende Plenarsitzung** im Plenarsaal des Europäischen Parlaments
- 11:00 - 19:00 **Debatten, Talks Anhörungen, Ideenlabore, digitale Spiele und Workshops**, veranstaltet vom Europäischen Parlament in Zusammenarbeit mit EYE-Partnern und Jugendgruppen
- 10:30 - 18:30 **YO!Village** : Politische Debatten, interaktive Workshops, Live-Musik und künstlerische Darbietungen, Spiele und Bildungsveranstaltungen, organisiert vom Europäischen Jugendforum
- 20:00 - 22:00 **EYE in der City: „Mix Art - Mix Europe“**;
Begrüßungsveranstaltung, organisiert von der Stadt Straßburg

Samstag, 21. Mai 2016

- 10:00 - 18:00 **Debatten, Talks, Anhörungen, Ideenlabore, digitale Spiele und Workshops**, veranstaltet vom Europäischen Parlament in Zusammenarbeit mit EYE-Partnern und Jugendgruppen
- 10:00 - 19:30 **YO!Village** : Politische Debatten, interaktive Workshops, Live-Musik und künstlerische Darbietungen, Spiele und Bildungsveranstaltungen, organisiert vom Europäischen Jugendforum
- 18:00 - 19:30 **Abschließende Plenarsitzung** im Plenarsaal des Europäischen Parlaments
- 19:00 - 00:00 **YO!Fest auf dem EYE: Musik ohne Grenzen.**
Kostenloses open-air Konzert, veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Freitag, 20. Mai

Uhrzeit	Titel	Ort
11:00/13:00	Die Zukunft Europas: „Together we can make a change“ (Pchange)	Hemicycle
11:00/12:30	Learning-by-doing – Politische Bildung in der Praxis (APAcitizenship)	YO!Village
11:00/12:30	Erartet mein Alter, ich bin ein Mitglied des Europäischen Parlaments! (APAguess)	YO!Village
11:00/12:30	Unternehmerisches Lagerfeuer: Lasst die Kreativitätsfunken sprühen! (TWAcampfire)	YO!Cafe
11:30/15:00	Wir lassen uns nicht einschüchtern! (WPAafraid)	LOW N3.2
11:30/15:00	Die 360°-Strategie: Es läuft rund (SUAcircle)	LOW R3.1
11:30/13:00	Ein Jugend-Geschäftsplan für Europa (YUAsixpack3)	LOW N1.1
11:30/13:00	„Goldeneye“: Wer regiert das Europa von morgen? (APAgoldeneye)	LOW S2.1
11:30/13:00	20 years on – what has changed for YOUTH? (APAchanged)	YO!Village
12:00/12:30	„Ihre Papiere bitte!“ (WPApapers)	LOW S3.7
12:00/13:00	In der Rolle eines anderen... (Cshoes)	Open Space LOW
12:00/13:30	Demokratisches Leben: Wir haben die Wahl! (APAchoice)	LOW S1.4
12:00/13:30	Fun in the pool or riding the wave? (APApool)	LOW N1.3
12:00/13:30	European Voluntary service: Change your life by changing the lives of others! (YUAEvs)	LOW S2.2
12:00/13:30	Der Klimawandel beginnt vor unserer Haustür (SUAdoorstep)	LOW S4.3
12:30/14:00	Recht auf freie Meinungsäußerung (des Hasses)? (WPAspeech)	LOW R5.1
12:30/14:00	„Hunger Games“ (SUAhunger)	WIC 200
12:30/14:00	Bildungslücke: Bridge of troubled water (YUAskills)	LOW N1.4
12:30/14:00	Design Thinking - jeder ist creative! (TWAdesign)	LOW S2.3
12:30/14:00	Schülerbeteiligung – Der nächste Schritt (APAstudent)	LOW S4.4
12:45/13:15	„Ihre Papiere bitte!“ (WPApapers)	LOW S3.7
13:00/14:30	Vocational education and training: Time for equal status! (YUAvet)	LOW R1.1
13:00/14:30	Sanktionen – effektives Mittel oder Bestrafung der Armen? (WPAсанctions)	LOW N4.3
13:00/14:30	„Stand up, speak up“ – Lobbying für Anfänger (APAstandup)	LOW N2.1
13:00/15:00	Menschenrechte: Helden unserer Zeit (WPPheroes)	Hemicycle
13:00/14:30	Mobbing: Nicht in meinem Klassenzimmer! (WPAbullying)	YO!Village
13:00/14:30	Mobilität für alle! (YUAmobility)	YO!Village
13:30/17:00	Junge Migranten: „New kids on the block“ (YUAmigrants)	LOW N3.2
13:30/14:00	„Ihre Papiere bitte!“ (WPApapers)	LOW S3.7
13:30/15:00	Nachhaltige Entwicklung – Ziel für die Jugend, Ziele für Europa? (SUAdevelopment)	LOW N1.1
13:30/15:00	Patente, Piraten und Fairplay (TWApirates)	LOW S2.1
13:30/15:00	Digitales Geschichtenerzählen: Jugendarbeit im Mittelpunkt der Geschichte! (APAstorytelling)	Boot
14:00/14:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
14:00/14:45	„Spent“: Arbeit weg, Geld weg (YUAsky)	LOW S3.7
14:00/15:30	Berufslaufbahn: Die nächste Generation von Forschern (YUAcareer)	LOW H-1.1
14:00/15:30	Friseurdienste: Neuer Look für ein altes Gewerbe (YUAhairdressing)	LOW S4.5
14:00/15:30	Klima: Hohe Priorität für niedrige CO2-Emissionen (SUAclimate)	LOW S1.4
14:00/15:30	Wartet nicht auf euren Traumarbeitsplatz – Schaff Ihn Euch (YUAdreamjob)	WIC 100
14:00/15:30	Reiseziel „Heiliger Krieg“ – Rundreise (WPAdestination)	LOW N1.2
14:00/15:30	„EYE contact“: Speed-Briefing mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments (APABriefing)	YO!Village
14:30/15:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
14:30/16:00	„Ihre Papiere bitte!“ (WPApapers)	LOW S1.5
14:30/16:00	Fairer Handel: Einkauf mit etwas mehr Liebe? (SUAshopping)	LOW N1.3
14:30/16:00	Design Thinking – jeder ist kreativ! (TWAdesign)	LOW S2.3
14:30/16:00	Cyberangriffe: Sichtbare Gefahr, unsichtbare Angreifer (WPAcyber)	LOW R5.1

Uhrzeit	Titel	Ort
14:30/16:00	Digitale Werkzeugkiste der EU für erfolgreiche Online-Beteiligung (APAtoolbox)	LOW S4.3
14:45/15:30	„Spent“: Arbeit weg, Geld weg (YUAsky)	LOW S3.7
15:00/17:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
15:00/16:30	„Passages“ (WPApassages)	Open Space LOW
15:00/16:30	Europa – ein globaler Akteur für den Frieden? (WPApeace)	LOW N1.4
15:00/16:30	Friedensverhandlungen – ein hartes Stück Arbeit (WPA negotiations)	LOW N4.3
15:00/16:30	Junge Patienten: Zu allem bereit, ausgezeichnet und fähig zu arbeiten! (YUApatients)	LOW S4.4
15:00/16:30	Jugendorganisationen: Ein Labor für mehr Jugendverantwortung? (APAempowerment)	YO!Village
15:00/16:30	Twittern – Politik durch ein Hashtag nach dem anderen verändern... (APAtweet)	YO!Village
15:30/19:00	Intelligenter Arbeitsplatz: Die Relativität von Raum und Zeit (TWAworkplace)	LOW N3.2
15:30/19:00	Menschenrechte: Das Streben nach Leben, Liebe und Glück im Internet (APAonline)	LOW R3.1
15:30/16:00	„Spent“: Arbeit weg, Geld weg (YUAspent)	LOW S3.7
15:30/17:00	Eine transparente Zukunft? Öffnung der EU-Demokratie (APAtransparent)	LOW N1.3
15:30/17:00	Splash – Schützt unsere Ozeane! (SUAsplash)	LOW S2.1
15:30/17:30	Jugendarbeitslosigkeit: Auf Null bringen? (YUPzero)	Hemicycle
15:30/17:30	Dokumentarfilm: "Schickt die Clowns vorbei" (WPAclowns)	Boot
16:00/16:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
16:00/17:30	Beschäftigung und Wachstum: Der beste Mix (TWAshake)	WIC200
16:00/17:30	Jung und arbeitslos: Geht mich nichts an? (YUAYoung)	LOW S2.2
16:00/17:30	Der Erste Weltkrieg in Echtzeit: Eine Online-Zeitreise (WPAreal)	LOW S4.5
16:00/18:30	Du hast eine tolle Geschäftsidee? Hier kannst Du sie verkaufen (YUAsixpack2)	LOW N1.2
16:00/17:00	Mit wem schließt ihr Frieden? (WPAwho)	YO!Village
16:30/17:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
16:30/17:00	Die Klimachallenge (SUACHallenge)	LOW S3.7
16:30/18:00	„Spent“: Arbeit weg, Geld weg (YUAspent)	LOW S1.5
16:30/18:00	Heilige Schriften, entsetzliches Blutvergießen? (WPAbooks)	WIC 100
16:30/18:00	Warnung aus der Vergangenheit: Nie wieder? (WPAwarnings)	LOW S2.3
16:30/18:00	Wirtschaft des Teilens: Abrissbirne der alten Wirtschaft (TWAsharing)	LOW R5.1
16:30/18:00	Ökosysteme: Kein Wasser – kein Leben (SUAWater)	LOW S4.3
17:00/17:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
17:00/18:30	Digitale Bürger: Ein neuer Draht zur Macht (APApower)	LOW N1.4
17:00/18:30	Die neue Herausforderung bei der Erforschung des Weltalls – ein Dorf auf dem Mond? (TWAmoon)	LOW N1.1
17:00/18:30	Das Vereinigte Königreich und Europa: Auseinandergehen oder weitermachen? (APAbritain)	LOW N4.3
17:00/18:30	Junge Genossenschafter: Geschäft jenseits von Profit (TWAcooperators)	LOW S4.4
17:00/18:30	Rettet die Union – auf die soziale Art (YUAsave)	LOW R1.1
17:30/19:00	Reise zur Toleranz: Words don't come easy (WPAJourney)	LOW S4.5
17:00/19:00	Neue Jobs: Auf die Forschung kommt es an (YUAresearch)	LOW H-1.3
17:00/18:30	Diskriminierung spaltet, Vielfalt verbindet (WPAconnects)	YO!Village
17:00/18:30	Lokale Demokratie stärken: Erfahrungen aus dem Balkan (APAbalkans)	YO!Village
17:15/17:45	Die Klimachallenge (SUACHallenge)	LOW S3.7
17:30/18:30	Ausdrucksstark: Musik, Tanz und Theater (Cexpress)	Flower bar
17:30/18:30	Zirkuskunst: Ein Fest für das EYE (Circus)	YO!Village
17:30/19:00	Entführung und Lösegeld (WPAransom)	LOW N1.3
17:30/19:00	Steuerhinterziehung: Treppchen in den Himmel (TWAheaven)	LOW S2.1
18:00/18:30	Die Klimachallenge (SUACHallenge)	LOW S3.7
18:00/19:00	EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe: Handeln aus Mitgefühl (APAeuaid)	LOW S2.2

Samstag, 21. Mai

Uhrzeit	Titel	Ort
10:00/13:30	Wir lassen uns nicht einschüchtern! (WPAafraid)	LOW N3.2
10:00/13:30	Die 360°-Strategie: Es läuft rund (SUAcircle)	LOW R3.1
10:00/10:30	„Democracy“: Ihr könnt etwas bewegen (APAchange)	LOW S3.7
10:00/11:00	Internet-Dokumentation: Verschiedene Blickwinkel auf Europa (APAdocumentary)	LOW S4.5
10:00/11:30	„Climate Challenge“ (SUAchallenge)	LOW S1.5
10:00/11:30	Demokratie-Ranking: Was lehren uns die führenden Länder? (APAranking)	WIC 200
10:00/11:30	Ich habe mein Leben verändert – ich bin jetzt ein Unternehmer (YUAsixpack4)	LOW N1.2
10:00/11:30	Design Thinking - jeder ist kreativ! (TWAdesign)	LOW S4.3
10:00/11:30	„Stand up, speak up“ – Lobbying für Anfänger (APAstandup)	YO!Village
10:00/11:30	Europa für die „Happy Few“ oder soziale Inklusion für alle? (YUAINclusion)	YO!Village
10:30/12:00	Was passiert, Europa? Beteiligung und Ausgrenzung junger Roma (WPAroma)	YO!Village
10:30/12:00	Die digitale Revolution: Eine Quelle für Arbeitsplätze und Innovation? (TWAinnovation)	LOW S1.4
10:30/12:00	Flüchtlinge willkommen? (WPAwelcome)	LOW N1.4
10:30/12:00	Klimabotschafter – eine coole Sache (SUAambassador)	LOW N4.3
10:45/11:15	„Democracy“: Ihr könnt etwas bewegen (APAchange)	LOW S3.7
11:00/11:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
11:00/12:30	Investiert da, wo Eure Jugend ist! (YUAYouth)	LOW R1.1
11:00/12:30	Science oder Fiction: Werden Roboter die Macht ergreifen? (TWArobots)	WIC 100
11:00/12:30	Offene Grenzen oder Festung Europa? (WPAborders)	LOW S2.3
11:00/12:30	Global denken – Lokal handeln (APAllocally)	LOW S4.4
11:30/12:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
11:30/12:00	„Democracy“: Ihr könnt etwas bewegen (APAchange)	LOW S3.7
11:30/13:00	Freiwillige Engel: Außerschulische Bildung verleiht Flügel! (YUAAngels)	LOW N1.1
11:30/13:00	„Peer-to-Peer“: Wie starte ich meinen eigenen Blog? (APAblog)	LOW S4.5
11:30/13:30	Die Erde von oben: Meine außergewöhnlichen 200 Tage im All (SUPearth)	Hemicycle
12:00/12:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
12:00/15:30	Junge Migranten: "New kids on the block" (YUAMigrants)	LOW N3.2
12:00/13:30	„Democracy“: Ihr könnt etwas bewegen (APAchange)	LOW S1.5
12:00/13:30	Ich habe eine Geschäftsidee – habe ich auch die Fähigkeiten dafür? (YUAsixpack5)	LOW N1.2
12:00/13:30	Bitte keine Kinder, wir sind doch Europäer (SUAkids)	LOW S4.3
12:00/13:30	Religiöser und politischer Extremismus: sanfte Strömung oder Springflut? (WPAextremism)	YO!Village
12:00/13:30	Nachhaltige Entwicklung – Ziel für die Jugend, Ziele für Europa? (SUAdevelopment)	YO! Village
12:30/14:00	Frisches Geld: Was würdet ihr mit 300 Milliarden Euro tun? (YUAMoney)	LOW S1.4
12:30/14:00	USA–Europa: Einigung oder keine Einigung (TWAdeal)	LOW N1.4
12:30/14:00	Hallo Brüssel ...? Junge Menschen haben euch etwas zu sagen! (APAhello)	LOW N2.1
12:30/14:00	Psychische Gesundheit: Das letzte Tabu? (YUAMental)	YO!Village
13:00/13:30	„Datendealer“: Das Spiel mit den privaten Daten (TWAdata)	LOW S3.7
13:00/14:30	Erasmus+: Die interkulturelle Erfahrung Eures Lebens! (YUAAerasmus)	WIC 100
13:00/14:30	Soziales Gefälle: „The winner takes it all“ (APAWinner)	LOW N1.3
13:00/14:30	Willkommen in „Dignityland“: Soziale Grundrechte werden Wirklichkeit für alle! (YUAdignityland)	LOW S2.3
13:00/14:30	Minderheiten-Report: Ein Netz der Solidarität (WPAminority)	LOW S4.4
13:00/14:00	„Flüchtlingsstimmen“ (WPAvoices)	Boot
13:00/14:00	Music is my life (Cmusic)	Flower bar
13:30/14:30	Werdet zum Anwalt positiver Veränderungen! (WPAagent1)	LOW N1.1
13:30/15:00	Die Tiere und wir: Zeit für eine neue Beziehung? (SUAanimals)	LOW S2.2
13:30/14:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar

■ P-Aktivitäten ■ C-Aktivitäten ■ A-Aktivitäten

Uhrzeit	Titel	Ort
13:30/15:00	App „Action Bound“ – Aufpasser willkommen (APAapp)	LOW S4.5
13:45/14:15	„Datendealer“: Das Spiel mit den privaten Daten (TWAdata)	LOW S3.7
13:45/15:45	Euroscola spezial: Abstimmungsstunde! (Pvoting)	Hemicycle
14:00/14:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
14:00/17:30	Intelligenter Arbeitsplatz: Die Relativität von Raum und Zeit (TWAworkplace)	LOW N3.2
14:00/17:30	Menschenrechte: Das Streben nach Leben, Liebe und Glück im Internet (APAonline)	LOW R3.1
14:00/15:30	„You say goodbye...and I say hello“ (APAgoodbye)	WIC 200
14:00/15:30	Die Lehrlingsausbildung – ein erster Schritt hin zu einem guten Arbeitsplatz und Erfolg im Berufsleben? (YUApprenticeships)	LOW S2.1
14:00/15:30	Beteiligung auf die richtige Art und Weise (APAparticipation)	LOW S4.3
14:00/15:30	Treffen mit jungen Flüchtlingen (WPAmeet)	YO!Village
14:00/15:30	Die Jagd nach dem Qualitätsjob: Mission impossible? (YUAquality)	YO!Village
14:30/15:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
14:30/15:00	„Datendealer“: Das Spiel mit den privaten Daten (TWAdata)	LOW S3.7
14:30/15:30	Reiseführer zur Galaxis... (SUPgalaxy)	LOW S1.4
14:30/16:00	Startup: Ich kann fliegen (YUAsixpack1)	LOW N1.2
14:30/16:00	Urbane Nachhaltigkeit: Die grüne Verwandlung unserer Städte (SUAcities)	LOW N4.3
15:00/16:00	Die „Marshmallow Challenge“: Wie produziert man frische Ideen? (TWAmarshmallow)	LOW S2.3
15:00/16:30	Die Beziehungen zwischen der EU und Russland: Gehen sie den Bach runter ... (WPArussia)	LOW N1.3
15:00/16:30	Jugendarbeitslosigkeit: Lösung für hoffnungslose Fälle? (YUAsolutions)	LOW S4.4
15:00/17:00	Soziale Herausforderung! Kann Europa erfolgreicher sein als das Silicon Valley? (TWAsilicon)	WIC 100
15:00/16:30	Reden wir über Anerkennung (YUAreognition)	YO!Village
15:00/16:00	Freier Handel über den Atlantik: Fair oder Foul? (SUAttip)	Boat
15:30/16:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
15:30/17:00	„Datendealer“: Das Spiel mit den privaten Daten (TWAdata)	LOW S1.5
15:30/17:00	„Jugendgarantie“ der EU: Eine Erfolgsgeschichte – wirklich? (YUAsuccess)	LOW S2.2
15:30/17:00	„Cowspiracy“: Das Geheimnis der Nachhaltigkeit (SUAsecret)	LOW R5.1
15:30/17:00	Frieden in Europa – ein instabiles Gleichgewicht? (WPAbalance)	LOW S4.5
15:30/17:00	Europa 2030: Megatrends gestalten unsere Zukunft (SUAmegatrends)	LOW S3.7
16:00/16:30	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
16:00/17:00	Glauben und Weltanschauung – ein Rätsel der Menschheit (WPApuzzle)	LOW R1.1
16:00/17:00	Das Leben ist eine Bühne...(Cstage)	LOW N1.4
16:00/17:30	Junge Unternehmer: Zugang zur Cloud (YUAconnectors)	LOW S2.1
16:00/17:30	Design Thinking - jeder ist kreativ! (TWAdesign)	LOW S4.3
16:00/18:30	Jugend an die Macht! – Eure Ideen für eine jugendfreundliche Politik (APAyouthup)	LOW N1.3
16:00/18:00	Migration: Across the Universe (WPPmigration)	Hemicycle
16:00/17:00	Werdet zum Vertreter positiver Veränderungen! (WPAagent2)	YO!Village
16:00/17:30	Die nächste Generation in Verantwortung: Here we go girls! (YUAleaders)	YO!Village
16:30/17:00	Kommt und spielt (Cplay)	Swan bar
16:30/18:00	Ich habe eine gute Idee – gebt mir das Geld (YUAsixpack6)	LOW N1.2
16:30/18:00	Digitale Demokratie: Von der Online-Beteiligung zum echten Einfluss (APAinfluence)	LOW N4.3
16:30/17:30	Nicht schießen,... (APAcomedian)	LOW S1.4
17:00/18:30	Kannst du mich hören? (YUAhear)	YO!Village
17:00/18:00	Alors on danse (Cdance)	Flower bar
17:30/19:00	Europa: Die Zivilgesellschaft aufbauen und unterstützen? (APAcivil)	YO!Village
17:30/18:00	Verleihungszeremonie (Cawards)	Swan bar
18:00/19:30	Ein Kopf voller Ideen (Phead)	Hemicycle
18:00/19:30	Zirkuskunst: Ein Fest für das EYE (Ccircus)	YO!Village

Come together

Code: *hello*

Eröffnungsfeier: „Hello“

Begrüßungsreden: **Sylvie Guillaume** und **Mairead McGuinness**, Vizepräsidentinnen des Europäischen Parlaments. In Anwesenheit von **Johanna Nyman**, Vorsitzende des Europäischen Jugendforums und **Roland Ries**, Bürgermeister von Straßburg. Künstlerische Darbietungen: Comedy-Theater und Musik.

Begrüßungsreden und künstlerische Darbietungen

Moderatorin:

- **Méabh Mc Mahon**, freiberufliche Journalistin

Künstler:

- **Noah Chorny**, Comedy Akrobat (unterstützt von der internationalen Karlspreis Stiftung aus Aachen)
- **Gimnazija Maribor**, Chor

Tag, Uhrzeit: Freitag, 10:00-10:30

Ort: Vor dem Europäischen Parlament

Sprachen: EN, FR, DE

Code: *Pchange*

Die Zukunft Europas: „Gemeinsam können wir etwas bewegen“

Mairead McGuinness und Sylvie Guillaume, Vizepräsidentinnen des Europäischen Parlaments, diskutieren mit jungen Menschen brisante Themen und die Zukunft Europas.

Eröffnende Plenarsitzung

Es sprechen:

- **Sylvie Guillaume**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments
- **Mairead McGuinness**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Moderatoren:

- **Andrea Fies**, Journalistin, ARTE Reportage und ARTE Thema
- **Dorothee Haffner**, Journalistin, ARTE Journal Junior

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:00-13:00

Ort: Plenarsaal, 1200 Plätze

Sprachen: EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *Phead*

Ein Kopf voller Ideen

Junge Menschen stellen im Plenarsaal die besten Ideen vor und diskutieren diese mit **Mairead McGuinness**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments.

Abschließende Plenarsitzung

Tag, Uhrzeit: Samstag, 18:00-19:30

Ort: Plenarsaal, 1400 Plätze

Sprachen: EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Aktivitäten ohne Buchung

Abendprogramm

EYE in der Stadt: „Mix Art - Mix Europe“

Beim diesjährigen EYE hat die Stadt Straßburg – mit ihren Partnerverbänden Ariana und Passages - das Vergnügen, euch zu einem außergewöhnlichen Abend im Herzen der Stadt einzuladen. Bei dieser Veranstaltung tritt der berühmte Graffitikünstler „Seen“ aus New York auf. Er wird begleitet von fünfzehn europäischen Graffitikünstlern und europäischen Musikern, die eine völlig neue Performance bieten: Speziell für das EYE2016 werden grafische und musikalische Erfahrungen in einem visuellen Konzert zusammenfließen. Mit dabei: Die Graffitikünstler Blo YZ, Ben Slow, Zap, Sonke Busch, Klef, Julia Benz sowie das Musikensemble „Contraste“, Karol Beffa, und The Fergessen.

Open-Air-Konzert und Straßenkunst

Veranstaltet von der Stadt Straßburg in Zusammenarbeit mit den Verbänden Ariana und Passages

Tag, Uhrzeit: Freitag, 20:00-22:00

Ort: Place du Chateau, Strasbourg

(für alle Teilnehmer ohne Anmeldung geöffnet)

Code: live

YO!Fest auf dem EYE: Musik ohne Grenzen

Das YO!Fest endet nicht bei Sonnenuntergang! Kommt mit Tausenden EYE-Teilnehmern sowie Hunderten Jugendlichen aus der Umgebung zu einem spektakulären Open-Air Konzert zum Thema Migration.

Musik und Menschen haben keine Grenzen! Hört, was Tausende von Flüchtlingen auf ihrem lebensgefährlichen Weg in die EU erlebt haben. Wir werden ihre Geschichten erzählen – mit eindrucksvollen Bildern und einer Mischung aus Stimmen und Musik, gemixt von Mr Breadstick DJ.

Die Show eröffnen die Gewinner unseres Wettbewerbs für Nachwuchsbands, das in Partnerschaft mit dem Europäischen Jugendforum (EYF) und Jeunesse Musicales International (JMI) organisiert wurde. Das Funk Music-Erlebnis **Danny Kalima** und der groovy Rock von **Ginger H.** werden die Bühne einheizen für **Chico Trujillo** mit seinem „Nueva Cumba Chilena“-Ska-Cocktail. Mit ihrem eklektischen Sound werden dann **Balkan Beat Box** bis in die späten Stunden für einen mediterranen Electronic-Groove sorgen.

Open-Air Konzert

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 19:00-00:00

Ort: Tivoli Parkplatz (5 Minuten zu Fuss vom Europäischen Parlament)

(für alle Teilnehmer ohne Anmeldung geöffnet)



Das YO!Fest auf dem EYE

Tag, Uhrzeit: Freitag, 10:30-18:30
Samstag, 10:00-19:30

(für alle Teilnehmer ohne Anmeldung geöffnet)

Das Europäische Jugendforum bringt sein Jugendfestival „YO!Fest“ (Youth Opinion Festival) mit in das EYE und entfesselt die Kreativität der Jugendlichen durch eine Kombination aus Politik, Kultur, Bildung und Spaß in der Atmosphäre eines multikulturellen Festivals.

Das YO!Fest bietet jungen Menschen einen dynamischen interaktiven Raum zum gegenseitigen Kennenlernen und für Diskussionen untereinander und mit den Entscheidungsträgern der Union.

Organisiert von jungen Leuten für junge Leute, bietet das YO!Fest

- politische Diskussionen, interaktiven Austausch und Workshops
- Live-Musik, Theater-, Tanz- und ZirkusaufGuideen
- Spiele und pädagogische Aktivitäten

Rund um eine Reihe von sechs **thematisch zentralen Punkten** zum Hauptthema des EYE, wird das **YO!Village**, gleich vor dem Europäischen Parlament gelegen, zu einem Ort des Lernens, Teilens, Interagierens und Debattierens. An jedem zentralen Punkt finden Jugend- und zivilgesellschaftliche Organisationen zusammen, um gemeinsam ein spannendes und innovatives Programm zu bieten.

Plant beim EYE unbedingt Zeit für Aktivitäten im YO!Village ein! Es wird eine Fülle von Aktivitäten ohne Voranmeldung geben, an denen ihr ganz spontan teilnehmen könnt. Irgendwo wird immer etwas los sein.

Dies ist nur ein flüchtiger Blick auf die vielen weiteren Überraschungen, die im YO!Village auf euch warten:

- Nehmt an Spielen oder Ratespielen teil, testet euer Wissen über Jugendrechte, lernt wie ihr sie schützen könnt;
- Nehmt bei der „Nachhaltigkeits-Schatzsuche“ teil, und gewinnt öko-freundliche Preise;
- Schaut beim Erholungsbereich vorbei, der ganz der Gesundheit und dem Wohlbefinden gewidmet ist.
- Leih euch in der lebendigen Bibliothek ein menschliches „Buch“ aus und stellt euch der Herausforderung, Gruppen besser zu verstehen, die diskriminiert werden.
- Schaut euch die VorGuide eines Dokumentarfilms an und diskutiert die im Film gezeigten Probleme.
- Nehmt euch die Zeit und genießt eine der Freiluftzirkus-, Tanz- oder TheateraufGuideen.
- Entspannt euch im gemütlichen Kaffeebereich und gönnt euch dort eine Tasse Fair-Trade-Kaffee oder einheimischen Saft aus „unförmigen Äpfeln“ zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen.

Besondere EYE Events (offen für alle Teilnehmer)

Lebende Bibliothek

Die Lebendige Bibliothek ist ein Werkzeug, das darauf abzielt, Vorurteile und Diskriminierungen auf den Prüfstand zu stellen. Es funktioniert wie eine normale Bibliothek: Besucher können durch den Katalog blättern und ein Buch für eine bestimmte Zeit ausleihen. Der Unterschied besteht darin, dass die Bücher in der Lebendigen Bibliothek Menschen sind und dass die Lektüre aus einer Konversation mit ihnen besteht! Die Lebendige Bibliothek versucht also durch das Gespräch zweier Menschen Stereotype und Vorurteile zu hinterfragen.

Veranstaltet vom Europarat

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-18:00
Samstag, 10:00-18:00

Ort: YO! Café

Langues : EN, FR, DE

Mein Europa nachvollziehen: ein digitales Kartografie Projekt

Schon vor der Eröffnung des Hauses der europäischen Geschichte – geplant für November 2016 – bekommen die EYE-Besucher die Gelegenheit, ein interaktives Exponat der ersten zeitweiligen Ausstellung des Hauses auszuprobieren und zu verbessern. Die Ausstellung, die Begegnungen und der Austausch über Grenzen hinweg im Laufe der Geschichte darstellt, beginnt mit einem interaktiven Stück: Die Besucher sind eingeladen, Orte darzustellen, mit denen sie durch persönliche Beziehungen, ihr Leben oder Urlaubsreisen verbunden sind. Diese Beiträge werden in eine gemeinschaftliche digitale Karte eingespeist, die sich während der gesamten Zeit der Ausstellung weiterentwickeln wird. Auf dieser Karte werden Linien nicht Grenzen, sondern Netzwerke kenntlich machen. Lokale, regionale, nationale und transnationale Verbindungen werden in einer ungewöhnlichen Europakarte zusammenkommen.

Wir laden alle EYE-Besucher ein, am Stand vorbeizukommen, der während der ganzen Veranstaltung geöffnet sein wird. Nehmt euch ein paar Minuten Zeit, um zu diesem gemeinschaftlichen Experiment beizutragen und mit unserem Team ein Schwätzchen zu halten: Eure Erfahrungen und Ideen werden uns helfen, dieses Werk zu vollenden!

Digitales Kartografie Projekt

Veranstaltet vom Haus der europäischen Geschichte

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:00-18:30
Samstag, 10:00-18:00

Ort: Emilio Colombo Platz

Zirkuskunst: Ein Fest für das EYE

Genieße eine künstlerische AufGuide die von Schülern der bekannten „Europäischen Zirkusschulen“ kreiert und aufgeführt wird.

Künstlerische Darbietungen

Veranstaltet vom Europäischen Verband ausbildender Zirkusschulen (FEDEC)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:30-14:00
15:30-16:00
Samstag, 12:00-12:30
15:00-15:30

Ort: Flower Bar

EYE Social Media Labor

Das Social Media Team des Parlaments wartet darauf dich kennen zu lernen... Mutig genug um an unserer Twitter Challenge teilzunehmen? Wendig genug für unsere EYE (Luft)Sprungfotos? Möchtest du in unseren Snapchat Geschichten erscheinen, oder einfach andere Instagrammer treffen? Dann komm vorbei und besuche unser EYE Social Media Lab!

Social Lab

Vom WebComm-Team des Europäischen Parlaments organisiert

Tag, Uhrzeit: Freitag 11:30-18:30
Samstag 10:00-18:00

Ort: Emilio Colombo Platz

Mit den Augen einer Kamera - Instatreff im Europäischen Parlament

Folge unseren @europeanparliament Instagram-Fotografen, die dich an noch nicht gesehene Orte innerhalb (Freitag) und außerhalb (Samstag) des Parlaments führen werden. Du wirst Fotos über Instagram knipsen und Tipps bekommen, wie du dieses Programm am besten beherrschen kannst, und dabei außerdem weitere Instagrammer des EYE kennen lernen.

Die Belohnung? Die besten #EPinstameet Fotos werden auf dem offiziellen Instagramaccount des Parlaments ge-regrammed!

Instameet

Von Fotografen des Europäischen Parlaments organisiert

Tag, Uhrzeit: Freitag 13:30-14:30
Samstag 13:30-14:30

Ort: EYE Info Punkt vor dem EP

Exo Mars: Hier ist der Roboter...

... der die Geheimnisse des Mars entschlüsseln soll. Der ExoMars Test Rover (EXOTER) ist ein mobiler Roboter, der dem echten ExoMars 2018 Rover im Massstab 1:2 nachempfunden ist. Der Rover und seine Landeplattform wurden entwickelt, um selbständige Aufgaben zu testen. Der Rover wird gerade von einer einwöchigen Testfahrt zurück sein, bei der die ersten Sols (Marstage) simuliert wurden. Martin Azkarate und Marco Pagnamenta, Ingenieure der ESA von der Abteilung für Roboter- und Automatisierungstechnologie, werden für Fragen zur Verfügung stehen.

Organisiert von der Europäischen Weltraumorganisation, ESA

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:00

Ort: Neben dem Plenarsaal, 1 Stock

Sonderprogramm während des EYE

(nur für besondere Zielgruppen)

Euroscola Spezial - Das eintägige Rollenspiel zur parlamentarischen Arbeit der EU

600 Schulerinnen und Schuler aus ganz Europa werden für einen Tag in die Rolle der Mitglieder des Europäischen Parlaments schlüpfen und in Ausschuss- und Plenarsitzungen diskutieren, Entschlüsseungen zu aktuellen EU-Themen (Jugendarbeitslosigkeit, Umwelt, Informations- und Kommunikationstechnologien, die Zukunft Europas...) entwerfen und über sie abstimmen, ihre sprachlichen und rhetorischen Fähigkeiten trainieren und andere Schulerinnen und Schuler aus anderen EU-Ländern treffen.

#Euroscola /  www.europarl.europa.eu/euroscola  euroscola

„YOUROPE“ TV-Magazin

Die Europäische Jugendmedientage Spezial sind eine Diskussionsplattform und bieten direkte Einblicke in den europäischen Journalismus. Im Rahmen der diesjährigen Spezialausgabe der Europäischen Jugendmedientage werden die EYE-Reporter damit beauftragt, dringende Probleme, die junge Menschen betreffen, aus einem journalistischen Blickwinkel zu betrachten, aber auch die lustigen Momente während des Events festzuhalten. Dies ist eine einmalige Gelegenheit für junge Journalisten aus ganz Europa, sich mit den Erwartungen der Jugend an die politischen Entscheidungsträger der EU vertraut zu machen und sich mit ihrer Botschaft an die breitere Öffentlichkeit kritisch auseinanderzusetzen.

«YOUROPE» magazine TV

Das europäische Wochenmagazin YOUROPE berichtet vom EYE in Straßburg. Der Moderator Andreas Korn wird Diskussionen, Workshops und das YO!Village besuchen. Er wird Umfragen und Interviews durchführen, an Veranstaltungen teilnehmen und beim YOUROPE TV-Workshop dabei sein. Die YOUROPE-Sondersendung wird am Samstag 28.5.2016 um 14:00 auf ARTE gesendet.

TV-Magazin

Organisiert von ARTE

Tag, Uhrzeit: Samstag, 09:45-15:45

Ort: Plenarsaal

Wer: ausschließlich Gruppen, die in nationalen Euroscola-Wettbewerben ausgewählt wurden, koordiniert von den Informationsbüros des Europäischen Parlaments

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Tag, Uhrzeit: Freitag & Samstag

Ort: Auf dem gesamten EYE 2016

Wer: Junge Medienmacher aus ganz Europa

Tag, Uhrzeit: Freitag und Samstag, ganzen Tag

Ort: Auf dem gesamten EYE 2016

Du bist der Reporter

Es ist leicht, ein kurzes Video auf deinem Smartphone zu produzieren – jeder kann das. Aber weißt du auch, wie man eine Fernsehreportage erstellt? Die Macher des ARTE Europa-Magazins YOUROPE werden es dir zeigen!

In diesem Workshop wirst du ein drei- bis fünfminütiges Video über das EYE drehen, schneiden und schreiben, und zwar auf Französisch, Englisch und Deutsch. Das YOUROPE-Team zeigt dir, wie man die besten Bilder aufgenommen bekommt, wie du die richtigen Fragen stellst und wie durch den effizienten Einsatz des Videomaterials daraus eine Reportage wird. Dein fertiger Film über das EYE wird auf der Website von arte.info und auf der Facebook-Page von YOUROPE gezeigt werden.

TV-Workshop

Organisiert von ARTE

Tag, Uhrzeit: Freitag und Samstag, ganzen Tag

Ort: Auf dem gesamten EYE 2016

Wer: Europäische Jugendmedientage Teilnehmern

Der EYE-Report

Das European Youth Event – EYE2016 – ist eine Chance für junge Menschen aus ganz Europa, ihre Stimme zu den Themen, die sie betreffen, hörbar zu machen.

In der Folge des Events wird der EYE2016-Report von Dutzenden Spezialisten und Journalisten aus ganz Europa erstellt werden, mit Informationen, die sie aus Debatten, Interviews, Umfragen und Social Media gewinnen. Es wird die Ergebnisse des EYE2016 zusammenfassen, die Geschichten der jungen Teilnehmer erzählen und die Ideen für ein besseres Europa vorstellen, die sie während des Events entwickelt haben.

Im September wird der Report allen Abgeordneten des Europäischen Parlaments ausgehändigt werden. Im Herbst werden die spannendsten Ideen des EYE2016 in den jeweiligen Fachausschüssen des Parlaments debattiert werden. Dies wird sicherstellen, dass die europäischen Entscheidungsträger die Stimme der jungen Menschen hören.

Buchbare Aktivitäten

Format der wichtigsten Aktivitäten

Das EYE bietet eine große Auswahl an Aktivitäten an, für die eine Anmeldung im Voraus erforderlich ist. Diese werden in folgenden Formaten durchgeführt:

- Debatte:* Kontroverse Beschäftigung mit einem Thema und Herausforderung der Teilnehmer durch klare Pro-und-Kontra-Ansichten.
- Digitale Spiele:* Teilnehmer spielen digitale Spiele, die einen Bezug zu den EYE-Themen haben. Nach dem Spiel besteht die Möglichkeit einer Diskussion zu einem bestimmten Thema.
- Diskussion:* Diskussionen über komplexe Themen. Darlegung vieler Sichtweisen und Aspekte; nicht ausgerichtet auf ein pures Pro-und-Kontra zu einem Thema.
- Anhörung:* Vom Thema der Aktivität betroffene Sachverständige oder junge Interessenträger legen ihre Ansichten oder Argumente dar und beleuchten das Thema aus verschiedenen Perspektiven (3–5 Minuten), danach Diskussion mit den Teilnehmern.
- Ideen-Check:* Bei diesem neuen schnellen Format, das speziell für das EYE entwickelt wurde, konfrontieren junge Menschen führende Politiker mit ihren Ideen und Vorschlägen. Die Politiker haben dabei nur zwei Minuten Zeit, um zu antworten.
- Ideenlabor:* Was könnte oder sollte in der heutigen Welt verändert werden? Die Teilnehmer übernehmen die Rolle junger Berater von Mitgliedern des Europäischen Parlaments, die für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich sind. Junge Europäer entscheiden sowohl über die Tagesordnung der Diskussion als auch über ihre konkreten Vorschläge für Änderungen, vor (online) und während dem EYE.
- Fragestunde:* Hochrangige Redner beantworten Fragen der Teilnehmer zu ihren Standpunkten, Maßnahmen und Ideen.
- Talk:* Gespräche in einem informelleren Rahmen, deren Schwerpunkt auf persönlichen Geschichten, Ansichten, Erfahrungen und Ideen und nicht auf offiziellen Strategien und Standpunkten liegt.
- Workshops:* Interaktive, praktisch angelegte oder auf ein bestimmtes Thema ausgerichtete Aktivität in einer kleineren Gruppe.

Aktivitäten-Codierung

Die Codes, die ihr vor jedem Titel einer Aktivität finden, könnt ihr leicht entschlüsseln, wenn ihr wisst, wofür die verschiedenen Elemente der Codes stehen.

Die *ersten beiden Buchstaben* zeigen an, welchem der fünf Hauptthemen die Aktivität zugeordnet ist:

- **WP** für Krieg und Frieden („**W**ar and **P**eace“)
- **AP** für Apathie oder Beteiligung („**A**pathy or **P**articipation“)
- **YU** für Jugendarbeitslosigkeit („**Y**outh **U**nemployment“)
- **TW** für die Arbeitswelt der Zukunft („**T**omorrow's World of **W**ork“)
- **SU** für Nachhaltigkeit („**S**ustainability“)

Der *dritte Buchstabe* steht für die Buchungskategorie der Aktivität:

- **P** für Podiumsdiskussion im Plenarsaal; jeder Teilnehmer kann sich nur für eine Aktivität dieser Kategorie anmelden
- **A** für alle anderen Workshops und Debatten („**A**ctivities“)
- **C** für Kultur und Kunst um etwas zu bewegen („**C**ulture and arts for change“)

I. Krieg und Frieden : Perspektiven für einen *friedlichen* Planeten

*“Mama, life had just begun. But now I’ve gone
and thrown it all away”.*

Freddy Mercury (Bohemian Rhapsody)

Code: *WPPmigration*

Migration: Across the Universe

Millionen von Flüchtlingen und Migranten kommen auf der Suche nach einem sicheren Zufluchtsort und besseren Leben nach Europa. Sollen sie aufgenommen werden oder nicht? Was sollte der Geist einer neuen europäischen Migrations- und Asylpolitik sein, und woraus sollte sie im Wesentlichen bestehen? Legale Ausländer oder neue Bürger: Wie können die Aufnahmegesellschaften die Integration neuer Bürger verbessern? Inwiefern wird die Migration Europa verändern?

Ideen-Check

Es sprechen:

Junge Ideengeber:

- **Matthäus Fandrejewski**
- **Mohammed Nour Machlah**
- **Sabrina Konzok**

Ideenfänger:

- **Mariana Barbosa**, Koordinatorin des Volunteer-Programm auf Lesbos (Griechenland), Flüchtlings Support-Plattform (PAR)
- **Nawel Rafik-Elmrini**, Vize-Bürgermeisterin der Stadt Straßburg
- **Rainer Wieland**, Vizepräsident des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Méabh Mc Mahon**, freiberufliche Journalistin

Code: *WPApeace*

Europa – ein globaler Akteur für den Frieden?

Dreht sich bei uns Europäern alles um unsere eigenen Probleme, oder sollten wir mehr Verantwortung auf der ganzen Welt übernehmen? Wie kann die Europäische Union mit einer Stimme sprechen, gemeinsame Maßnahmen ergreifen und bedürftigen oder gefährdeten Menschen die Hand reichen? Sollten wir ein schlagkräftigeres oder weiteres humanitäres Engagement ins Auge fassen – mehr Gewehre oder mehr Rosen für die Welt?

Fragestunde

Es sprechen:

- **Ulrike Lunacek**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments
- **Denis Mukwege**, Gynäkologe, Panzi-Krankenhaus, Gewinner des Sacharow-Menschenrechtspreises 2014

Moderator:

- **Julia Held**, Journalistin, ZDF

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-18:00

Ort: Plenarsaal, 900 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: LOW N1.4, 300 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *WPAbooks*

Heilige Schriften, entsetzliches Blutvergießen?

Liebes- und Hassbotschaften im Namen Gottes: Welche Rolle spielt die Religion in unserer offenen Gesellschaft? Sollten Staat und Religion in allen Ländern Europas streng getrennt werden? Kann sie Gewalt jemals rechtfertigen oder zu Toleranz und zur Achtung der Menschenrechte beitragen? Wie können junge Menschen dazu beitragen, das gegenseitige Verständnis und das Gemeinschaftsgefühl von Menschen unterschiedlicher Glaubensrichtungen und unterschiedlicher Herkunft zu fördern?

Debatte

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Anne Frank House

Es sprechen:

- **Mariam Inayat**, Jugendbotschafterin, Britischer Jugendrat
- **Tobias Traxler**, Student, Amsterdam University College
- **Natascha van Weezel**, Filmemacherin, Mo&Moos Mokum

Moderator:

- **Cihan Tekeli**, Projektmanager und Pädagoge, Anne-Frank-Haus

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:30-18:00

Ort: WIC 100, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *WPAcyber*

Cyberangriffe: Sichtbare Gefahr, unsichtbare Angreifer

Cyberangriffe sind eine neue und zunehmende Bedrohung für Staaten, Unternehmen und Bürger. Wie kann Europa die Cyberkriminalität und den Terrorismus bekämpfen? Kann die demokratische Kontrolle mit den technologischen Innovationen Schritt halten?

Diskussion

Es sprechen:

- **Eva Jobs**, Historikerin und Cyber Security Analyst, Militärhistorisches Museum der Bundeswehr
- **Christian Liflander**, Stellvertreter für politische Aspekte, Abteilung Cyber-Verteidigung, Abteilung für neue sicherheitspolitische Herausforderungen, NATO
- **Patrick Pirker**, Student, österreichisches Team der European Cyber Security Challenge

Moderator:

- **Patryk Pawlak**, Policy Analyst, European Parliamentary Research Service

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:30-16:00

Ort: LOW R5.1, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *WPAdestination*

Reiseziel „Heiliger Krieg“ – Rundreise

Eine erschreckende Anzahl junger Europäer – Jungen und Mädchen – werden mit Botschaften angelockt, die den Heiligen Krieg und die Gründung eines neuen Islamischen Staates verherrlichen, und verlassen ihre Familien. Was kann getan werden, um diese fatale Anziehungskraft zu brechen? Warum dient das Internet als Zentrum der Rekrutierung? Wie können wir verhindern, dass Europäer sich Extremisten im Ausland anschließen und mit der festen Absicht zurückkehren, in der Heimat Anschläge zu verüben? Wie können wir jungen Menschen unterschiedlicher Herkunft das Gefühl vermitteln, dass sie als Bürger Europas dazugehören, eine Perspektive haben und geschätzt werden?

Anhörung

Es sprechen:

- **Katherine Brown**, Dozentin in Islamkunde, Universität Birmingham
- **Asiem El Difraoui**, Politologe
- **Asmaa Jaber**, Doktorandin, Sciences Po

Moderator:

- **Martina Prpic**, Fachreferent, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *WPArussia*

Die Beziehungen zwischen der EU und Russland: Gehen sie den Bach runter ...

... oder lassen wir die Tür zum Frieden einen Spalt offen? Was müssen die EU-Mitgliedstaaten als direkte Nachbarn von Russland und der Ukraine tun, um ihnen in schlechten Zeiten gute Nachbarn zu sein? In welcher Lage befinden sich junge Menschen in diesem Konflikt, und was ist ihre Sichtweise? Die EU zwischen hartem Durchgreifen und diplomatischen Bemühungen.

Diskussion

Es sprechen:

- **Kirill Koroteev**, Chefjurist, Menschenrechtszentrum Memorial
- **Linas Kojala**, Forscher
- **Andrejs Mamikins**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Dmytro Belotserkovets**, Member of the Ukrainian Parliament (Rada)

Moderator:

- **Arnoldas Pranckevicius**, Adviser to the President, European Parliament

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-16:30

Ort: LOW N1.3, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *WPPheroes*

Menschenrechte: Helden unserer Zeit

Das Europäische Parlament verleiht jedes Jahr den Sacharow-Preis für geistige Freiheit an beherzte Menschen, die sich rund um die Welt für Menschenrechte einsetzen. Gewinner des Sacharow-Preises erzählen ihre Geschichten und teilen ihre Erfahrungen.

Talk und Diskussion

Es sprechen:

- **Ensaf Haidar**, Vorsitzende der Raif-Badawi-Stiftung für Frieden
- **Denis Mukwege**, Gynäkologe, Panzi-Krankenhaus
- **Kirill Koroteev**, Chefjurist, Menschenrechtszentrum Memorial

Moderatorin:

- **Ulrike Lunacek**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-15:00

Ort: Plenarsaal, 900 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *WPAransom*

Entführung und Lösegeld

Entführungen sind eine brutale Methode, mit der Kriminelle und Terroristen an Gelder für ihre Zwecke kommen. Zu den Opfern gehören auch immer mehr Frauen und Kinder. Sollten die EU-Mitgliedstaaten mit den Entführern verhandeln? Sollten sich die Regierungen weigern, Lösegeld zu zahlen?

Debatte

Es sprechen:

- **Vincent Cochetel**, Direktor des UNHCR-Büros für Europa

Debatte:

- **Kiza Magendane**, International Debate Education Association (IDEA)
- **Sara Anna Maria Verbeek**, International Debate Education Association (IDEA)

Moderator:

- **Osiris Hoepel**, Projektkoordinator und Ausbilder, House of Youth

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:30-19:00

Ort: LOW N1.3, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *WPA*afraid

Wir lassen uns nicht einschüchtern!

Kalashnikovs versus Demokratie: Wie reagiert Europa auf Terrorangriffe und organisierte Kriminalität? Wie gestalten wir das demokratische Leben zwischen Mut und Vorsicht, zwischen Freiheit und Sicherheit in Europa?

Beispiele:

- Freizügigkeit auf dem Kontinent oder Rückkehr zu Grenz- und Sicherheitskontrollen?
- Mehr Überwachung zur Bekämpfung des Terrorismus oder strenge Achtung der privaten Kommunikation?
- Neue Methoden zum Schutz von Menschenleben und zum Schutz der Menschenrechte innerhalb und außerhalb Europas?

Du übernimmst die Rolle eines jungen Beraters von einem Mitglied des Europäischen Parlaments, das für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich ist. Deine Ideen bestimmen die Tagesordnung! Das Ideenlabor startet mit Ihren Beiträgen ab 10. März online auf www.eye-ideaslab.eu.

Ideenlabor

Ideenfänger:

- **Jaume Duch**, Director for Media and Spokesperson of the European Parliament
- **Tasos Georgiu**, Head of the Events and Exhibition Unit, European Parliament

Code: *WPA*papers

„Ihre Papiere bitte!“

In dem digitalen Spiel „Papers, please!“ schlüpfen die Spieler in die Rolle eines Grenzschutzbeamten, der Immigranten kontrolliert. Dieses nervenaufreibende Spiel könnte Ihre Einstellung gegenüber Immigranten ändern.

Digitales Spiel und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Arte und Games for Change Europe

Es sprechen:

- **Cheija Abdahahe**, Menschenrechtsaktivistin, Consejo de la Juventud de España (CJE)
- **Sylvie Guillaume**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments
- **Stéphanie Mader**, Spieledesignerin und Forscherin, Centre d'études et de recherche en informatique et communications (CNAM/CEDRIC)

Moderator:

- **Florent Maurin**, President, The Pixel Hunt

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:30-15:00
Samstag, 10:00-13:30

Ort: LOW N3.2, 130 Plätze

Langues : EN, FR, DE (Verdolmetschung nur in Plenarsitzung)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:30-16:00

Ort: LOW S1.5, 190 Plätze

Langues : EN, FR, DE

Gaming sessions:

Freitag a) 12:00-12:30 (35 Plätze)
b) 12:45-13:15 (35 Plätze)
c) 13:30-14:00 (35 Plätze)

Ort: LOW S3.7

Langues : EN

Aktivitäten und Workshops von Partnern und Jugendgruppen

Code: *WPAwelcome*

Flüchtlinge willkommen?

Wie gehen wir mit der Flüchtlingskrise um? Gibt es einen „richtigen Weg“? Welchen Problemen stehen Immigranten gegenüber, wenn sie nach Europa kommen und ein neues Leben beginnen? Wie kann die EU von der Immigration profitieren? Diskutiert eure Ideen für eine bessere europäische Migrationspolitik mit Politikern, Sachverständigen dieses Fachgebiets und jungen Flüchtlingen!

Podiumsdiskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum in Zusammenarbeit mit anderen Partnern

Es sprechen:

- Sarah Mardini, Studentin, Deutscher Bundesjugendbund
- Ashraf Sarawi, junger Flüchtling
- Jihad Suliman, junger Flüchtling aus Palästina
- Julie Ward, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatorin:

- Johanna Nyman, Vorsitzende des Europäischen Jugendforums

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:30-12:00

Ort: LOW N1.4, 300 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAmeet*

Treffen mit jungen Flüchtlingen

Hört euch Erfahrungen und Gedanken direkt von jungen Flüchtlingen an, die in Europa leben und ergreift die Gelegenheit, in kleinen Gruppen direkt mit den Flüchtlingen eine Vielfalt von Themen zu besprechen. Welches Gefühl ist es, ein Flüchtling in Europa zu sein? Welchen Herausforderungen stehen Flüchtlinge gegenüber, wenn es um den Zugang zu Bildung und Beschäftigung geht? Was können wir tun, um ihre Inklusion in die Gesellschaft und ihren Beitrag zur Gesellschaft zu fördern?

Talk und Speed-Briefing

Veranstaltet von der Europäischen Union der unabhängigen Gewerkschaften (CESI), dem Deutschen Bundesjugendring (DBJR) und der European Students' Union (ESU)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:00-15:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA*passages

„Passages“

Was bedeutet es, ein Flüchtling zu sein? Welchen Herausforderungen stehen Flüchtlinge auf dem Weg in ihr neues Leben gegenüber? Wie sieht die Zukunft der Flüchtlinge aus? Nehmt an dieser Simulation teil und betrachtet die Krise aus einem neuen Blickwinkel. Diskutiert die Rolle und die Verantwortung von Jugendorganisationen und jungen Menschen in der Flüchtlingskrise.

Simulation

Veranstaltet von der World Organisation of the Scout Movement, der World Association of Girl Guides and Girl Scouts (WAGGGS), und dem Conselho Nacional de Juventude, Portugal

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: LOW open space (130 Plätze)

Sprache: EN

Code: *WPA*voices

„Flüchtlingsstimmen“

Höre die Stimmen von Flüchtlingen in diesem faszinierendem neuen Dokumentarfilm. Asylsuchende nach Europa werden an verschiedenen Orten Europas - inklusive der Insel Lesbos, der Balkanroute und einem Flüchtlingscamp in Brüssel - interviewt.

Dokumentarfilm und Diskussion mit den Autoren

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:00

Ort: Boot, YO!Village, 70 Plätze, eingeschränkte Zugänglichkeit

Sprache: EN

Code: *WPAextremism*

Religiöser und politischer Extremismus: sanfte Strömung oder Springflut?

Werden junge Menschen immer extremer? Werden die Jugendlichen von heute durch extremere Ansichten leichter angezogen oder erhält eine nicht repräsentative Minderheit unverhältnismäßig hohe Aufmerksamkeit? Stellt der Extremismus tatsächlich eine Bedrohung für die Gesellschaft dar, so wie es Medien und Politiker behaupten? Seid dabei und diskutiert mit Vertretern parteipolitischer Jugendorganisationen die eigentlichen Ursachen, Herausforderungen und mögliche Strategien, um eine inklusive und demokratische Gesellschaft zu schaffen.

Podiumsdiskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum in Zusammenarbeit mit junge Flügel der politischen Parteien

Es sprechen:

- **Ioan Bucuras**, Generalsekretär der Jungen Europäischen Föderalisten (JEF Europe)
- **Sissel Kvist**, Vizepräsidentin der Europäischen Jungen Liberalen (LYMEC)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:00-13:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village,
150 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPApuzzle*

Glauben und Weltanschauung – ein Rätsel der Menschheit

Wie beeinflusst die Religion die Politik, die Kommunikation und unser tägliches Leben? Wie beeinträchtigt die Religion die menschliche Interaktion? Wie kann ein Dialog zwischen unterschiedlichen Religionen dazu beitragen, Frieden in der Gemeinschaft zu schaffen? Seid dabei und diskutiert über diese Themen unter Berücksichtigung der Rolle junger Menschen und deren Beitrag zum Dialog zwischen unterschiedlichen Glaubensrichtungen.

Workshop

Veranstaltet von der World Organisation of the Scout Movement und der European Students' Union

Es sprechen:

- **Salaheddin Aboulgasem**, Mitglied des britischen Pfadfinderverbands
- **Roberto Cociancich**, Vorsitzender der Internationalen Katholischen Konferenz des Pfadfindertums

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-17:00

Ort: LOW R1.1, 130 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA*speech

Recht auf freie Meinungsäußerung (des Hasses)?

Das Internet ist voller Hass. Haben wir die Verantwortung, andere Nutzer des Online-Raums zu schützen und zu verteidigen? Wie kann Meinungsfreiheit mit dem Schutz vor Hassreden einhergehen? Bedarf es weiterer Regulierung oder Ermutigung, um Hassreden zu bekämpfen? Diskutiert diese Themen und noch mehr mit Vertretern des No Hate Speech Movement des Europarates und mit Vertretern von Twitter.

Workshop

Veranstaltet von der Kampagne „No Hate Speech“ des Europarates

Es sprechen:

- **Iana Minochkina**, No Hate Speech Movement
- **Viktor Szabados**, No Hate Speech Movement

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:30-14:00

Ort: LOW R5.1, 60 Plätze

Sprache: EN

**Dieser Workshop wird auch im Yo!Village wiederholt mit vor Ort Registrierung. Schau dir das Tagesprogramm der thematischen hubs an*

Code: *WPA*bullying

Mobbing: Nicht in meinem Klassenzimmer!

Wart ihr jemals Opfer von Mobbing? Oder habt ihr miterlebt, wie jemand gemobbt wurde und wusstet nicht, wie ihr reagieren solltet? Eine besonders häufige und grausame Art ist das homophobe und transphobe Mobbing. Geschieht dies im Klassenzimmer, verletzt es das Grundrecht auf Bildung und untergräbt möglicherweise schulische Leistungen. Wollt ihr gegen Mobbing im pädagogischen Sektor eintreten? Nehmt an diesem interaktiven Workshop teil und probiert Möglichkeiten aus, Mobbing zu verhindern und das Klassenzimmer zu einem sicheren Ort für alle zu machen.

Workshop

Veranstaltet von der Initiative Be the Change, MAG Jeunes LGBT und La Station

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-14:30

Ort: Octagon, YO!Village, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAconnects*

Diskriminierung spaltet, Vielfalt verbindet

Was bedeutet es, heute Teil einer Minderheit in Europa zu sein? Über den Blickwinkel einer einzelnen Minderheit hinaus, was sind die ineinander greifenden Arten der Diskriminierung, die die vielfältige Jugend Europas an den Rand drängen? Verdeutlicht durch Beispiele und Zeugenaussagen geht es in dieser Diskussion darum, wie junge Menschen und Jugendorganisationen durch mehrfache Diskriminierung beeinflusst werden und darauf reagieren.

Diskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum, Phiren Amenca – Netzwerk der Freiwilligen und Freiwilligendienstorganisationen der Roma und Nicht-Roma, und der Jugend Europäischer Volksgruppen (JEV)

Es sprechen:

- **Urooj Arshad**, stellvertretende Direktorin, Internationale Jugend, Gesundheit und Rechte, Advocates for Youth
- **Ulrike Lunacek**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Roman Roblek**, Jugend Europäischer Volksgruppen (JEV)
- **Vincente Rodriguez**, Phiren Amenca
- **Zara Todd**, Europäisches Netzwerk für selbstbestimmtes Leben
- **Julie Ward**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAminority*

Minderheiten-Report: Ein Netz der Solidarität

Was sind die wichtigsten Elemente einer gelungenen Integration von Minderheiten in Europa? Dieser Workshop wird von jungen Menschen organisiert, die zur Gruppe der Roma gehören, armenischer oder jüdischer Herkunft sind oder anderen Minderheiten angehören und Mitglieder von Jugendorganisationen sind, die seit dem vergangenen Jahr ein Netz der Solidarität aufbauen. Bestandteil des Workshops ist eine Diskussion über die Situation der Minderheiten in Europa und über die Herausforderungen, denen sie gegenüberstehen, über ihre Interessen und ihre Möglichkeiten, Frieden, Solidarität und Gleichheit zu fördern.

Workshop

Veranstaltet von der European Union of Jewish Students, Phiren Amenca und AGBU (Armenian General Benevolent Union)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:30

Ort: LOW S4.4, 38 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAroma*

Was passiert, Europa? Beteiligung und Ausgrenzung junger Roma

Was ist Romafeindlichkeit und wie beeinflusst sie das Leben junger Menschen? Wie können wir die Beteiligung junger Roma fördern und ihren bestehenden Beitrag sichtbar machen? Nehmt an der Diskussion teil und untersucht strategische Instrumente für Beteiligung und Inklusion.

Runder Tisch

Veranstaltet von Phiren Amenca (Netzwerk der Freiwilligen und Freiwilligendienstorganisationen der Roma und Nicht-Roma)

Es sprechen:

- **Vincente Rodriguez**, ternYpe – Internationales Jugend-Roma-Netzwerk
- **Orsolya Szabó**, Internationales Netzwerk Phiren Amenca
- **Atanas Stoyanov**, Europäisches Netzwerk der Roma-Basisorganisationen (ERGO)

Tag, Uhrzeit: Samstag 10:30-12:00

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Werdet zum Anwalt positiver Veränderungen!

Wie können junge Menschen eine soziale Guidesrolle in ihrer Gemeinschaft übernehmen? Wie könnt ihr als Individuum eine bleibende Veränderung in der Mentalität und der Einstellung auslösen, einschließlich eines positiven Dominoeffekts bei den Menschen um euch herum? Entdeckt „Youth as Agents of Behavioural Change“ (Jugendliche als Vertreter der Verhaltensveränderung), die Vorreiterinitiative des Roten Kreuzes und des Roten Halbmonds zur Förderung einer Kultur der Gewaltlosigkeit und des Friedens. Einfühlungsvermögen, aktives Zuhören, eine kritische Denkweise, nicht beurteilende und nicht gewalttätige Kommunikation sind einige der zentralen Fähigkeiten, die euch die Workshops beibringen werden!

Workshops

Veranstaltet von der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRC)

Code: *WPAagent1*

Interkultureller Dialog: Vorurteile, Angst und Ausgrenzung. Stimmt das wirklich? Seid dabei und erfahrt, wie der interkulturelle Dialog dazu beitragen kann, euren Horizont zu erweitern, die Vielfalt zu respektieren, das respektvolle Teilen von Ideen zu fördern und verschiedene Denkprozesse zu untersuchen, um gegenseitiges Verständnis zu erreichen.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:30-14:30

Ort: LOW N1.1, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAagent2*

Gleichstellung der Geschlechter: Auf dem Geschlecht beruhende Stereotypen, Diskriminierung und Gewalt. Stimmt das wirklich? Seid dabei und hinterfragt eure Wahrnehmung sozialer Unterschiede zwischen Mann und Frau. Hinterfragt die ungleichen Kräfteverhältnisse in allen Bereichen der Gesellschaft und erfahrt, wie die Gleichstellung der Geschlechter und der Respekt vor Vielfalt gefördert werden können.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-17:00

Ort: Octagon, YO!Village, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPAclowns*

Dokumentarfilm: „Schickt die Clowns vorbei“

Ciné ONU: Wie erfolgreich und effektive sind Hilfsorganisationen darin, dauerhafte Lösungen zu liefern und die Position von Konfliktopfern oder Opfern von Naturkatastrophen zu stärken? Kann man die Kraft des Lachens nutzen, um Stress und Leiden in Krisengebieten zu lindern? Der berührende und humorvolle Dokumentarfilm „Schickt die Clowns vorbei“ erzählt die Geschichte der idealistischen und auf freiwilliger Basis arbeitenden Künstler der Organisation „Clowns ohne Grenzen“. Der Film zeigt ihre Arbeit in Haiti, vor und nach dem Erdbeben von 2010, und stellt sich die Frage, ob Haitis lähmende und konfliktreiche Beziehung zu Hilfsorganisationen am Ende absurder ist als die Clowns vorbeizuschicken.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-17:30

Ort: Boot, YO!Village, 70 Plätze, eingeschränkte Zugänglichkeit

Sprache: EN

Filmvorführung

Veranstaltet vom Regionalen Informationszentrum der Vereinten Nationen (UNRIC)

Code: *WPAwho*

Mit wem schließt ihr Frieden?

Der ehemalige Schauspieler und heutige Regisseur Jeremy Gilley startete im Jahr 1999 seine Kampagne für einen alljährlichen Tag der Waffenruhe und Gewaltlosigkeit. In Zusammenarbeit mit Politikern höchster Ebene, Prominenten und Führern bewaffneter Gruppen erreichte er die EinGuide des Weltfriedenstag und eine erstaunliche Reduzierung des Ausmaßes an Gewalt am Weltfriedenstag. Seid dabei, hört euch Jeremys inspirierende Geschichte an fragt euch selbst: „Mit wem schließt ihr Frieden?“

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:00-17:00

Ort: Magic Mirror, YO!Village, 150 Plätze

Sprache: EN

Talk

Veranstaltet von Peace One Day und dem Europäischen Jugendforum

Sprecher:

- **Jeremy Gilley**, Gründer, Peace One Day

Code: *WPAreal*

Der Erste Weltkrieg in Echtzeit: Eine Online-Zeitreise

Frieden ist die größte Errungenschaft der europäischen Integration. Die Europäische Union entstand aus den Trümmern zweier Weltkriege, Kriege, deren Auswirkungen unsere Generation (glücklicherweise!) kaum versteht. Mit unserem Twitter-Projekt @RealTimeWW1 möchten wir soziale Medien nutzen, um ein Gefühl allgegenwärtiger Not in Kriegszeiten und gleichzeitig den Wert des Friedens zu vermitteln.

Workshop

Veranstaltet von der Stiftung für die Verleihung des Internationalen Karlspreises der Stadt Aachen und dem Gewinner des Jugendkarlspreises von 2015

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:00-17:30

Ort: LOW S4.5, 38 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA negotiations*

Friedensverhandlungen – ein hartes Stück Arbeit

Dieser Workshop bietet ein Rollenspiel, das Friedensverhandlungen nachstellt und zur Diskussion beitragen wird, wie Frieden geschlossen und Konflikte gelöst werden können. Es werden verschiedene Szenarien vorgestellt, in denen die Teilnehmer lernen zu verhandeln. Wir diskutieren außerdem Ideen zur Frage, wie Jugendliche in einen Friedensprozess einbezogen werden können.

Workshop

Veranstaltet vom internationalen Ausschuss der Swedish Youth of Finland

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: LOW N4.3, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA sanctions*

Sanktionen – effektives Mittel oder Bestrafung der Armen?

Dieser Workshop bietet ein Parlaments-Simulationsspiel, in dem Teilnehmer Sanktionen als außenpolitisches Instrument der Europäischen Union diskutieren. Mit einem besonderen Augenmerk auf die derzeitige Situation in der Ukraine und in Russland, werden Teilnehmer diskutieren, ob verschiedene Sanktionsmechanismen gegen Russland erhalten bleiben oder beendet werden sollten. Am Ende formulieren die Teilnehmer eine Resolution, die versucht wird Antworten auf Fragen zu geben.

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendparlament Finnland

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-14:30

Ort: LOW N4.3, 55 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA*balance

Frieden in Europa – ein instabiles Gleichgewicht?

Können europäische Mobilitätsprogramme zur Prävention der Radikalisierung junger Menschen beitragen? Können sie der konstruktive Anstoß zu einer kritischen Debatte in der Gesellschaft sein? Welche Erkenntnisse können aus vergangenen Kriegen gewonnen werden? Wie können Friedenserziehung und Erinnerungsarbeit gezielt in Jugendbegegnungen eingesetzt werden?

In diesem Workshop geht es darum, den Friedenszustand der EU zu schätzen und ihn nicht als Gegebenheit anzusehen. Wir möchten diskutieren, wie europäische Mobilitätsprogramme genutzt werden können, um Friedenswerte zu verbreiten und somit Gleichheit, Solidarität sowie den konstruktiven Dialog zwischen verschiedenen Gesellschaftsgruppen zu fördern. Thematisiert wird dabei insbesondere interkulturelles Lernen, der Abbau von Vorurteilen und die Prävention gegen Radikalisierung mit dem Ziel, Diskriminierung und Ausgrenzung zu bekämpfen für den Frieden in Europa.

Workshop

Veranstaltet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:30-17:00

Ort: LOW S4.5, 40 Plätze

Langues : FR, DE

Code: *WPA*warnings

Warnung aus der Vergangenheit: Nie wieder?

Das Haus der Europäischen Geschichte, ein Projekt des Europäischen Parlaments wird bald seine Türen öffnen. Komm zu unserem Workshop, und finde heraus was wir gemeinsam erschaffen können. Dieser praktische Workshop lädt dich ein deine Ideen darüber mit uns auszutauschen, wie historische Gegebenheiten im Zusammenhang mit Krieg und Frieden uns helfen, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit im Heute besser zu verstehen. Die vorgebrachten Ideen werden im Entwicklungsprozess von Lernmaterialien im Museum als Inspiration dienen.

Workshop

Veranstaltet vom Haus der Europäischen Geschichte

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:30-18:00

Ort: LOW S2.3, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA*borders

Offene Grenzen oder Festung Europa?

Sollten die Binnen- und Außengrenzen der Europäischen Union offen sein oder kontrolliert werden? Junge Europäer, die in der Nähe von Europäischen Grenzen leben, erzählen Ihre Geschichten.

Debatte und Diskussion

Veranstaltet von Fronterras – Europäische (Grenz-)Linien, 2. Preis beim europäischen Jugendkarlspreis 2015

Moderatoren :

- Sarah Fröb, Responsible European affairs, All contents / Paris, Berlin
- Laura Majchrzak, Responsible project Tumblr Thumb Up Europe, All contents

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:00-12:30

Ort: LOW S2.3, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *WPA*journey

Reise zur Toleranz: Words don't come easy

Dieser Workshop führt euch auf eine Reise, auf der ihr kulturelle Vielfalt anhand der Körpersprache erforschen werdet. Ziel ist es, Stereotypen über Geschlechter, Kulturen und soziale Herkunft mit den Mitteln der Selbstreflektion und des Dialogs sowie durch Theater und Performance zu überwinden. Auf dieser Reise lernt ihr, aktiv Toleranz zu üben, eine Fähigkeit, die für das Leben in einer multikulturellen Gesellschaft benötigt wird, in der Konflikte zwischen einzelnen Gruppen unvermeidbar sein könnten.

Kreativer Workshop

Veranstaltet von der Rooftop Theatre Group (Zypern)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:30-19:00

Ort: LOW S4.5, 40 Plätze

Sprache: EN

KRIEG UND FRIEDEN HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Europäisches Jugendforum | Deutscher Bundesjugendring | Europäische Föderation für Interkulturelles Lernen | Forum europäischer muslimischer Jugend- und Studentenorganisationen | No Hate Speech Bewegung | Phiren Amencia | Jugend für Bildung und Verständnis | Verband junge christlicher Männer | Jugend europäischer Nationalitäten | World Association of Girl Guides and Girl Scouts | World Organisation of the Scout Movement | La Station / MAG Jeunes

Was erwartet Euch?

Von der Flüchtlingskrise zur Auswirkung von Vorurteilen und Diskriminierung auf Menschenrechte, von friedensstiftender Bildung zur Entdeckung vergessener Konflikte: der zentrale Punkt „Krieg und Frieden“ wird in verschiedensten interaktiven Formaten eine Reihe von brennenden Themen angehen. Kommt zum Punkt, trefft aktive und engagierte junge Leute, probiert neue Geschmäcker und lasst euch herausfordern, Dinge anders zu sehen!

- Treffe junge Flüchtlinge und diskutiere mit ihnen die europäische Antwort auf die Krise
- „Schmecke den Regenbogen“: Lerne über LGBTI Rechte und zelebriere Verschiedenheit
- Nimm an einem Rollenspiel teil und finde heraus wie es sich anfühlt diskriminiert zu werden
- Nimm teil an einer Saharischen Teezeremonie und erfahre mehr über die West-Sahara
- Treffe den „kein Hass“ Panda und diskutiere Wege Online Hassreden anzugehen
- Engagiere Dich für die Rechte junger Roma indem Du die Kampagne #Home4Roma unterstützt
- Trete in die Fußstapfen eines Flüchtlings indem Du an einem Simulationsspiel teilnimmst



II. Apathie oder Beteiligung : Agenda für eine **lebendige** Demokratie

*“So I sat quietly, agreed politely.
I guess that I forgot I had a choice.”*

Katy Perry (Roar)

Code: *APAchoice*

Demokratisches Leben: Wir haben die Wahl!

Ich habe mir früher auf die Zunge gebissen und die Luft angehalten... Jetzt ist meine Stimme zu hören. Bereit, den demokratischen Wandel voranzutreiben? Welche Innovationen im Bereich der Beteiligung und aktiven Bürgerschaft können Europa verbessern? Junge Menschen sagen „los“ zu demokratiefördernden Ideen.

Ideen-Check

Es sprechen:

Junge Ideengeber:

- Seyi Akiwowo
- Benjamin Bodson
- Mariam Inayat

Ideenfänger:

- Irena Guidikova, Leiter der Abteilung des Weltforums für Demokratie, Europarat
- Nathalie Griesbeck, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatorin:

- Juana Lahousse, Generaldirektion Kommunikation, Europäisches Parlament

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:00-13:30

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *APApower*

Digitale Bürger: Ein neuer Draht zur Macht

Wie können die Gesetze in Europa durch Beteiligung im Internet verändert werden? Verändert sich die Politik? Ergreifen bürgernahe Bewegungen die Macht? Wie können Organisationen der Zivilgesellschaft, Bürgerinitiativen und Petitionen mit den Mitgliedern des Europäischen Parlaments in Verbindung gebracht werden? Sollte es in Zukunft neue Formen der direkten Demokratie durch Online-Referenden geben? Kann die Online-Abstimmung die Wahlbeteiligung unter jungen Menschen fördern? Soziale Medien: Plattform für die freie Meinungsäußerung oder Instrument zum Ausspionieren der Bürgerinnen und Bürger?

Diskussion

Es sprechen:

- **Heinz Becker**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Maud Descamps**, Projektassistent, VoteWatch Europe
- **Sanne Kruikemeier**, Professurassistent, Amsterdam School of Communication Research, ASCoR

Moderator:

- **Jaume Duch**, Direktor für Medien und Sprecher des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW N1.4, 300 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *APApool*

Gemeinsam für alle oder jeder für sich?

Die Europäische Union ist ein Modell, in dem sich die Staaten die Macht teilen und das Menschen verbindet. Sollten wir dieses Modell weiterentwickeln und nach einer noch engeren Union streben? Können die Bürger durch die Zusammenlegung der Ressourcen Geld sparen? Das europäische Aufbauwerk – sind wir außer Atem oder bereit für den nächsten großen Schritt?

Debatte

Es sprechen:

- **Klaus Welle**, Generalsekretär des Europäischen Parlaments
- **Johanna Nyman**, Vorsitzende des Europäischen Jugendforums

Moderator:

- **Julia Held**, Reporter and moderator, ZDF

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:00-13:30

Ort: LOW N1.3, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *APAgoodbye*

„You say good-bye...and I say hello“

Rein oder raus? Verbindung oder Trennung? Die Brücken abbrechen oder zusammenbleiben? Sollte das Vereinigte Königreich in der Europäischen Union bleiben? Die Mitgliedschaft Großbritanniens in der EU vor einem Referendum.

Debatte

Es sprechen:

- **James Albert Earley**, Infacts
- **Liam Beattie**, Vice President, Young European Movement in Edinburgh
- **Anna Sonny**, EU Projektmanagerin, Civitas: Institute for the Study of Civil Society
- **Bruno Waterfield**, Journalist, The Times

Moderator:

- **Geoff Meade**, Journalist

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:00-15:30

Ort: WIC 200, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *APAwinner*

Soziales Gefälle: „The winner takes it all“

Ist ein immer größeres Gefälle zwischen den Reichsten und den Ärmsten eine Bedrohung für die Demokratie? Ein Bürger, eine Stimme – oder kann Geld und wirtschaftliche Macht die politischen Beschlüsse beeinflussen? Die Parlamente und Regierungen zwischen den Stimmen der Bürger und den Einflüsterungen der Lobbygruppen.

Diskussion

Es sprechen:

- **Pierre Baussand**, Direktor, Social Platform
- **Imke Dierssen**, politische Direktorin, LobbyControl
- **Justin Greenwood**, Professor of European Public Policy, Robert Gordon University, Aberdeen
- **Peter Jahr**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatorin:

- **Emily Mansfield**, Europa Analyst, The Economist Intelligence Unit

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:30

Ort: LOW N1.3, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *APAcomedian*

Nicht schießen...ich bin nur der Comedian

Enissa Amani krempelt die Comedy-Szene um - in Deutschland und jetzt auch in Europa. Sie schöpft ihren Humor aus Kindheitserfahrungen als Flüchtling und ihr Leben in zwei Kulturkreisen.

Geoff Meade, britischer Journalist, seit 35 Jahren im Geschäft der Europaberichterstattung. Berühmt in Brüssel wegen seiner jährlichen Presserevue, ein Comedy-Abend mit Gesang und Sketchen.

Polit-Komödie

Komikerin:

- **Enissa Sahar Amani**, Komiker

Komiker und Moderator:

- **Geoff Meade**, Journalist

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:30-17:30

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *APAgoldeneye*

„Golden eye“: Wer regiert das Europa von morgen?

Die Demokratie in Zeiten der umfassenden gezielten Datensuche. Verschwindet die demokratische Kontrolle in der Cloud? Welche Daten sollten Behörden zur Verfügung gestellt werden und welche sollten privat bleiben? Werden Internetgiganten und Geheimdienste die Kontrolle über die persönlichen Daten und das Leben der Bürger übernehmen? Oder behält das Europäische Parlament die Macht und fasst als Wächter der digitalen Galaxie entsprechende Beschlüsse?

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:30-13:00

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Talk

Es sprechen:

- **Heinz Becker**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Juan Hardoy**, Assistant General Counsel und Geschäftsführer der Digital Crimes Unit, Microsoft EMEA
- **Eva Jobs**, Historikerin und Cyber Security Analyst, Militärgeschichtliches Museum der Bundeswehr
- **Christian Georg Strobl**, Co-Founder, @buildmethisapp and @Hackevents

Moderatorin:

- **Katrin Ruhrmann**, Direktorin, verantwortlich für die Informationsbüros des EP

Code: *APA*ranking

Demokratie-Ranking: Was lehren uns die Top-Länder?

Welche Zutaten braucht man für eine wahrhaft offene und demokratische Gesellschaft? Welchen Platz nehmen die Mitgliedstaaten und die Bewerberländer im weltweiten Vergleich ein? Was können wir voneinander lernen?

Präsentation und Brainstorming

Es sprechen:

- **Yannik Bendel**, Transparency International
- **Emily Mansfield**, Europa-Analystikerin, The Economist Intelligence Unit
- The International Institute for Democracy and Electoral Assistance (IDEA) (angefragt)

Moderator:

- **Martina Prpic**, Fachreferentin, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:00-11:30

Ort: WIC 200, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *APA*online

Menschenrechte: Das Streben nach Leben, Liebe und Glück im Internet

Eine Charta der Menschenrechte für das Internet-Zeitalter. Was sind deine Vorschläge für Bürgerrechte im digitalen Zeitalter?

Du übernimmst die Rolle eines jungen Beraters von einem Mitglied des Europäischen Parlaments, das für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich ist. Deine Ideen bestimmen die Tagesordnung! Das Ideenlabor startet mit Ihren Beiträgen ab 10. März online auf www.eye-ideaslab.eu.

Ideenlabor

Ideenfänger:

- **Thibault Lesenechal**, Referatsleiter Internet-Kommunikation, Europäischen Parlament

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-19:00

Samstag, 14:00-17:30

Ort: LOW R3.1, 130 Plätze

Languages : EN, FR, DE (Verdolmetschung nur in Plenarsitzung)

Code: *APA*change

„Democracy“: Ihr könnt etwas bewegen

Habt ihr das Zeug dazu, ein Land zu führen und es künftig zu einem besseren Ort zu machen? Entdeckt den Spaß und die sozialen Auswirkungen des digitalen Spiels „Democracy 3“.

Digitales Spiel und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Arte und Games for Change Europe

Sprecher:

- **Milan Pingel**, Spieledesigner für narrative und Interaktionsspiele, Vibrant Core
- **Francis Gutmann**, Mitglied des Team Europe-France
- **Sofian Meguellati**, CEO, Blaaast

Moderator:

- **Katharina Tillmanns**, Ko-Präsidentin, Games for Change Europe

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:00-13:30

Ort: LOW S1.5, 120 Plätze

Languages : EN, FR, DE

Gaming sessions:

Samstag a) 10:00-10:30 (35 Plätze)

b) 10:45-11:15 (35 Plätze)

c) 11:30-12:00 (35 Plätze)

Ort: LOW S3.7

Sprache: EN

Aktivitäten und Workshops von Partnern und Jugendgruppen

Code: *APAeuaid*

EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe: Handeln aus Mitgefühl

Möchtet ihr bedürftige Menschen unterstützen und einen Beitrag zur humanitären Arbeit in Ländern rund um die Welt leisten? Seid unter den ersten Teilnehmern der neuen Initiative „EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe“. Lernt Vorreiter der Freiwilligenarbeit kennen und sprecht mit ihnen über ihren Einsatz.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 18:00-19:00

Ort: LOW S2.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Präsentation und Diskussion

Veranstaltet von der Generaldirektion Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz der Europäischen Kommission

Es sprechen:

- **Apostu George Ciprian**, EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe
- **Caterine Ebah-Moussa**, Teamkoordinatorin der Europäischen Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe, Generaldirektion Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz der Europäischen Kommission
- **Katarzyna Tusiewicz**, EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe
- **Caroline White**, Mitarbeiterin im Politikteam, Generaldirektion Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz der Europäischen Kommission

Code: *APAyouthup*

Jugend an die Macht! – Eure Ideen für eine jugendfreundliche Politik

Seid ihr es leid, etwas über die politische Apathie junger Menschen zu hören? Seid ihr der Überzeugung, dass es genügend innovative Möglichkeiten gibt, um die Beteiligung Jugendlicher an der Beschlussfassung zu verbessern? Nehmt an kreativem Brainstorming teil, um die besten Ideen für eine Politik zu finden, die auf junge Menschen eingeht, und gebt diese an eure Mitglieder des Europäischen Parlaments weiter!

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-18:30

Ort: 16:00-17:30 Arbeitsgruppen:

LOW N1.1a (25 Plätze)

LOW N1.1b (25 Plätze)

LOW N2.1a (25 Plätze)

LOW N2.1b (25 Plätze)

LOW open space (25 Plätze)

17:30-18:30 Plenarsitzung:

LOW N1.3

Sprache: EN

Mehrere Ideenworkshops, gefolgt von einer Diskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Es sprechen:

- **Julie Ward**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Snežana Samardžić-Marković**, Generaldirektorin für Demokratie, Europarat

Code: *APAstandup*

„Stand up, speak up“ – Lobbying für Anfänger

Seid ihr begierig darauf, ein paar Tricks zu lernen, wie ihr euch gegenüber Entscheidungsträgern wirkungsvoll für eure Bedenken oder für die Forderungen eures Unternehmens einsetzen könnt? Dnn ist dieser Workshop nach dem Motto Learning-by-doing wie für euch geschaffen! Ihr erhaltet die Gelegenheit, die neu erworbenen Fähigkeiten sofort auf eine Fallstudie anzuwenden.

Schulung zur Lobbyarbeit und Rollenspiel

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Sprecher:

- **Nawel Rafik-Elmrini**, stellvertretende Oberbürgermeisterin von Straßburg

Tag, Uhrzeit: a) Freitag, 13:00-14:30
b) Samstag, 10:00-11:30

Ort: a) LOW N2.1, 40 Plätze
b) Octagon, YO!Village, 40 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAchanged*

20 Jahre später – Was hat sich für die Jugend verändert?

Was waren vor 20 Jahren die Prioritäten der gesamteuropäischen Jugendbewegung? Wurden alle Kämpfe gewonnen oder beginnt der Prozess gerade erst? Begleitet uns auf eine faszinierende Reise mit berühmten ehemaligen Mitgliedern des Europäischen Jugendforums, die die Anstrengungen aus der Vergangenheit mit den Herausforderungen der Gegenwart verbindet, und feiert mit uns 20 Jahre europäische Jungendzusammenarbeit.

Talk

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Es sprechen:

- **Richard Amalvy**, Ops&co
- **Jillian van Turnhout**, Mitglied des Seanad Éireanns

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:30-13:00

Ort: Magic Mirror, YO!Village,
150 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAempowerment*

Jugendorganisationen: Ein Labor für mehr Jugendverantwortung?

Jugendorganisationen übertragen jungen Menschen die Verantwortung, damit diese im Zentrum des Geschehens stehen, Entscheidungen treffen und den Weg in die Zukunft ebnen, während sie lernen, zusammen zu leben und zu arbeiten. Aber sind den Entscheidungsträgern die einzigartigen Beiträge der Jugendorganisationen bewusst, die diese leisten, um das Potenzial junger Menschen und deren Einfluss auf die Gesellschaft aufzubauen? Nehmt an der Podiumsdiskussion teil und unterstützt uns dabei, den sozialen Wert von Jugendorganisationen unter Beweis zu stellen.

Podiumsdiskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Es sprechen:

- **Duncan Holtom**, Leiter des Bereichs Forschung, People and Work Unit
- **Noor Kaabi**, NET-MED Jugend Tunesien, UNESCO
- **Jean-Claude Lazaro**, Leiter der Europäischen Jugendstiftung des Europarates
- **Zuzana Vanecková**, HR-Berater SAP
- **Jan Vanhee**, Internationale Jugendpolitik, EU-Attaché für Jugendangelegenheiten, Regierung von Flandern
- **Floor van Houdt**, stellvertretende Leiterin des Referats Jugend, GD EAC - Europäische Kommission

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: Octagon, YO!Village, 80 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAcitizenship*

Learning-by-doing – Politische Bildung in der Praxis

Ich höre und vergesse. Ich sehe und ich erinnere mich. Ich tue selber und verstehe. Was genau ist politische Bildung und wie leisten Jugendorganisationen einen wichtigen Beitrag zur Förderung einer Kultur der demokratischen Beteiligung in Europa? Seid dabei und erlebt es selbst! Die beste Möglichkeit zu verstehen, was wir tun, ist es, dies selbst zu tun: Learning-by-doing. Beteiligt euch an diesem Mitbestimmungsworkshop, der für alle geöffnet ist, Praktiker und Politiker!

Mitbestimmungsworkshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:00-12:30

Ort: Octagon, YO!Village, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAhello*

Hallo Brüssel...? Junge Menschen haben euch etwas zu sagen!

Habt ihr jemals vom strukturierten Dialog mit Jugendlichen gehört? Dabei handelt es sich um einen Mitbestimmungsprozess, der es jungen Menschen ermöglicht, durch den fortlaufenden Dialog zwischen Vertretern der Jugendlichen und Entscheidungsträgern ein Mitspracherecht bei der Jugendpolitik der Union zu haben. Hier erhaltet ihr nützliche Ratschläge, wie ihr euch engagieren könnt. Oder teilt eure persönlichen Erfahrungen mit anderen. Dieser interaktive Workshop konzentriert sich auch darauf, Ihre Ideen für die Verbesserung der Fähigkeiten junger Menschen zu sammeln, die für den Aufbau einer Gesellschaft ohne Ausgrenzung erforderlich sind (aktuelles Thema des strukturierten Dialogs). Für alle geöffnet: Politische Streber oder Neulinge beim strukturierten Dialog!

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:30-14:00

Ort: LOW N2.1, 60 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAbriefing*

„EYE contact“: Speed-Briefing mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments

Jeder weiß, worum es beim Speed-Dating geht ... aber wie wäre es, das Format in eine interaktive Runde umzuwandeln, die es euch ermöglicht, sich für 15 Minuten mit einem Mitglied des Europäischen Parlaments von Angesicht zu Angesicht zu treffen? In Gruppen von 10 jungen Menschen habt ihr die Gelegenheit, Fragen zu stellen, die ihr schon immer außerhalb der üblichen organisierten Fragestunde anbringen wolltet. Macht mit bei diesem Speed-Briefing und erlebt, wie Europaparlamentarier auf eure Fragen zu den Themen des diesjährigen Europäischen Jugendevents reagieren.

Speed-Briefing

Veranstaltet von der Europäischen Bewegung International

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village, 150 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Linnea Engstrom**, The Greens/EFA (angefragt)
- **Eva Paunova**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Tom Vandenkendelaere**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Julie Ward**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Code: *APAguess*

Erratet mein Alter, ich bin ein Mitglied des Europäischen Parlaments!

Habt ihr euch schon einmal gefragt, wie es ist, ein junges Mitglied des Europäischen Parlaments zu sein? Möchtet ihr herausfinden, wie diese jungen Mitglieder überhaupt dorthin gekommen sind? Können junge Mitglieder des Europäischen Parlaments zu Vorbildern für junge Aktivisten und Jugendbetreuer werden? Nehmt an dieser einzigartigen Talk teil: Keine Politik, keine vorbereiteten Reden, nur ihr und Mitglieder des Europäischen Parlaments, die bereit sind, ihre Geschichten zu erzählen und all eure Fragen zu beantworten!

Talk

Veranstaltet von der Europäischen Bewegung International

Sprecher:

- **Eva Paunova**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Caroline Kellner**, France 3

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:00-12:30

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAcivil*

Europa: Die Zivilgesellschaft aufbauen und unterstützen?

Unter welchen Bedingungen blühen zivilgesellschaftliche Organisationen auf? Wie können wir auf Einschränkungen im zivilen Raum und bei den Grundrechten reagieren, die auf nationaler Ebene in EU-Staaten und Drittländern vorkommen? Bei diesem interaktiven Workshop beschäftigt ihr euch mit der Ermittlung von Lösungen für aktuelle Herausforderungen, denen junge Aktivisten gegenüberstehen, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen. Ergebnisse aus einer Online-Umfrage zum bürgerlichen Raum in Europa und nationale Fallstudien liefern einen Beitrag für die Diskussion.

Workshop

Veranstaltet von der Civil Society Europe

Tag, Uhrzeit: Samstag, 17:30-19:00

Ort: Octagon, YO!Village, 60 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAttransparent*

Eine transparente Zukunft? Öffnung der EU-Demokratie

Vom Handel über die Umweltverschmutzung bis zu den Euro-Scheinen in eurer Tasche: die Rechtsvorschriften der Union beeinflussen uns alle in jedem Bereich unseres täglichen Lebens. Wie können wir als Bürger die EU transparenter machen und die Institutionen in größerem Umfang zur Rechenschaft ziehen? Seid dabei und entdeckt Tricks und Hilfsmittel, um die Kräfte in der EU zu verstehen und zu beeinflussen. Nach einer gemeinsamen EinGuide zu den Prinzipien der Transparenz und der Rechenschaftspflicht werden die Teilnehmer auf vier thematische Gruppen mit Beiträgen verschiedener sachkundiger Anwender aufgeteilt:

- Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft – Hinter verschlossenen Türen – Würde ein transparenter Prozess zu mehr Rechenschaftspflicht führen?
- Lobbying – In die politische Korruption eindringen – Wie Technologie eingesetzt werden kann, um die EU zur Verantwortung zu ziehen
- Whistleblowing – Erhalten die Menschen, die Korruption zum Gemeinwohl aufdecken, den Schutz, den sie verdienen?
- Steuerung des Euro-Währungsgebiets – Kann nur eine transparente und rechenschaftspflichtige Beschlussfassung für das Euro-Währungsgebiet nach Jahren der Krise und gegenseitiger Anschuldigungen die Unterteilung zwischen Schuldner- und Gläubigerländern beenden?

Workshop

Veranstaltet von Transparency International (TI)

Es sprechen:

- **Lora Verheecke**, Corporate Europe Observatory
- **Edward McMillan**, Transparency International EU
- **Yannik Bendel**, Transparency International EU
- **Daniel Freund**, Transparency International EU
- **Leo Hoffmann-Axthelm**, Transparency International EU

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-17:00

Ort: 15:30-16:30 4 Arbeitsgruppen:

LOW N1.1a (25 Plätze)

LOW N1.1b (25 Plätze)

LOW N2.1a (25 Plätze)

LOW N2.1b (25 Plätze)

16:30-17:00 Plenarsitzung:

LOW N1.3

Sprache: EN

Code: *APA*tweet

Twittern – Politik durch ein Hashtag nach dem anderen verändern...

Kann ein Hashtag die Welt verändern? Untersuchung der tatsächlichen Auswirkungen sozialer Medien mit jungen Aktivist:innen und Politikern. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Twitter enthüllt diese interaktive Runde die Geheimnisse der Lobbyarbeit im Internet. Online-Aktivist:innen mit der Fähigkeit, andere zu begeistern, teilen ihre Erfolgslektionen.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: Tipi, YO!Village, 100 Plätze

Sprache: EN

Talk

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum und Twitter

Es sprechen:

- **Joey Kavanagh**, Kampagnenführer und Gründer von Get The Boat 2 Vote
- **Sylvain Lapoix**, #Portesouvertes
- **Mark Little**, Vizepräsident, Medien in Europa und Afrika, Twitter

Code: *APA*storytelling

Digitales Geschichtenerzählen: Jugendarbeit im Mittelpunkt der Geschichte!

Wir haben alle eine Geschichte zu erzählen! Seid dabei und entdeckt, wie ihr die Methode des digitalen Geschichtenerzählens nutzen könnt, um eure persönliche Geschichte zur Jugendarbeit zu erzählen. Auf der Tagesordnung für diesen interaktiven Workshop: Überprüfung inspirierender digitaler Geschichten, Betrachtung der Auswirkungen auf uns und Vorstellung der Methode, um Ihre eigene Geschichte zu realisieren. Alles was ihr braucht ... ist eine Geschichte!

Tag, Uhrzeit: Freitag 13:30-15:00

Ort: Boot, YO!Village, 70 Plätze, eingeschränkte Zugänglichkeit

Sprache: EN

Interaktiver Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Code: *APA*blog

„Peer-to-Peer“: Wie starte ich meinen eigenen Blog?

Blogger sind ein wesentlicher Bestandteil der Zivilgesellschaft und formulieren ihre Themen und Meinungen auf direkte Weise. Als Einleitung stellen wir den prämierten Peer-to-Peer-Jugendblog eu2014.at vor. Die Teilnehmer diskutieren dann Fragen wie beispielsweise „Welchen Beitrag leisten Blogger zur aktiven Bürgerschaft und Demokratie?“, „Wie starte ich meinen eigenen Blog?“, sowie Themen wie die Übertragung von Verantwortung auf Jugendliche und die aktive Bürgerschaft durch Medien.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:30-13:00

Ort: LOW S4.5, 40 Plätze

Sprache: EN

Workshop

Veranstaltet von EuropeDirect Wien (EDI Wien)

Code: *APAapp*

App „Action Bound“ – Aufpasser willkommen

Dieser Workshop beruht auf der App „Action Bound“, über die die Teilnehmer Teams bilden und in Missionen zu „Beteiligung und Demokratie“ gegeneinander antreten. Taucht ein in die Welt der Demokratie und der Abstimmungen, der Überwachung und der politischen Verantwortung. Durch interaktive Übungen finden die Teams heraus, wie sie zu aktiven Mitgliedern der Gesellschaft werden und eine kritische Haltung gegenüber Politikern einnehmen können. Die Teilnehmer müssen ein Smartphone haben, mit dem sie die App kostenfrei vom Google Play Store herunterladen können.

Workshop

Veranstaltet von jungen MdEP, die nach Veränderungen streben (Litauen)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:30-15:00

Ort: LOW S4.5, 40 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAinfluence*

Digitale Demokratie: Von der Online-Beteiligung zum echten Einfluss

Den jungen Europäern von heute fehlt die Einbindung in die Online-Bürgerschaft und die Online-Beteiligung. Von den jüngsten Erfahrungen junger Menschen inspiriert, die ihre Ideen im Internet geteilt und dann Veranstaltungen im wirklichen Leben organisiert haben, wird in diesem Workshop gezeigt, wie die Teilnehmer digitale Werkzeuge einsetzen können, um das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu wecken und ihre Sache zu unterstützen.

Workshop

Veranstaltet von Promoters for European Democracy (Rumänien)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:30-18:00

Ort: LOW N4.3, 60 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAtoolbox*

Digitale Werkzeugkiste der EU für erfolgreiche Online-Beteiligung

Denkt Ihr, dass digitale Werkzeuge jungen Menschen dabei helfen können, dass ihre Stimmen auf politischer Ebene gehört werden? Dieser Workshop befasst sich mit den interaktiven Mitteln im Internet zur Untersuchung der Möglichkeiten, wie wir die Online-Beteiligung Jugendlicher verbessern können. Seid bereit, eure Gedanken darüber mit anderen zu teilen, wie politische Entscheidungsträger sich besser auf euch einlassen können!

Workshop

Veranstaltet vom Aktionsdienst Europäische Bürger (ECAS)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:30-16:00

Ort: LOW S4.3, 40 Plätze

Sprache: EN

Code: *APA*participation

Beteiligung auf die richtige Art und Weise

Dieser Workshop befasst sich mit Hasskommentaren, um was es sich dabei handelt, wie sie verhindert werden können, und was Jugendbetreuer und Jugendorganisationen tun können, um sie zu verhindern. Gleichzeitig werden einige Mitglieder des Europäischen Parlaments vortragen, was sie unternommen haben, um Hasskommentare zu bekämpfen. Ihr seid eingeladen, eure Meinung zu Hasskommentaren, deren Vorkommen in eurem Umfeld, und zu den Gefahren der Hasskommentare bei aktiver Beteiligung und Bürgerschaft zu äußern.

Workshop

Veranstaltet von Active Slovenian Youth

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:00-15:30

Ort: LOW S4.3, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *APA*balkans

Lokale Demokratie stärken: Erfahrungen aus dem Balkan

Wie können junge Leute, zivilgesellschaftliche Organisationen und öffentliche Behörden innovative Wege finden für eine lebendige lokale Demokratie zu kooperieren? Was können EU-Länder von erfolgreichen Praktiken ihrer Nachbarn im Balkan lernen? Mit einer interaktiven „world-café“ Methode, sucht dieser Workshop eure kritischen Ideen und Lösungen, wie man Jugendbeteiligung, lokale Demokratie und regionale Kooperation fördern kann. Auch mit dabei: inspirierende „best practice“ Beispiele von Jugendaktivisten aus der Balkanregion.

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum in Kooperation mit der Vereinigung Lokaler Demokratievertreter (ALDA)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: Octagon, YO!Village, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *APA*locally

Global denken – lokal handeln

Wie könnt ihr in eurer lokalen Gemeinschaft soziale Verantwortung übernehmen? Ziel dieses Workshops ist es, den Teilnehmern ihre eigenen Möglichkeiten als ein Mitglied der vielfältigen und multikulturellen europäischen Staaten bewusst zu machen. Es werden Gruppen von jeweils sechs Personen aus verschiedenen Ländern gebildet, die von zwei unserer Schüler im Alter von 16 bis 18 Jahren begleitet werden. Sie tauschen Ansichten zu Themen wie Inklusion, Zusammenarbeit, kulturelle Ereignisse und die Aufnahme von Flüchtlingen in lokalen Gemeinschaften aus.

Workshop

Veranstaltet von der Frijsenborg Efterskole (Dänemark)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:00-12:30

Ort: LOW S4.4, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAstudent*

Schülerbeteiligung – Der nächste Schritt

In diesem Workshop werden den Teilnehmern Instrumente für eine wirksame Lobbyarbeit vorgestellt. Benötigt ihr eine bessere Grundlage für eure Schüलगemeinschaft oder möchtet ihr ein Mitspracherecht bei der Auswahl der Kurse an eurer Schule haben? Wir teilen unsere besten Tricks mit euch, um jedes Ziel zu erreichen, und ihr könnt eure Tricks mit uns teilen!

Workshop

Veranstaltet von der Union of Upper Secondary School Students (Finnland)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:30-14:00

Ort: LOW S4.4, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAbritain*

Das Vereinigte Königreich und Europa: Auseinandergelien oder weitermachen?

Ob das Vereinigte Königreich beschließt, in der EU zu bleiben oder nicht, ist von entscheidender Bedeutung für jeden Mitgliedstaat und jedes europäische Drittland. Diese Debatte schließt eine aktive Diskussion zu beiden Seiten der Auseinandersetzung mit ein, gefolgt von einer Analyse der potenziellen Nutzen und Gefahren, die ein „Brexit“ für Europa darstellt.

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendparlament des Vereinigten Königreichs

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW N4.3, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *APAdocumentary*

Internet-Dokumentation: Verschiedene Blickwinkel auf Europa

„Warum sind manche Menschen für die europäische Integration, während andere ein zunehmendes Misstrauen gegenüber der EU hegen?“ In diesem Workshop beschränken sich die Teilnehmer nicht auf diese binäre Denkweise, sondern setzen sich mit einem breiten Spektrum an Auffassungen unter den Jugendlichen sowie mit verschiedenen Möglichkeiten auseinander, den Begriff „europäische Bürgerschaft“ zu interpretieren. Die Teilnehmer sehen Ausschnitte aus unserer Internet-Dokumentation über europäische Jugendliche und diskutieren dann das Thema, indem sie ihre Erlebnisse schildern.

Workshop

Veranstaltet vom Sciences Po Forum, digitale Werkzeugkiste der EU für erfolgreiche Online-Beteiligung

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:00-11:00

Ort: LOW S4.5, 35 Plätze

Langues : EN, FR

APATHIE ODER BETEILIGUNG HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Europäisches Jugendforum | Europäische Bildungsaustausche – Jugend für Verständnis | Informagiovani di Sarezzo | Nationaler Jugendrat, Estland | Nationaler Jugendrat, Portugal | SHARE Cluj | YES Forum | Junge Europäischen Föderalisten | Youth Express Network | Europäische Internationale Bewegung | Nationaler Jugendrat Spanien

Was erwartet Euch?

Lerne über politische Prozesse, höre von inspirierenden Beispielen aktiver Beteiligung, zeige, dass sich junge Leute nicht von Politik ausklinken und warum die Vertretung der Jugend wichtig ist. Wenn ihr eure Stimme hören lassen wollt, ist der Punkt „Apathie oder Beteiligung“ der richtige Ort für euch!

- Erneuere Deine digitalen Aktivismus-Fähigkeiten im YouthUP bootcamp
- Stelle Dich der „Wählen mit 16“ Herausforderung
- Baue Deine eigene Stadt in einem Simulationsspiel
- Teile Deine Jugendarbeitsgeschichten und Abenteuer im Photobooth
- „Hübsche“ Deine EYE-Tasche auf mit einem Design Deiner Wahl
- Entdecke die interaktive Ausstellung zur „snapchat Demokratie“
- Werde ein Botschafter des strukturierten Dialogs



III. Ausschluss oder Zugang: Entschiedenes Vorgehen gegen **Jugendarbeitslosigkeit**

*“People try to put us down.
Talkin' about my generation.”*

The Who (My generation)

Code: *YUP*zero

Jugendarbeitslosigkeit: Auf Null bringen?

Die jungen Menschen in Europa wollen weiterkommen, arbeiten und an der Gesellschaft teilhaben, doch mehr als 5 Millionen von ihnen werden daran gehindert und von der Gesellschaft ausgeschlossen. Wie können wir die Jugendarbeitslosigkeit innerhalb von 10 Jahren nahezu vollständig abbauen? Wird Europa entschiedene Maßnahmen für eine endgültige Bewältigung der Jugendarbeitslosigkeit ergreifen? Kommissarin Marianne Thyssen wird den Ideen-check mit einer programmatischen Ansprache einleiten.

Ideen-check

Es sprechen:

Junge Ideengeber:

- **Lidija Globokar**
- **Athanasia Konstantinou**
- **Bastien Le Coz**

Ideenfänger:

- **Marianne Thyssen**, Kommissarin für Beschäftigung, Soziales, Qualifikationen und Arbeitskräftemobilität
- **Andrey Novakov**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatorin:

- **Carolyn Höfchen**, Journalistin, ARTE Journal Junior und ARTE Journal

Code: *YUA*money

Frisches Geld: Was würdet ihr mit 300 Milliarden Euro tun?

Europas Investitionspaket: Was springt dabei für die junge Generation heraus? Die vielversprechendsten Projekte für Chancen, Bildung und Beschäftigung. Wie würdet ihr das Geld investieren? Überlegt, entscheidet und diskutiert!

Diskussion

Es sprechen:

- **Fabian Breuer**, Leiter des Referats Kommunikationsplanung, Evaluierung und Brand, Europäische Investitionsbank
- **Andrea Gelfi**, First Vice-president von JEUNE – Jungunternehmerorganisation der EU
- **Antonija Parat**, Beiratsmitglied, AEGEE-Europe

Moderator:

- **Christian Mangold**, Kabinettschef des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-17:30

Ort: Plenarsaal, 900 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:30-14:00

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *YUAskills*

Bildungslücke: Bridge of troubled water

Die Qualifikationen junger Menschen und die Berufsbilder passen nicht immer zusammen. Was wollen Arbeitgeber? Und wie können eure Fähigkeiten ihrem Bedarf entsprechen? Bereiten die Schulen euch auf die Arbeitswelt vor? Wie kann Europa Schulen und Universitäten dabei unterstützen, jungen Menschen die richtigen Fähigkeiten zu vermitteln und ihnen eine Brücke in eine erfolgreiche Zukunft zu bauen? Kommissarin Marianne Thyssen wird die Anhörung eröffnen und abschliessen.

Anhörung

Veranstaltet von der Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Kommission

Eröffnungs- und Abschlussreden:

- **Marianne Thyssen**, Kommissarin für Beschäftigung, Soziales, Qualifikationen und Arbeitskräftemobilität

Es sprechen:

- **Marcio Barcelos**, Vorstandsmitglied des Europäischen Jugendforums
- **Antoine Hubert**, Ausbildungsbüro der Europäischen Weltraumorganisation (ESA)
- **Salvatore Iacobello**, Mechatroniker, Wiesheu GmbH
- **Eva Paunova**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Kathryn Penaluna**, Enterprise Manager, University of Wales Trinity Saint David

Moderatorin:

- **Méabh Mc Mahon**, freiberufliche Journalistin

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:30-14:00

Ort: LOW N 1.4, 300 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *YUAdreamjob*

Wartet nicht auf euren Traumarbeitsplatz – Schafft Ihn Euch

Was haltet ihr davon, euer eigener Chef zu sein und an ein Reiseziel eurer Wahl zu fliegen? Wie könnt ihr euer Unternehmen gründen? Wie kommt ihr von einer Unternehmensidee zu einem Einkommen, und einem Lebensunterhalt? Befähigt euch selbst – teilt eure Träume und Zweifel mit erfolgreichen Unternehmern und hochrangigen Experten.

Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Es sprechen:

- **Stefania Druga**, HackIDemia
- **Mads Ehrhardt**, Gründer, Copenhagen Concept, Fashionfinder
- **Andrey Novakov**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Maurício Ortiz**, CEO und Gründer, WRIHA Project
- **Rick Watson**, Geschäftsführer und Leiter Kapitalmärkte, Association for Financial Markets in Europe (AFME)

Moderator :

- **André Meyer**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: WIC100, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *YUA*erasmus

Erasmus+: Die interkulturelle Erfahrung Eures Lebens!

Überall in Europa bereiten sich junge Menschen auf die Reise ihres Lebens vor – das Abenteuer Erasmus+. Sie wissen, dass Studieren, Ausbilden und Teilnahme an Jugendprojekten im Ausland ihnen Erfahrungen und Fähigkeiten verschaffen, die ihnen helfen werden, in der Welt von heute zu bestehen. 4 Millionen Menschen werden an Erasmus+ teilnehmen. Wie sieht die nächste Ebene in diesem erfolgreichen Programm aus? Wie könnten noch mehr junge Menschen davon profitieren? Mehr Spaß oder eine größere Konzentration auf berufliche Fähigkeiten? Drei junge Leute – ein Unternehmer, ein Auszubildender und ein Teilnehmer an einem Jugendaustausch – teilen ihre Erfahrungen und Erwartungen.

Anhörung

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

Es sprechen:

- **Madeleine Clare**, Gründerin MAJ
- **Jens Nymand Christensen**, stellvertretender Generaldirektor für Bildung und Kultur, EK
- **Carsten Schulz**, Erasmus+ Key Action 1 Mobility apprentice, Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V.
- **Michael Ward**, Jugendprojekt-Teilnehmer, Youth Work Ireland
- **Rainer Wieland**, Vizepräsident des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Méabh Mc Mahon**, freiberufliche Journalistin

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:30

Ort: WIC 100, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *YUA*connectors

Junge Unternehmer: Zugang zur Cloud

Eine neue Generation von Vorreitern im Internet baut Brücken in die Zukunft und verbindet ...

- ... Wissenschaftler über Grenzen hinweg,
- ... Arbeitssuchende mit Unternehmen,
- ... Geschäft und soziale Auswirkungen,
- ... Studenten mit Online-Universitäten.

Junge Unternehmer und Innovatoren erzählen ihre Geschichte. Trefft sie und spricht mit ihnen.

Talk und Networking session

Es sprechen:

- **Karim Mustaghni**, Unternehmer, Investor und Künstler, KM Venture Capital
- **Alex Pazaitis**, wissenschaftlicher Mitarbeiter, P2P Lab
- **Sebastian Schaefer**, Talents Connect
- **Iseult Ward**, Geschäftsführer, FoodCloud

Moderatorin:

- **Kirsten Lueddecke**, Referatsleiterin, Kabinett des Generalsekretärs des EP

Tag, Uhrzeit: Samstag 16:00-17:30

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *YUAresearch*

Neue Jobs: Auf die Forschung kommt es an

Die Erfolgskette: Bildung – Forschung – Innovation. Wie kann wissenschaftliche Forschung dazu beitragen, die Arbeitsplätze der Zukunft zu schaffen? Wissenschaftler und diskutieren mit jungen Menschen.

Talk

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Institut d'Études Politiques de Strasbourg (Institut für politische Studien in Straßburg)

Es sprechen:

- **Mir Wais Hosseini**, Professor, Universität Straßburg
- **Kathrin Valerius**, Forscherin, Karlsruhe Institut für Technologie (KIT)
- **Gianfranco Visentin**, Leiter der Abteilung Automatisierung und Robotik, Europäische Weltraumorganisation (ESA)

Moderator:

- **Richard Freedman**, Online-Redakteur, Wissenschaftlicher Dienst des EP

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW H-1.3, 110 Plätze

Sprachen: N, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *YUAjobless*

Jung und arbeitslos: Geht mich nichts an?

Wie können Führer von Unternehmen mit Politikgestaltern zusammenarbeiten, um mehr hochwertige Praktika, Ausbildungs- und Arbeitsplätze anbieten zu können? Die „Alliance for YOUth“ und Mitglieder des Europäischen Parlaments diskutieren mit jungen Menschen über Möglichkeiten.

Diskussion

Es sprechen:

- **Cristina Alonso García**, Journalistin, eEconomista
- **Valentine Barmont**, Qualitätsspezialist, Nestlé Schweiz S.A.
- **Miroslav Hajnos**, Leiter der Abteilung für internationale Beziehungen des Gewerkschaftsbunds der Slowakischen Republik
- **Anne Sander**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Stefan Jahnke**, Projektkoordinator, European University Foundation

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:00-17:30

Ort: LOW S2.2, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *YUAmigrants*

Junge Migranten: „New kids on the block“

Bei ihrer Ankunft sind sie ganz allein. Wie können wir die soziale, wirtschaftliche und kulturelle Integration junger Migranten unterstützen? Was können wir in unseren Städten, an Schulen, am Arbeitsplatz und beim Sport tun? Diskriminierung: Was werdet ihr dagegen tun?

Du übernimmst die Rolle eines jungen Beraters von einem Mitglied des Europäischen Parlaments, das für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich ist. Deine Ideen bestimmen die Tagesordnung! Das Ideenlabor mit deinen Beiträgen startet online am 10. März auf www.eye-ideaslab.eu.

Ideenlabor

Ideenfänger:

- **Gerolf Falter**, Besuchergruppen und Seminare, Europäisches Parlament
- **Martina Prpic**, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments

Code: *YUAspent*

„Spent“: Keine Kohle, kein Job

Spiele: in diesem Spiel könnt ihr erfahren, wie das Leben ist, wenn man versucht einen Job zu finden und mit Armut im Alltag klar zu kommen.

Diskutiere: können wir die Dingen zum Besseren wenden und armen, arbeitslosen jungen Leuten eine Chance geben?

Digitales Spiel und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Arte und Games for Change Europe

Es sprechen:

- **Alvin Carpio**, Global Shaper, Weltwirtschaftsforum
- **Carmen Johann**, Spieledesignerin und Forscherin, Cologne Game Lab
- **Pavel Trantina**, Vorsitzender der Fachgruppe für Beschäftigung, Sozialfragen, Unionsbürgerschaft des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses

Moderator:

- **Florent Maurin**, President, The Pixel Hunt

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:30-17:00
Samstag, 12:00-15:30

Ort: LOW N3.2, 130 Plätze

Langues : EN, FR, DE
(Verdolmetschung nur in Plenarsitzung)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:30-18:00

Ort: LOW S1.5, 120 Plätze

Sprachen: EN, FR, DE

Gaming sessions:

Freitag a) 14:00-14:30 (35 Plätze)
 b) 14:45-15:15 (35 Plätze)
 c) 15:30-16:00 (35 Plätze)

Ort: LOW S3.7

Sprache: EN

Aktivitäten und Workshops von Partnern und Jugendgruppen

Code: *YUA*apprenticeships

Die Lehrlingsausbildung – ein erster Schritt hin zu einem guten Arbeitsplatz und Erfolg im Berufsleben?

Führt nur ein Universitätsstudium zu einem guten Arbeitsplatz mit einem guten Gehalt? Oder ist vielleicht die Lehrlingsausbildung mit ihrer Kombination von schulischer Bildung und Mitarbeit in einem Betrieb für viele der bessere Weg? Warum braucht Europa mehr Auszubildende?

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:00-15:30

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprache: EN

Workshop

Veranstaltet von der **Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Kommission**

Es sprechen:

- **Amer Alomari**, Higher VET, Advisor and coordinator of projects for refugee and youth
- **Sercan Baykal**, Manager, Blue Lab Amsterdam
- **Mira Copini**, Tutor eines Auszubildenden, Jean School
- **Yaser Eyup**, KAUSA
- **Scott William Grootsholten**, Auszubildender, Jean School
- **Salvatore Iacobello**, KAUSA
- **Margarida Segard**, Vizepräsidentin des Europäischen Verbandes Beruflicher Bildungsträger (EVBB)
- **Michel Servoz**, Generaldirektor für Beschäftigung, Soziales und Integration der Kommission
- **Nathan James Wedlin**, OBESSU

Moderator:

- **Laufey Maria Johannsdottir**, Vorstandsmitglied, OBESSU - Organising Bureau of European School Student Unions (Organisationsbüro der europäischen Schülerverbände)

Code: *YUA*success

„Jugendgarantie“ der EU: Eine Erfolgsgeschichte – wirklich?

Alle jungen Menschen unter 25 Jahre, die nach einer ersten Arbeitsstelle suchen, erhalten ein maßgeschneidertes Stellen-, Lehr-, Praktikums- oder Weiterbildungsangebot ... oder etwa nicht? Welche neuen Maßnahmen haben die Mitgliedstaaten umgesetzt, welche Projekte wurden gestartet und was wurde erreicht? Kritischer Überblick und Realitätscheck!

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:30-17:00

Ort: LOW S2.2, 55 Plätze

Sprache: EN

Workshop

Veranstaltet von der **Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Kommission**

Es sprechen:

- **Paul Carroll**, Leiter der Abteilung Arbeitgeberbeziehungen, irisches Ministerium für Sozialschutz
- **Isabelle Deganis**, Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration der Kommission

Moderator:

- **Allan Päll**, Generalsekretär des Europäischen Jugendforums

Code: *YUAcareer*

Berufslaufbahn: Die nächste Generation von Forschern

In der sich wandelnden Welt der Arbeit und Fähigkeiten werden mehr Forscher gebraucht. Wie wäre es mit einer Karriere als Forscher? Wie können mehr Mädchen und Frauen für Wissenschaft, Technik und Forschung gewonnen werden? Wie können Arbeit und Privatleben miteinander in Einklang gebracht werden? Drei Marie-Sklodowska-Curie-Stipendiaten erzählen ihre Geschichten über ihre persönlichen Karrierewege, über Rückschläge und darüber, wie eine erfolgreiche Karriere im Forschungsbereich möglich ist und diskutieren darüber mit den Zuhörern. Nach dem Gespräch könnt

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: LOW H-1.1, 60 Plätze

Sprache: EN

Talk und Networking session

Veranstaltet von der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

Es sprechen:

- **Ofure Obazee**, Postdoktorand, Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)
- **Laura Odasso**, ehemalige Marie-Sklodowska-Curie-Stipendiatin, Group for research on Ethnicity, Racism, Migration and Exclusion (GERME), Université Libre de Bruxelles
- **Maanasa Raghavan**, leitende wissenschaftliche Mitarbeiterin, ehemalige Marie-Sklodowska-Curie-Stipendiatin, Universität Cambridge

Moderator:

- **Manuel Laporta Grau**, Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

Jungunternehmer: Ein „Sixpack“ zum Starten

Sechs Workshops

Organisiert von der Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

Code: *YUAsixpack1*

1. Startup: Ich kann fliegen

Das Programm „Erasmus für junge Unternehmer“ ist ein Sprungbrett für Jungunternehmer. Du erfährst, wie Du am Programm teilnehmen und wichtige Fähigkeiten erwerben kannst, wie Du einen erfahrenen Geschäftspartner findest, mit dem Du Dein Projekt zum Laufen bringst, und lernst, europaweit Kontakte zu knüpfen... Hier kannst Du junge und erfahrene Unternehmer treffen und Dein Start-Up-Unternehmen auf die Beine stellen.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:30-16:00

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Markus Espeter**, EYE Neuer Unternehmer
- **René Gouw**, Besitzer, Kolibri Logistiek, EYE Gastunternehmer
- **Christian Weinberger**, Senior-Berater und Wirtschaftskordinator der Strategie für die Donau-Region, österreichischen Bundesministerium für Europa
- **Hajar Zamouri**, Project Coordinator, EYE intermediary organisation

Moderatorin:

- **Katerina Nejdlova**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Code: *YUAsixpack2*

2. Du hast eine tolle Geschäftsidee? Hier kannst Du sie verkaufen

Wettbewerb für Geschäftsideen. Stelle dein Projekt einer Experten-Gruppe vor und höre, was sie davon hält. Für die besten gibt es einen Preis. Lass Dich von Fachleuten beraten und bringe Deine Geschäftsidee wirklich weiter – oder höre einfach zu und lass Dich inspirieren! Zehn Finalisten werden ausgewählt, die ihre Ideen direkt einer Gruppe von Wirtschaftsfachleuten, Trainern und Investoren vorstellen können. Wenn Du dazu gehören möchtest, melde Dich auf www.e-unlimited.com/EYE an! Die besten Ideen werden von uns ausgewählt und können am Finale teilnehmen.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:00-18:30

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Jurymitglieder:

- **Julie Cruyt**, Beta Group
- **Diana Páti**, Startups.be
- **Cécile Sevrain**, AlloTools

Moderator:

- **William Stevens**, Europe Unlimited

Code: *YUAsixpack3*

3. Ein Jugend-Geschäftsplan für Europa

Wie können wir zusammen die besten Geschäftsideen zu den besten Unternehmen in Europa machen? Was brauchst Du, um erfolgreich ein Unternehmen zu gründen? Wie kann Europa Dir dabei helfen? Vielleicht kannst Du auch Europa helfen? Dies alles sind Themen, die bei diesem interaktiven „World-Café“-Workshop angesprochen werden. In kleinen Gruppen werden die Herausforderungen besprochen, die es schwierig machen, einen Geschäftsplan für Europa zu erstellen.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:30-13:00

Ort: LOW N1.1, 60 Plätze

Sprache: EN

Moderatoren :

- **Katarzyna Balucka-Debska**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission
- **André Meyer**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Code: *YUAsixpack4*

4. Ich habe mein Leben verändert – ich bin jetzt Unternehmer

Diskutiere mit Menschen, die ihren Berufsweg geändert haben und Unternehmer geworden sind. Warum haben sie das gemacht und wie ist es ihnen gelungen? Wie sieht der Alltag eines Unternehmers aus? Würden sie diesen Schritt noch einmal gehen? Alles, was Du schon immer über Deine Berufswahl wissen wolltest.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:00-11:30

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Mads Ehrhardt**, EYE host entrepreneur
- **Martin Saive**, graphic designer and illustrator entrepreneur
- **Dilek Topkara**, Lebensmittelingenieurin, dilekerei

Moderator:

- **Katarzyna Balucka-Debska**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Code: *YUAsixpack5*

5. Ich habe eine Geschäftsidee – habe ich auch die Fähigkeiten dafür?

Bist Du eher ein Unternehmensleiter, ein sozialer Unternehmer, ein Freiberuflicher oder ein Binnenunternehmer/Intrapreneur? Kann man Kreativität oder strategisches Denken erlernen? Kann man lernen, flexibel zu sein und trotzdem die geplanten Ergebnisse zu liefern? Hier könnte die Vermittlung von unternehmerischen Kompetenzen helfen, die Dir in Theorie und Praxis „hard“ und „soft skills“ und vieles mehr vermittelt, damit Du Deine Geschäftsidee erfolgreich umsetzen kannst.

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:00-13:30

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Pål Simon Fernvall**, Projektleiter, DTU Skylab
- **Bianca Gfrei**, CEO und Gründungsmitglied, Kiweno
- **Natalia Kritsali**, Gründer und CEO, Bloode
- **Christian Michelsen**, Gründungsmitglied, Relibond
- **Armelle Quentel-Kaesmann**, Regional Manager for JA in Alsace
- **Daniela Runchi**, Vorsitzende, Europäischer Verband der Jungunternehmen (European Confederation of Junior Enterprises, JADE)

Moderator:

- **Katarzyna Balucka-Debska**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Code: *YUAsixpack6*

6. Ich habe eine gute Idee – gebt mir das Geld

Die drei F. Drei Geldquellen für dein Geschäft. Familie, Freunde und „F“errückte. Aber vielleicht gibt es auch andere Möglichkeiten? Wir bieten einen Crashkurs über Crowdfunding, den richtigen Umgang mit misstrauischen Risikokapitalgebern und das behütete Leben unter den Fittichen eines „Business Angels“. Ach, und auch die EU hat Geld zu vergeben

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:30-18:00

Ort: LOW N1.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Dario Mazzella**, Meta-Group
- **Claire Munck**, CEO, Be Angels – Women Business Angels Club

Moderator:

- **Armando Melone**, Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Code: *YUA*evs

Europäischer Freiwilligendienst: Ändere das Leben von anderen und ändere dein Leben!

2016 feiern wir das 20. Jahr des Europäischen Freiwilligendienstes (EVS) – lasst uns zusammen feiern! Seit 1996 haben mehr als 100.000 Freiwillige für eine gute Sache in anderen Ländern gearbeitet und dadurch etwas im Leben anderer Menschen bewirkt. Die Zahl der durch Erasmus+ unterstützten EVS-Freiwilligen wächst von Jahr zu Jahr – einer davon kannst du sein! Kommt zu uns und lasst euch etwas über die aufregenden EVS-Projekte erzählen. Ein Stück vom EVS-Geburts-tagskuchen wartet auch auf Euch. Mach mit bei einem Speeddate mit EVS-Organisationen, die vielleicht daran interessiert sind, EUCH bei ihrem Projekt dabeizuhaben!

Präsentation und Networking Session

Veranstaltet von der Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission

Es sprechen:

- **Mina Jaf**, Former EVS participant, Founder, Women's Refugee Route, DK
- **Jens Nymand Christensen**, Deputy Generaldirektor Bildung und Kultur der Europäischen
- **Katarzyna Stepien**, EVS organisation representative, Leonard Cheshire Disability, UK

Moderator:

- **Jacki Davis**, moderator

Speed-dating mit EVS Organisationen:

- **Maria Diaz Durillo**, Kieu Project, Spain
- **Mette Jensen**, Ranum Efterskole, Denmark
- **Natasha Johnson-Richards**, Go Digit All, United Kingdom
- **Pedro Muñoz**, Intercambia, Spain
- **Attila Nagy**, Youth from Ardeal Association, Romania
- **Kjell Sjelín**, Vatthomla Ecofarm, Sweden
- **Katarzyna Stepien**, Leonard Cheshire Disability, United Kingdom
- **Urška Trojar**, Zavod Manipura/Institute Manipura, Slovenia

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:00-13:30

Ort: LOW S2.2, 140 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUA*quality

Die Jagd nach dem Qualitätsjob: Mission impossible?

Wie hat sich die Arbeitswelt verändert? Wie geht es heute einem jungen Menschen, der nach einem Qualitätsjob sucht? Ein Rollenspiel in verschiedene Szenarien, in denen sich junge Arbeitssuchende heute wiederfinden, und die Europa angehen muss im Zuge eines sich ändernden Arbeitsmarktes: ein Praktikant vs. einem Arbeitgeber, der nicht zahlen will; ein Uber-Fahrer vs. ein Taxifahrer... Nimm teil an diesem Rollenspiel und diskutiere über die Bedeutung eines Qualitätsjobs im heutigen Europa.

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:00-15:30

Ort: Octagon, YO!Village, 40 Plätze

Sprache: EN

**Dieser Workshop wird auch im YO!Village wiederholt mit Registrierung vor Ort. Prüfe hierfür das Tagesprogramm der thematischen zentralen Punkte*

Code: *YUAl*eaders

Die nächste Generation in Verantwortung: Here we go girls!

Wie können Mädchen und junge Frauen auf der Karriereleiter vorankommen? Warum nehmen Frauen immer noch nicht gleichermaßen in der Politik, Wirtschaft und Wissenschaft teil? Wie können Frauen Schlüsselpositionen übernehmen? Komm und erfahre mehr zu diesen Themen und mach Vorschläge!

Debatte

Veranstaltet von der World Association of Girl Guides and Girl Scouts (WAGGGS)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-17:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village,
150 Plätze

Sprache: EN

Code: *YU*Ayouth

Investiert da, wo Eure Jugend ist!

Investiert Europa genug in die Jugend? Sollten junge Menschen und Jugendorganisationen gefragt werden, wenn es um die Festlegung der Haushaltsprioritäten der EU geht? 2016 ist ein wichtiges Jahr für den EU-Haushalt und für solche EU-Programme, wie Erasmus+. Mach mit bei dieser Podiumsdiskussion und hilf uns, mit den EU-Institutionen einen konstruktiven Dialog zum Thema, wie besser in die Jugend investiert werden kann, aufzubauen.

Debatte

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:00-12:30

Ort: LOW R1.1, 130 Plätze

Sprache: EN

Intervenante :

- **Floor van Houdt**, Deputy Head of Unit for Youth programme, outreach tools and traineeships, Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission

Moderator:

- **Luis Alvarado Martinez**, Vizepräsident des Europäischen Jugendforums

Code: *YU*Ainclusion

Europa für die „Happy Few“ oder soziale Inklusion für alle?

Beinahe jeder dritte junge Mensch in Europa lebt heute an der Grenze zur Armut und zur gesellschaftlichen Ausgeschlossenheit. Ist die Krise Schuld daran? Ist Europa jugendfeindlich geworden? Mach bei dieser Podiumsdiskussion mit, um den tatsächlichen Einfluss der Krise und der Sparmaßnahmen auf die sozialen Grundrechte und auf das soziale Sicherungsnetz zu untersuchen. Bring Deine Stimme in die Diskussion zu dem Thema ein, was Europa am dringendsten tun muss, um seine jungen Menschen vor einem „Absturz“ zu bewahren.

Diskussion

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:00-11:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village,
150 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **Seyi Akiwowo**, Jugendaktivistin und internationaler non formal education Facilitator, Spark+Mettle
- **Pierre Baussand**, Direktor, Social Platform
- **Alvin Carpio**, Global Shaper, Weltwirtschaftsforum
- **Maya Doneva**, The Social Tea House
- **Henrik Kristensen**, Abteilung der Sozialcharta, Europarat
- **Tom Vandenkendelaere**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Tom Vrijens**, Europäischer Gewerkschaftsbund – EGB Jugend

Code: *YUAvet*

Berufliche Aus- und Weiterbildung: Zeit für ein Upgrade!

Kann berufliche Aus- und Weiterbildung eine attraktive Alternative zur akademischen Erziehung sein? Wie kann Lernen am Arbeitsplatz die Türen zum Arbeitsmarkt öffnen? Können wir negative Vorstellungen überwinden und der beruflichen Bildung einen gleichwertigen Status geben?

Podiumsdiskussion

Veranstaltet vom Organisationsbüro der europäischen Schülerverbände (OBESSU)

Es sprechen:

- **Signe BJORSTAD**, Referat Berufsbildung, Europäische Kommission
- **Nathan James WEDLIN**, Lehrlingsvereinigung (National Society of Apprentices)

Moderatorin:

- **Giuseppina TUCCI**, Vorstandsmitglied, Organising Bureau of European School Student Unions (Organisationsbüro der europäischen Schülerverbände)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-14:30

Ort: LOW R1.1, 130 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUAsave*

Rettet die Union – auf die soziale Art

Können wir uns wirklich Union nennen, wenn die Bürger Europas in sehr verschiedenem Maße Zugang zu Bildung und Gesundheit haben? Ist die Wirtschaft die Grenze unseres europäischen Kooperationsprojekts oder ist ein soziales Europa möglich? Stelle Dich der Herausforderung, Europa zu retten, diesmal mit der Wohlfahrt der Bürger im Sinn. Beteilige Dich an unseren Gesprächen über das soziale Europa und höre drei Perspektiven zum Thema: Wirtschaft, Politik und Bürgergesellschaft.

Talk

Veranstaltet von den Jungen Europäischen Föderalisten (JEF)

Es sprechen:

- **Stine BOSSE**, Unternehmensleiter
- **Narcis George MATACHE**, JEF (Junge Europäische Föderalisten) Dänemark

Moderator:

- **Christopher GLÜCK**, Präsident, Young European Federalists

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW R1.1, 110 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUA*angels

Freiwillige Engel: Außerschulische Bildung verleiht Flügel!

Wie können sportliche Fähigkeiten eine nützliche Sache bei der Entwicklung der Gemeinschaft sein? Wie kann ich meine Erfahrungen in der Freiwilligenarbeit einem potenziellen Arbeitgeber am besten vermitteln? Habe ich als Studentenaktivist übertragbare Fähigkeiten gelernt? Komm und entdecke die Vorteile der Teilnahme an Jugend- und Sportorganisationen.

Workshop

Veranstaltet von AIESEC, ENGSO Youth (Network of European Youth Work in Sports), Erasmus Student Network (ESN), European Students Union (ESU), World Organisation of the Scout Movement (WOSM) und World Association of Girl Guides and Girl Scouts (WAGGGS)

Moderator:

- **Pavel Trantina**, Präsident des SOC (Fachgruppe Beschäftigung, Sozialfragen, Unionsbürgerschaft), Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschusses

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:30-13:00

Ort: LOW N1.1, 55 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUA*recognition

Reden wir über Anerkennung

Können wir aus Spielen etwas lernen? Was können wir außerhalb des formalen Bereichs lernen? Hat ein im Ausland verbrachtes Schuljahr denselben Wert wie ein zu Hause verbrachtes? Komm und rede mit Europaabgeordneten und Jugendorganisationen über dieses Thema und mach mit bei der Kampagne für offizielle Anerkennung. Unser Lernen sollte anerkannt werden!

Runder Tisch

Veranstaltet von European Educational Exchanges – Youth For Understanding (EEE-YFU), European Federation for Intercultural Learning (EFIL), Erasmus Students Network (ESN), und Youth for Exchange and Understanding (YEU)

Es sprechen:

- **Max de Boer**, Verbindungsbeamter, Erasmus Students Network (ESN)
- **Ulrike Lunacek**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Marta Medlinska**, Koordinatorin, Jugendpartnerschaft EK-Europarat
- **Eleni Michail**, Ausbilderin, YEU
- **Valentina Pomatto**, Beraterin und Projektkoordinatorin, EEE-YFU
- **Julie Ward**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatoren::

- **Elisa Briga**, Programm-, Projekt- und Beratungskoordinatorin, EFIL
- **Igor Jojkic**, Ausbilder (PET), YEU

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-16:30

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUAmobility*

Mobilität für alle!

Wie können wir die Möglichkeiten von Erasmus allen zugänglich machen? Ein Aufenthalt im Ausland zum Studieren oder Arbeiten kann für junge Leute eine Herausforderung sein – ganz besonders für Menschen mit Behinderungen. Wie können wir dafür sorgen, dass Menschen mit besonderen Bedürfnissen auf ihrer Uni oder an ihrem Arbeitsplatz die notwendige Unterstützung bekommen? Was können wir aus Erfolgsgeschichten lernen?

Runder Tisch

Veranstaltet vom Erasmus Students Network (ESN)

Es sprechen:

- **Marie Brensson**, Europäische Union der Gehörlosenjugend (European Deaf Youth)
- **Matthieu Chatelin**, Europäisches Behindertenforum
- **Thomas Pappas**, Erasmus Student Network
- **Safi Sabuni**, Erasmus Student Network
- **Daphne Scherer**, Generaldirektion Bildung und Kultur der Europäischen Kommission
- **Zara Todd**, Leiterin, Jugendnetzwerk des Europäischen Netzwerkes für Unabhängiges Leben

Moderator:

- **Max de Boer**, Erasmus Studentennetzwerk

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:00-14:30

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUhear*

Kannst du mich hören?

Was bedeutet es, taub zu sein? Vor welche Herausforderungen sehen sich Gehörlose beim Streben nach guter Ausbildung und einem guten Arbeitsplatz gestellt? Wie können sich die Hörenden stärker für junge Gehörlose engagieren und ihre Marginalisierung vermeiden? Mach mit bei unserer Diskussion und suche nach Wegen, Hindernisse zu überwinden.

Podiumsdiskussion

Veranstaltet von der Europäischen Union der Gehörlosenjugend (EUDY)

Es sprechen:

- **Max de Boer**, Erasmus Studentennetzwerk

Tag, Uhrzeit: Samstag, 17:00-18:30

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Langues : EN, langue des signes internationale

Code: *YUAmental*

Psychische Gesundheit: Das letzte Tabu?

Warum ist psychische Gesundheit so stigmatisiert? Wie können wir auf die wachsende Zahl von jungen Menschen mit psychischen Problemen aufmerksam machen und diese unterstützen? Was können wir tun, damit junge Menschen die Behandlung bekommen, die sie brauchen? Komm und diskutiere mit Medizinstudenten und Politikern über diese Themen.

Debatte

Veranstaltet vom Internationalen Medizinstudentenverband (International Federation of Medical Students Associations, IFMSA)

Es sprechen:

- **Diogo Fernandes da Silva**, International Federation of Medical Students' Associations (IFMSA)
- **Orphelie Martin**, „Mental Health Europe“
- **Julie Ward**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Fazilitator:

- Internationaler Medizinstudentenverband (International Federation of Medical Students Associations - IFMSA)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:30-14:00

Ort: Tipi, YO!Village, 120 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUApatients*

Junge Patienten: Zu allem bereit, ausgezeichnet und fähig zu arbeiten!

Junge Menschen mit einer chronischen Krankheit stehen im Berufsleben vor vielen Hürden und werden häufig stigmatisiert. Mit geeigneter Unterstützung können sie wie alle anderen engagierten Menschen ein Gewinn für Arbeitgeber sein. In diesem Workshop sollen Erwartungen in Frage gestellt, Einstellungen verändert und ein Dialog unter Fachleuten und Teilnehmern in Gang gebracht werden, um konkrete Lösungen vorzulegen und praktische Maßnahmen für junge Menschen und ihre Unterstützer zu entwickeln.

Workshop

Veranstaltet von European Young Patients

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:00-16:30

Ort: LOW S4.4, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUAsolutions*

Jugendarbeitslosigkeit: Lösung für hoffnungslose Fälle?

Jugendarbeitslosigkeit ist ein Problem, das jeden Einzelnen von uns betreffen kann. Deshalb wollen wir uns die Ursachen dieses Problems anschauen und konkrete Fälle von Jugendarbeitslosigkeit beleuchten. Dieser Workshop bietet eine Plattform, über die die Teilnehmer Ideen für kreative Lösungen austauschen können.

Workshop

Veranstaltet vom ELSA-Büro Slubice (Polen)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-16:30

Ort: LOW S4.4, 30 Plätze

Sprache: DE

Code: *YUA*hairdressing

Friseurdienste: Neuer Look für ein altes Gewerbe

Wie können wir den traditionellen Beruf Frisör fit für neue und bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt machen? In diesem Workshop wollen wir auf diese Fragen Antworten geben. Dazu gehören Aktivitäten, bei denen die Teilnehmer sich an Haardesign, Makeup oder als Model versuchen können. Bei diesen interaktiven Aufgaben stellen die Schüler grundlegende aber wirksame Techniken vor, um Frisur, Makeup und Fingernägel zu verändern.

Workshop

Veranstaltet vom Schulzentrum Kranj (Slowenien)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: LOW S4.5, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *YUA*dignityland

Willkommen in „Dignityland“: Soziale Grundrechte werden Wirklichkeit für alle!

Ausgrenzung, Diskriminierung und Gewalt behindern den Zugang von Jugendlichen zu ihren Rechten. Was kann dagegen getan werden? In diesem Workshop gewinnst Du in einem Spiel, bei dem Du einen Prioritätenplan für die Politik eines imaginären Landes entwirfst (das es aber tatsächlich geben könnte), Erkenntnisse über soziale Grundrechte und diskutierst darüber. Du kannst Deine Ideen zu dem Thema einbringen, wie junge Leute und Jugendarbeit einen Beitrag zu sozialen Rechten für alle leisten können.

Debatte

Veranstaltet von der Jugendabteilung des Europarates

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:30

Ort: LOW S2.3, 40 Plätze

Sprache: EN

Es sprechen:

- **George-Konstantinos Charonis**, Policy Officer, Youth Rights, Europäischen Jugendforum
- **Rui Gomes**, Head of Division, Youth Directorate, Education and Training Division, Europarat
- **Anna Kuznetsova**, Directorate General Human Rights and Rule of Law, Europarat

AUSSCHLUSS ODER ZUGANG HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Europäisches Jugendforum | AIESEC | Erasmus Student Network | Europäische Studentenunion | Europäische Gewerkschaftskonföderation Jugend | Europäische Union der tauben Jugend | Europäische Konföderation Unabhängiger Gewerkschaftsjugend | Organising Bureau of European School Students Unions | Weltorganisation junger Esperanto-Anhänger | European Disability Forum

Was erwartet Euch?

Sozialer Ausschluss ist nicht nur eine Frage der Armut und der Arbeitslosigkeit. Bildung, ehrenamtliches Engagement, Mobilität, Zugang zu sozialen Rechten – im „Ausschluss oder Zugang“ Punkt werden so manche Themen angesprochen, die Jugendliche am meisten beschäftigen. Beziehe Stellung zu welche Änderungen dringend notwendig sind, um die soziale Einbeziehung aller junger Leute zu ermöglichen!

- Bekomme Tipps von Experten wie man eine einflussreiche Schülervertretung aufbauen kann,
- Male Deinen Weg zur Unabhängigkeit
- Hinterlasse eine Nachricht für eine hellere Zukunft in der Zeitkapsel
- Sag uns was deiner Meinung nach in der heutigen Arbeitswelt einen Qualitätsjob ausmacht
- Erfahre alles was du wissen must um ein Jahr im Ausland zu studieren oder zu arbeiten
- Lerne einige Worte Esperanto oder internationale Gebärdensprache und öffne dich neuen Kommunikationswegen
- Entdecke was es heißt mit einer Behinderung zu leben und kämpfe für eine inklusive Mobilität



IV. Stagnation oder Innovation : Die Arbeitswelt der *Zukunft*

*“Have you ever wished your life would change?
Woke up and you lived your dreams.”*

Iggy Azalea (Change your life)

Code: *TWA*innovation

Die digitale Revolution: Eine Quelle für Arbeitsplätze und Innovation?

Wie kann Europa in einer verbundenen Wirtschaft und Gesellschaft attraktive Arbeitsplätze schaffen? Wie können...

...öffentliche und private Investitionen gesteigert werden, um die digitale Elite in Europa zu fördern?

...junge Menschen befähigt werden, Beschäftigungsmöglichkeiten auf einem sich wandelnden Arbeitsmarkt zu nutzen?

...in einem europäischen Binnenmarkt hohe Verbraucherschutz- und Datenschutzstandards festgelegt werden?

...digitale Fortschritte für eine umweltverträgliche Wirtschaft genutzt werden?

Vorschläge und Vorhaben für die digitale Zukunft Europas.

Ideen-Check

Es sprechen:

Junge Ideengeber:

- **Karim Mustaghni**
- **Kassandra Petersen**
- **Pascal Weinberger**

Ideenfänger:

- **Markus Bell**, Globaler Leiter beruflichen Trainings, SAP Software Solutions
- **Edouard Martin**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Andreas Schwab**, Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Stephen Clark**, Direktor für die Beziehungen zu den Bürgern, Europäisches Parlament

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:30-12:00

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *TWAshake*

Beschäftigung und Wachstum: Der beste Mix

Welches sind die besten Zutaten für einen „beschäftigungsfördernden“ Cocktail für Europa?

Finanzdisziplin oder neue Investitionen, Auferlegung von Sparmaßnahmen oder höhere soziale Standards, freier Wettbewerb oder staatlicher Schutz: Versucht, die beste Mischung zu finden!

Fragestunde

Es sprechen:

- **Fabian Breuer**, Leiter der Abteilung Kommunikationsplanung, Evaluierung und Brand, Europäische Investitionsbank
- **Andrea Gelfi**, First Vice-president von JEUNE – Jungunternehmerorganisation der Europäischen Union
- **Thiébaud Weber**, Verbandssekretär des Europäischen Gewerkschaftsbunds (EGB), verantwortlich für Jugend, Bildung und Ausbildung

Moderator:

- **François Brunagel**, Ehemaliger Leiter des Protokolls, Europäisches Parlament

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:00-17:30

Ort: WIC 200, 250 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *TWAdeal*

USA–Europa: Großes Ding oder kein Ding

Was bedeutet das größte Freihandelsabkommen der Welt, die transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP), für Beschäftigung und Lebensqualität in Europa? Wird diese transatlantische Elefantenhochzeit für beide Seiten von Vorteil sein?

Debatte

Es sprechen:

- **Timothy Adamson**, Fachreferent – TTIP, American Chamber of Commerce to the EU (AmCham EU)
- **Jonas Emmerich**, Präsident der Initiative junger Transatlantiker
- **Emma Jayne Geraghty**, Projektkoordinatorin der Young Friends of the Earth Europe Amerikanische Handelskammer in der EU
- **Pauline Weinzierl**, politischer Analyst und Unterhändler in Handelsfragen, Generaldirektion Handel, Europäische Kommission

Moderator:

- **Madeeha Mehmood**, Consultant

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:30-14:00

Ort: LOW N1.4, 300 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *TW*Asharing

Wirtschaft des Teilens: Sie kommen mit der Abrissbirne

Schöpferische Zerstörer in Aktion: Sie rütteln etablierte Geschäftsmodelle auf und zerstören sie. Sie schaffen Plattformen und Apps, um Selbstständige überall auf der Welt mit Verbrauchern zu verbinden: Taxis, Autos, Urlaub, Lebensmittel, Musik etc. Was sollten die europäischen Gesetzgeber tun, um diese neue Wirtschaft zu regulieren: Innovationen fördern oder die Arbeitnehmer und Verbraucher schützen?

Talk

Es sprechen:

- **Edouard Martin**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Chelsea Rustrum**, Autorin und Beraterin, It's a Shareable Life

Moderator:

- **Karim Mustaghni**, Unternehmer, Investor und Künstler, KM Venture Capital

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:30-18:00

Ort: LOW R5.1, 190 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *TW*Asilicon

Soziale Herausforderung! Kann Europa erfolgreicher sein als Silicon Valley?

Silicon Valley: der Ort für junge Unternehmen, schöpferische Zerstörer, Internetgiganten...und für unbegrenzte Möglichkeiten. Eine Gesellschaft der Gewinner und der Verlierer, richtig? Was können wir vom Silicon Valley lernen? Was können wir in Europa besser machen? Warum gibt es kein europäisches Google oder Facebook? Welche Vision haben wir in Europa von Gesellschaft und Lebensgewohnheiten im digitalen Zeitalter? Kommissar Oettinger wird eine programmatische Ansprache halten.

Diskussion

Keynote:

- **Günter H. Oettinger**, EU-Kommissar für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft

Es sprechen:

- **Karl Ryan**, European Public Policy, Google
- **Diana Filippova**, Startup connector, Microsoft
- **Hervé Lebre**t, Leiter des Referats Unternehmertum, Ecole Polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL)
- **Mairead McGuinness**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Moderator:

- **Edie Lush**, Chefredakteurin, Hub Culture

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-17:00

Ort: WIC 100, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *TWA*robots

Science oder Fiction: Werden Roboter die Macht ergreifen?

Werden Roboter und hochintelligente Computer die Zukunft der Menschheit bedrohen oder retten? Werden immer intelligentere Computer an unserer Stelle arbeiten – und vielleicht sogar denken? Oder werden die Menschen immer die Kontrolle über sie behalten? Unternehmt eine Reise in die Zukunft zwischen Faszination für die Wissenschaft und Achtung der menschlichen Werte.

Talk

Es sprechen:

- **Cristina Andersson**, Unternehmerin, Develor Productions Oy/Robotics Finland
- **Florian Kondert**, Wissenschaftler, Zukunftsinstitut
- **Gianfranco Visentin**, Leiter der Abteilung Automatisierung und Robotik, Europäische Weltraumorganisation (ESA)

Moderator:

- **Patryk Pawlak**, Fachreferent, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:00-12:30

Ort: WIC 100, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *TWA*pirates

Patente, Piraten und Fairplay

Wie wollen wir das Spiel der Innovation im Zeitalter des Internets spielen?

- „Candy Crush Saga“ für Verbraucher mit kostenlosem und offenem Zugang zu Wissen, Musik und Forschung für alle?
- „Monopoly“ für Innovatoren, u. a. die ausschließliche Verwendung von europäischen Patenten, Strafen für Nachahmer, Urheberrechtsgebühren und Vergütung von Schöpfern, Schriftstellern und Musikern?
- Was sollten in einer digitalen Gesellschaft die Regeln des Fair Play sein?

Anhörung

Es sprechen:

- **Amelia Andersdotter**, Leiterin, Dataskydd.net
- **Wally Badarou**, Komponist, Musiker
- **Moritz Schumacher**, Anwalt, Hoyng Rokh Monegier

Moderator:

- **Anja Waltereit**, Journalist and Reporter, ARTE Journal

Tag, Uhrzeit: Freitag, 13:30-15:00

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *TWA*heaven

Steuerhinterziehung: Treppchen in den Himmel

Multinationale Unternehmen verschieben ihre Gewinne von einem Land ins andere und nutzen dabei Schleichwege in Steueroasen. Ist dieses Vorgehen legal, oder wird dadurch die Solidarität zum Gespött gemacht? Wie kann die Europäische Union die Steuerhinterziehung sowie den Steuerbetrug eindämmen und Spekulationen verringern?

Fragestunde

Es sprechen:

- **Achim Doerfer**, Anwalt und Autor, Rechtsanwalt
- **Jeremie Requis**, Special Committee on Tax Rulings and Other Measures Similar in Nature or Effect, European Parliament
- **Cécile Schilis-Gallego**, Journalistin, The International Consortium of Investigative Journalists (ICIJ)

Moderator:

- **Artjoms Konohovs**, Journalist, Latvijas Radio

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:30-19:00

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *TWA*workplace

Intelligenter Arbeitsplatz: Die Relativität von Raum und Zeit

Beschäftigung im 21. Jahrhundert – wie verändert sich der Arbeitsmarkt im digitalen Zeitalter? Neue Flexibilität für das Wie, Wo und Wann eurer Arbeit in einer digitalen Welt. Unterschiedliche Arbeitsplätze und Arbeitskulturen: besser für den Chef oder für die Arbeitnehmer? Ist das Leben für Eltern mit kleinen Kindern einfacher oder stressiger?

Du übernimmst die Rolle eines jungen Beraters von einem Mitglied des Europäischen Parlaments, das für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich ist. Deine Ideen bestimmen die Tagesordnung! Das Ideenlabor mit deinen Beiträgen startet online am 10. März auf www.eye-ideaslab.eu.

Ideenlabor

Ideenfänger:

- **Stephen Clark**, Direktor für die Beziehungen zu den Bürgern, Europäisches Parlament

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-19:00

Samstag, 14:00-17:30

Ort: LOW N3.2, 130 Plätze

Langues : EN, FR, DE
(Verdolmetschung nur in Plenarsitzung)

Code: *TWA*data

„Datendealer“: Das Spiel mit den privaten Daten

Bei diesem raffinierten und intelligenten Spiel dreht sich alles um persönliche Daten und die Privatsphäre – die amüsanteste Art, vom deprimierenden Verschwinden eurer Privatsphäre zu erfahren. Schlüpft in die Rolle von Datenhändlern und erfahrt am eigenen Leib, wie es ist, die privaten Daten von Menschen zu stehlen und zu Geld zu machen. Könnt ihr eure eigenen Daten schützen, oder erwartet ihr Rechtsvorschriften vom Europäischen Parlament?

Digitales Spiel und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Arte und Games for Change Europe

Es sprechen:

- **Amelia Andersdotter**, Piratpartiet
- **Leo Cervera**, Referatsleiter beim Europäischen Datenschutzbeauftragten
- **Carmen Schneidereit**, Künstlerin und Spieledesignerin, CGL

Moderator:

- **Björn Bartholdy**, Mitgeschäftsführer des Cologne Game Lab

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:30-17:00

Ort: LOW S1.5, 190 Plätze

Sprachen: EN, FR, DE

Gaming sessions:

Samstag a) 13:00-13:30 (35 Plätze)
 b) 13:45-14:15 (35 Plätze)
 c) 14:30-15:00 (35 Plätze)

Ort: LOW S3.7

Sprache: EN

Aktivitäten und Workshops von Partnern und Jugendgruppen

Code: *TWA*moon

Die neue Herausforderung bei der Erforschung des Weltalls – ein Dorf auf dem Mond?

Von Christoph Columbus zur Apollo 11: Was bedeutet Entdeckung für den Einzelnen und die Menschheit? James Carpenter, Wissenschaftler bei der Europäischen Weltraumorganisation, nimmt uns mit auf eine Reise zu den Antriebskräften der menschlichen Entdeckung und zu deren Einfluss auf die Gesellschaft im Lauf der Geschichte. Hat die Bedeutung der Entdeckung im Raumzeitalter abgenommen? Was sind die nächsten Grenzen für die Spezies Mensch?

Talk

Veranstaltet von der Europäischen Weltraumorganisation (ESA)

Sprecher:

- **James Carpenter**, Direktorat für bemannten Raumflug und Entdeckung der Europäischen Weltraumorganisation (ESA)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW N1.1, 60 Plätze

Sprache: EN

Code: *TWA*design

Design Thinking – jeder kreativ!

Schon mal von der innovativen Methode „Design Thinking“ gehört? Das ist ein strukturierter Ansatz, um neue Ideen zu finden und innovative Lösungen für bestehende Probleme zu entwickeln. Die Methode stammt aus der Geschäftswelt, kann aber auch in vielen anderen Bereichen, wie zum Beispiel dem Bildungswesen angewendet werden. Braucht ihr einen Vitaminstoß für eure Kreativität und Problemlösungsfähigkeiten? Macht mit bei unserer herausfordernden Übung, die euch die Grundlagen des Design Thinking vermitteln wird. Probiert es für euch selbst aus und knüpft dabei Kontakte zu anderen kreativen Köpfen.

Interaktiver Workshop

Veranstaltet vom Tschechischen Nationalen Jugendrat (CRDM) mit technischer Unterstützung von SAP

Tag, Uhrzeit: a) Freitag, 12:30-14:00,

b) Freitag, 14:30-16:00

c) Samstag, 10:00-11:30,

d) Samstag, 16:00-17:30

Ort:

a) b) LOW S2.3, 35 Plätze

c) d) LOW S4.3, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *TWA*campfire

Unternehmerisches Lagerfeuer: Lasst die Kreativitätsfunken sprühen!

Wie sieht das Leben als Unternehmer aus? Was für ein Gefühl ist es, sein eigenes Unternehmen zu gründen? Was sind die härtesten Entscheidungen, vor die sich Gründer gestellt sehen? Was motiviert sie und treibt sie an? Was sind ihre größten Ängste und Herausforderungen? Niemand weiß dies besser als die, die selbst Erfahrungen mit der Gründung eines Unternehmens gemacht haben. Startup-Gründer und Gewinner des European Youth Award aus ganz Europa erzählen EUCH ihre Geschichten in (sehr) kleiner Runde und antworten auf Eure brennenden Fragen und geben Euch Einblick in ihr Leben als Unternehmer!

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:00-12:30

Ort: YO!Cafe, YO!Village, 150 Plätze

Sprache: EN

Interaktive Sitzung

Veranstaltet vom European Youth Award und Child and Youth Finance International

Startup-Gründer:

- **Ana Alibegova**, Direktorin für Programmentwicklung des Bildungsverbands MladiInfo International
- **Erika Becerra**, Asperger Pride
- **Dušica Birovljević**, Gründerin und Geschäftsführerin von Nomcentar
- **Jindřich Fialka**, Gründer und CEO von Contiqua
- **Henrique Goncalves**, Networking-Koordinator, Naturfreundejugend Internationale
- **Matthias Haas**, CEO und Kurator von SuperSocial, TEDx
- **Tereza Jurecková**, Pragulic
- **Tudor Mihailescu**, Gründungsmitglied von GovFaces
- **Fenna Plaisier**, Business: Suit Me
- **Jon Mark Walls**, GovFaces

Moderatoren:

- **Birgit Kolb**, Europäischer Jugendpreis
- **Lucie Schubert**, Naturfreundejugend Internationale

Code: *TWA*cooperators

Junge Genossenschaftler: Geschäft jenseits von Profit

Dieser Workshop untersucht den Mehrwert von Kooperativen. Wie können Kooperativen zu einer nachhaltigeren Wirtschaft beitragen?

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:00-18:30

Ort: LOW S4.4, 35 Plätze

Sprache: EN

Workshop

Veranstaltet vom Cooperatives Europe network of Young Cooperators

Code: *TWAmarshmallow*

Die „Marshmallow Challenge“: Wie produziert man frische Ideen?

Die Marshmallow Challenge ist ein großer Spaß für junge Leute, die eine Herausforderung sein will, um ihre innovative und kreative Zusammenarbeit zu stimulieren. Die Teilnehmer arbeiten in Gruppen, entwerfen einen Plan, erschaffen Prototypen und bauen dann unter Verwendung einfacher Materialien den höchsten Turm. Alles was Du brauchst, sind innovative Ideen, starkes Teamwork und einen Sinn fürs Abenteuer, um die Herausforderung zu meistern!

Workshop

Veranstaltet von Youth Dynamics (Zypern), 2ter Platz beim Europäischen Jugendkarlspreis 2014

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-16:00

Ort: LOW S2.3, 35 Plätze

Sprache: EN

STAGNATION ODER INNOVATION HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Europäisches Jugendforum | Child and Youth Finance International | European Youth Award | Nationaler Jugendrat, Bulgarien | System & Generation Türkei | Xchange Scotland | Junge Demokraten Gdansk | Your Choice Association Poland | Kooperativen Europa

Was erwartet Euch?

Kreativität, Gesellschaft und Unternehmertum - fordere Deine Wahrnehmung heraus und probiere etwas Neues am „Stagnation oder Innovation“ Punkt. Überlege wie wir grüne und soziale Jobs schaffen können um Jugendarbeitslosigkeit zu überwinden, verbessere Deine Medienkompetenz und öffne dich gegenüber der Welt der Kooperativen als ein alternatives, nachhaltiges Unternehmensmodell.

- Lass dich von erfolgreichen (und erfolglosen) Geschichten sozialer Unternehmer inspirieren
- Krempel Deine Ärmel hoch und gestalte eine bessere Gesellschaft - beginnend mit Bauklötzen!
- Übernimm die Kontrolle Deiner Finanzen im Finanzkompetenz-Workshop
- Betreibe „networking“, triff potentielle Projektpartner und finde neue Freunde
- Erlebe die besondere Kunst der Kaffeemalerei
- Lache Dich zur Inspiration - beim Lach-Yoga
- Komm vorbei auf einen inspirierenden Kaffee. Tausche Ideen aus mit jungen Innovatoren, sozialen averänderern und Künstlern
- Flieg höher durch Power Jumping!
- Perfektioniere Deine Business-Präsentation mit Hilfe von Experten

JUGEND-
UNTERNEHMERTUM
KREATIVITÄT
SOZIALES
UNTERNEHMERTUM
Finanz-
kompetenz
GRÜNE
JOBS
Design
NETZWERKEN
MIT ANDEREN
TEILNEHMERN
KOOPERATIVEN
KUNSTHANDWERK

V. Scheitern oder Erfolg: Neue Wege für ein *nachhaltiges* Europa

*“One life, but we’re not the same.
We get to carry each other, carry each other.”*

U2 (One)

Code: *SUPearth*

Die Erde von oben: Meine außergewöhnlichen 200 Tage im All

Die europäische Astronautin Samantha Cristoforetti berichtet von magischen Augenblicken und wissenschaftlichen Herausforderungen während ihrer Mission an Bord der Internationalen Raumstation. Aus dem All auf den blauen Planeten zu schauen – wie hat das meinen Blick auf das Leben auf der Erde verändert?

Talk und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Europäischen
Weltraumorganisation (ESA)

Es sprechen:

- **Samantha Cristoforetti**, Astronautin, Europäische Weltraumorganisation (ESA)

Moderatorin:

- **Mairead McGuinness**, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Samstag, 11:30-13:30

Ort: Plenarsaal, 900 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 **Live streaming** +  **Twitter wall**

Code: *SUAgalaxy*

Reiseführer zur Galaxis...

...und zum Überleben der Menschheit auf unserem Planeten.

Pierre Philippe Mathieu, Erdwissenschaftler der Europäischen Weltraumorganisation, spricht über nachhaltiges Leben auf der Erde aus der Sicht des Alls. Wie kann uns die Beobachtung der Erde vom Weltraum aus dabei helfen, unseren Planeten besser zu verstehen und die Werkzeuge zu entwickeln, die wir brauchen, um rechtzeitig Maßnahmen für unser eigenes Überleben und Wohlergehen zu treffen?

Bert Vercocke, jung String-Theoretiker, betont den kosmischen Kontext unseres Planeten. Wie können ein tieferes Verständnis und die Erforschung des Universums dabei helfen, die Zukunft der Menschheit hier auf der Erde zu sichern?

Talk und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA)

Es sprechen:

- **Pierre Philippe Mathieu**, Wissenschaftler im Bereich Erdbeobachtungsdaten, Europäische Weltraumorganisation (ESA)
- **Bert Vercocke**, Forscher, Universität Amsterdam

Moderator:

- **Anya Sitaram**, Journalistin, Rockhopper TV

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:30-15:30

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *SUAclimate*

Klima: Hohe Priorität für niedrige CO2-Emissionen

Werden die Europäer durchschlagende und entschiedene Maßnahmen ergreifen, um einen Klima-Kollaps zu verhindern? Wird der Wandel hin zu einer Wirtschaft mit geringem CO₂-Ausstoß das nachhaltige Wachstum behindern oder fördern? Wird er Arbeitsplätze schaffen oder kosten? Wie werden die neuen Technologien die künftige Energielandschaft verändern? Wie können die Europäer für künftiges Leben auf dem Planeten weiterhin die natürlichen Ressourcen und Ökosystemdienstleistungen bereitstellen?

Ideen-check

Es sprechen:

Junge Ideengeber:

- **Daniel Macmillen Voskoboynik**
- **Hadleigh Roberts**
- **Andreas Sieber**

Ideenfänger:

- **Jens Gieseke**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- Mitglied des Europäischen Parlaments

Moderatoren:

- **Dorothee Haffner**, Journalistin, ARTE Journal Junior
- **Frank Rauschendorf**, Journalist, ARTE Journal Junior

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:00-15:30

Ort: LOW S1.4, 420 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *SUA*hunger

„Hunger Games“

Hunger, Krankheiten und extreme Armut sind nicht unvermeidlich, doch die Spielregeln sind nicht fair. Wie können wir die Menschen, die in Armut leben, dazu befähigen, ihre eigenen nachhaltigen Lösungen zu entwickeln? Können wir den Hunger innerhalb einer Generation vollkommen abschaffen? Initiativen für einen besseren Zugang zu angemessenen Lebensmitteln, sauberem Wasser und grundlegenden Gesundheitsdiensten für alle.

Anhörung

Es sprechen:

- **Arne Gericke**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Djordje Marilovic**, Universität von Osten Sarajevo
- **Julie Van Mulders**, Studierende der Sozialarbeit, youngCaritas
- **Iseult Ward**, Geschäftsführer, FoodCloud

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:30-14:00

Ort: WIC 200, 240 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Code: *SUA*splash

Splash – Schützt unsere Ozeane!

Die Ozeane sind das größte Ökosystem der Welt. Unser Überleben hängt von sauberen und gesunden Ozeanen ab. Wie können wir die Ozeane und die darin lebenden Tiere für uns alle und für künftige Generationen schützen?

Debatte

Es sprechen:

- **Giulia Mo**, Forscherin, Abteilung für marine Biodiversität und Habitate, ISPRA (Institut für Umweltschutz und -forschung)
- **Simone Niedermüller**, Offizier der Handelsmarine, WWF
- **Mirta Smolaka Tankovic**, Forscherin, Zentrum für Meeresforschung, Ruder-Boškovic-Institut

Moderator:

- **Didier Bourguignon**, Fachreferent, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments

Tag, Uhrzeit: Freitag, 15:30-17:00

Ort: LOW S2.1, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Code: *SUAshopping*

Fairer Handel: Einkauf mit etwas mehr Liebe?

Der Verbraucher hat die Macht: Seid Ihr bereit, einen fairen Preis zu zahlen, um Arbeitnehmern und kleinen Landwirten zu helfen, der extremen Armut zu entkommen? Seid ihr bereit, ungerechte Arbeitspraktiken und Menschenrechtsverletzungen am anderen Ende der Lieferkette ein Ende zu bereiten? Es werden Beispiele lokaler Initiativen und gemeinnütziger Organisationen vorgestellt.

Tag, Uhrzeit: Freitag, 14:30-16:00

Ort: LOW N1.3, 130 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

 Live streaming +  Twitter wall

Talk und Diskussion

Es sprechen:

- **Azita Berar Awad**, Direktor der Abteilung für Beschäftigungspolitik der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- **Adrien Brondel**, Partnerschaften und Sourcing, SCOP Ethiquable
- **Sébastien Maes**, Oxfam MDM
- **Jean-Baptiste Gernet**, Berater zu aktiver und innovativer Mobilität, Stadt Straßburg

Moderatorin:

- **Anya Sitaram**, Journalistin, Rockhopper TV

Code: *SUAanimals*

Die Tiere und wir: Zeit für eine neue Beziehung?

Wir sind uns einig: Tiere haben Rechte. Wir sind uns aber nicht einig, welche Rechte. Glückliche Kühe: Sollte die EU der Massentierhaltung ein Ende setzen, damit die Tiere wieder ein Zuhause in der extensiven Landwirtschaft finden? Glückliche Steuerzahler: Sollten die EU-Beihilfen von strengen und ehrgeizigen Normen für eine artgerechte Tierhaltung abhängig gemacht werden? Glückliche Affen: Keine Tierversuche?

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:30-15:00

Ort: LOW S2.2, 140 Plätze

Sprachen: Verdolmetschung EN, FR, DE

Talk

Es sprechen:

- **Manon Dené**, Tierschützerin
- **Tuula Heinonen**, Forscherin, FICAM (Finnisches Zentrum für alternative Methoden), Universität Tampere
- **Juha Tenho**, stellvertretender Vorsitzender des Europäischen Rates der Junglandwirte (CEJA) und junger Biotierzüchter

Moderator:

- **Lorenzo Vicario**, Administrator, European Parliament

Code: *SUAcircle*

Die 360°-Strategie: Es läuft rund

Eine traditionelle Wirtschaft verläuft auf einer geraden Linie von der Produktion über den Verbrauch hin zum Abfall. Jetzt wandelt sich Europa zu einer ressourceneffizienten und regenerativen Kreislaufwirtschaft ohne Abfall.

Du übernimmst die Rolle eines jungen Beraters von einem Mitglied des Europäischen Parlaments, das für eine neue Rechtsvorschrift verantwortlich ist. Ihre Ideen bestimmen die Tagesordnung! Das Ideenlabor mit Ihren Beiträgen startet online am 10. März auf www.eye-ideaslab.eu.

Ideenlabor

Ideenfänger:

- **Didier Bourguignon**, Fachreferent, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments
- **Tasos Georgiu**, Head of the Events and Exhibition Unit, European Parliament

Tag, Uhrzeit: Freitag, 11:30-15:00
Samstag, 10:00-13:30

Ort: LOW R3.1, 130 Plätze

Langues : EN, FR, DE
(Verdolmetschung nur in Plenarsitzung)

Code: *SUAchallenge*

„Climate Challenge“

In diesem Spiel übernimmst Du die Rolle des „Präsidenten von Europa“, der versucht, die CO2-Emissionen zu reduzieren und das Klima zu retten. Spiele mit und diskutiere die Chancen, die globale Erwärmung aufzuhalten.

Digitales Spiel und Diskussion

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Arte und Games for Change Europe

Es sprechen:

- **Simon Bachelier**, Kurator und Community Manager bei Games for Change Europe
- **Peter Jahr**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Andreas Sieber**, Manager, Mitglied von Climate Tracker Europa, Climate Tracker

Moderator:

- **Björn Bartholdy**, Mitgeschäftsführer des Cologne Game Lab

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:00-11:30

Ort: LOW S1.5, 120 Plätze

Sprachen: EN, FR, DE

Gaming sessions:

- Freitag
- a) 16:30-17:00 (35 Plätze)
 - b) 17:15-17:45 (35 Plätze)
 - c) 18:00-18:30 (35 Plätze)

Ort: LOW S3.7

Sprache: EN

Aktivitäten und Workshops von Partnern und Jugendgruppen

Code: *SUAdevelopment*

Nachhaltige Entwicklung – Ziel für die Jugend, Ziele für Europa?

Wusstet Ihr, dass unsere Regierungen sich auf einen neuen 15-Jahresplan geeinigt haben, in dem sie sich verpflichten, lokal und global nachhaltige Entwicklung zu erreichen? Jetzt müssen sie ihn umsetzen! Warum ist dieser Plan für Europa und für junge Menschen wichtiger denn je? Was bedeutet dies für die Art und Weise, wie wir mit Wirtschaft und Sozialpolitik umgehen? Was für dringende Veränderungen brauchen wir jetzt? Macht mit bei diesem Workshop, um mehr über die Ziele der nachhaltigen Entwicklung zu erfahren und entdeckt, wie junge Menschen und Jugendorganisationen sich engagieren können, damit es wirklich zu einer Veränderung kommt.

Workshop

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum

Code: *SUAttip*

Freier Handel über den Atlantik: Fair oder Foul?

In diesem Workshop wollen wir uns die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) genauer anschauen und beleuchten, welche Auswirkungen sie auf die Menschen, unseren Planeten und den Kampf für Klimagerechtigkeit hat. Nach der interaktiven Präsentation gibt es Zeit für Fragen und Diskussionen, was Jugendorganisationen zum Thema TTIP tun können.

Talk

Veranstaltet vom Europäischen Jugendforum, dem Climate Change Network und der Europäischen Studentunion (ESU)

Sprecher:

- **Lora Verheecke**, Corporate Observatory Europe

Tag, Uhrzeit: a) Freitag, 13:30-15:00
b) Samstag 12:00-13:30

Ort: a) LOW N1.1, 40 Plätze
b) Octagon, YO!Village, 40 Plätze

Sprache: EN

**Dieser Workshop wird auch im YO!Village wiederholt mit Registrierung vor Ort. Prüfe hierfür das Tagesprogramm der thematischen zentralen Punkte*

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:00-16:00

Ort: Boot, YO!Village, 70 Plätze, eingeschränkte Zugänglichkeit

Sprache: EN

Code: *SUAsecret*

„Cowspiracy“: Das Geheimnis der Nachhaltigkeit

Ciné ONU: Dieser augenöffnende Dokumentarfilm zeigt die verheerenden Auswirkungen der industriellen Tierhaltung auf die Umwelt und unseren Planeten und untersucht, warum die führenden Umweltschutzorganisationen der Welt Angst davor haben, darüber zu sprechen. Ist Tierhaltung die häufigste Ursache für Abholzung, Wasserverschwendung und Umweltverschmutzung? Können wir unseren Planeten retten indem wir unsere Essensgewohnheiten hin zu einer fleischfreien Ernährung ändern?

Filmvorführung mit anschließender Diskussion

Veranstaltet vom Regionalen Informationszentrum der Vereinten Nationen und von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO)

Es sprechen:

- **Mustapha Sinaceur**, FAO Direktor, Verbindungsbüro für die EU und Belgien

Moderator:

- **Frederik Bordon**, Vereinte Nationen Regionales Informationszentrum (UNRIC)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:30-17:30

Ort: LOW R5.1, 164 Plätze

Langues : EN

Code: *SUAkids*

Bitte keine Kinder, wir sind doch Europäer

Das Streben nach ökologischer Nachhaltigkeit ist einer der Schwerpunkte der führenden Politiker heute. Die EU hat sich zu einem Vorreiter des Umweltschutzes erklärt. Aber die demographischen Trends in einigen EU-Ländern bedrohen die Nachhaltigkeit der Gesellschaft als solcher. In diesem interaktiven Workshop überlegen die Teilnehmer gemeinsam, ob das Konzept der Nachhaltigkeit auf Bevölkerungsstrukturen ausgedehnt werden kann.

Workshop

Veranstaltet von MoveOnEurope

Tag, Uhrzeit: Samstag, 12:00-13:30

Ort: LOW S4.3, 35 Plätze

Langues : EN, DE

Code: *SUAmegatrends*

Europa 2030: Megatrends gestalten unsere Zukunft

Niemand weiß, was die Zukunft bringt, aber wir versuchen wenigstens, sie vorauszusagen. Ob Europa zum Land unserer Träume wird oder zu einem Alptraum, hängt von vielen Faktoren ab. Unter Nutzung der treibenden Kräfte unserer Gesellschaft werden vier Szenarien entwickelt, die zeigen, wie Europa im Jahr 2030 aussehen könnte. Wir wollen Trends der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft analysieren und bestimmen, wie diese unsere Gesellschaften, Politik und Grenzen beeinflussen können. Wie können wir positive Entwicklungen stimulieren und negative Trends korrigieren?

Workshop

Veranstaltet vom Kroatischen Jugendnetzwerk

Tag, Uhrzeit: Samstag, 15:30-17:00

Ort: LOW S3.7, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *SUAambassador*

Klimabotschafter – eine coole Sache

Dieser Workshop richtet sich an Leute, die Klimabotschafter werden wollen. Die Teilnehmer engagieren sich für Aktivitäten, die Klimaprobleme ansprechen und Wege finden, die negativen Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Erde zu begrenzen. Wir hoffen, die nächste Generation von Klimaführern für ein nachhaltiges Europa vorzubereiten.

Workshop

Veranstaltet von der Agros Environmental Group (Zypern)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 10:30-12:00

Ort: LOW N 4.3, 50 Plätze

Sprache: EN

Code: *SUAwater*

Ökosysteme: Kein Wasser – kein Leben

Wie können wir unsere wasserbezogenen Ökosysteme wie Gebirge, Flüsse und Wälder schützen? Wie können wir für die Menschen in Europa und auf der ganzen Welt einen Zugang zu sicherem und sauberem Wasser erreichen?

Workshop

Veranstaltet vom Weltjugendparlament für Wasser

Tag, Uhrzeit: Freitag, 16:30-18:00

Ort: LOW S4.3, 35 Plätze

Sprache: EN

Code: *SUA*cities

Urbane Nachhaltigkeit: Die grüne Verwandlung unserer Städte

In diesem Workshop werdet Ihr in die Rolle von Stadtplanern schlüpfen. Teilnehmer werden Ideen über grüne Bereiche, Naturerhaltung, gesundheitliche Herausforderungen und soziale Bedürfnisse austauschen und diese Ideen in eine Entwicklungsstrategie für die Umgebung der Stadt einfließen lassen.

Workshop

Veranstaltet von Environmental Sciences (Rumänien)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 14:30-16:00

Ort: LOW N4.3, 55 Plätze

Sprache: EN

Code: *SUA*doorstep

Der Klimawandel beginnt vor unserer Haustür

Wie können wir nach der Weltklimakonferenz von Paris im Dezember 2015 über Klimaschutz diskutieren? Welche Rolle spielen Energie, Lebensmittel und unsere Art zu leben? Dieser Workshop schaut sich verschiedene Ansätze für Klimaschutz an, u.a. Ressourcenknappheit, Prozesse der Lebensmittelproduktion, Nahrungsketten, Zunahme des Welthungers sowie Europas Rolle in der Energieverteilung und unser eigenes Konsumverhalten.

Workshop

Veranstaltet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:00-13:30

Ort: LOW S4.3, 40 Plätze

Langues : FR, DE

SCHEITERN ODER ERFOLG HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Europäisches Jugendforum | Alliance | Allianssi Finland | Föderation der Jungen Europäischen Grünen | Internationale Faken-Bewegung - Socialist Educational International | International Union der sozialistischen Jugend | Internationale Junge Naturfreunde | Verband Migration, Solidarität und Austausch für Entwicklung

Was erwartet Euch?

Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Synonym für den Umweltschutz. Eine nachhaltige Entwicklung betrifft alle Aspekte unseres täglichen Lebens, und der zentrale Punkt (Hub) „Scheitern oder Erfolg“ bietet viel um euch beschäftigt zu halten! Geht die großen globalen Fragen an und überlegt, wie wir diese beeinflussen können - nehmt Euch die Zeit zu diesem Punkt zu kommen und eure vorgefasste Meinung zu hinterfragen.

- Nimm teil am YO!Passport, kreierte Verbindungen zur nachhaltigen Entwicklung und gewinne YO!Fest Preise!
- Schau über den Tellerrand und gestaltes Dein eigenes ökonomisches Modell
- Verwandle Müll in Kunst im Abfall-Atelier
- Erkunde die Rolle der Medien in der Politikgestaltung und lerne kritisch zu analysieren, was du siehst, hörst und liest
- Lerne über Handelsabkommen und ihre potentiellen Auswirkungen auf viele Aspekte unseres Lebens
- Pflanze Deinen hölzernen Löffel und siehe wie der Garten wächst
- Finde heraus, wie du deinen CO₂-Fußabdruck verringern, und dich dafür einsetzen kannst, dass Regierungen ihren Teil dazu beizutragen



HEALTH AND WELL-BEING HUB



YO!Fest Partners im Treffpunkt (Hub)

Internationale Föderation Medizinischer Studentenverbände | Europäisches Jugendforum | Galway – candidate city for the European Youth Capital | West Sussex Youth Cabinet | ACTIVE - Nüchternheit, Freundschaft und Frieden | ENGSO Youth

Was erwartet Euch?

Die Gesundheit und das Wohlergehen junger Leute werden oft übersehen. Komm zur Wohlfühl-Zone, entspann dich und kümmere dich um dich selbst und andere! Entdecke eine Vielfalt von Themen von einfachen Lebenserhaltungsmaßnahmen zur Relevanz sportlicher Aktivität. Lass dich herausfordern und verbessere deine Ernährung und mache auf geschlechterspezifische Gewalt aufmerksam.

- Kämpfe gegen Tabus: entwickle Fähigkeiten um eine gute psychische Verfassung zu halten
- Rufe dazu auf Gewalt gegen Frauen einen Riegel vorzuschieben
- Atme im Chill-out-Bereich tief durch und unterhalte dich informell über Wohlfühlen
- Probieren Sie Yoga aus und überdenke die Rolle des Sports in gesunden Lebensstilen
- Trink eine Tasse Tee mit einem Abgeordneten
- Lerne Lebenserhaltenden Grundtechniken in einer entspannten Atmosphäre
- Gestalte Deinen „Song für Europa“
- Probieren unsere Bier-Brillen und hinterfrage den Umgang junger Menschen mit Alkohol

**Einfache
Lebenserhaltungsmaßnahmen**
ERNÄHRUNG
PSYCHISCHE Sport
und
VERFASSUNG körperliche
Aktivitäten
GESUNDER LIFESTYLE

Häusliche
Gewalt

Kunst and Kultur für Wandel

Kunst und Kultur für wandeln

Code: *Cstage*

Das Leben ist eine Bühne...

Theaterstücke

Stell dir vor, es ist Krieg!

Basierend auf dem Roman „Stell dir vor, es ist Krieg“ von Janne Teller, vermischt dieses Theaterstück Fiktion mit Realität: Stell Dir eine Welt vor, in der in den Europäischen Staaten Krieg wäre, während in der arabischen Welt Frieden herrschte. Das Alltagsleben der Europäer ist von Hunger, Kälte, ernster Wohnungsnot und Furcht von Bombenabwürfen geprägt. Das demokratische System hat versagt und faschistische Diktatoren haben die Macht in der Regierung übernommen. Diese Krisensituation wird aus der Sicht verschiedener Protagonisten genau untersucht.

Veranstaltet vom Kreisgymnasium St. Ursula (Gruppe: „Ausdruck macht Eindruck“ / Deutschland)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 16:00-17:00

Ort: LOW N1.4, 300 Plätze

Langues : EN, FR, DE
(Jede Leistung wird in verschiedenen Sprachen gespielt)

Hallo, ich bin's

Dieses Stück wirft die Fragen auf, wie junge Menschen ihre Rolle in den heutigen sich ständig verändernden Massen definieren können. Wo stehst Du in der Welt? Wie kannst Du andere treffen um nicht allein zu bleiben? Kannst Du - und willst Du - aktiv auf soziale Veränderungen reagieren, oder solltest Du so tun als gäbe es sie nicht? Wie kannst Du den Stempel, den dir die Gesellschaft zugewiesen hast, abschütteln?

Veranstaltet von Les Théatreux de Pécs (Ungarn)

Code: *Cexpress*

Ausdrucksstark: Music with a message

Musiktheater

- „European Wonderland“: We don't care, we care.

Dieses Theaterstück ist inspiriert von der berühmten Geschichte Alice im Wunderland. Statt sich aber auf Alice zu konzentrieren, wird dieses Stück die Geschichte des europäischen „Wunderlands“ zeigen und Ideen über Apathy, Agression, Angst und Beteiligung ansprechen.

Aufgeführt vom English Student Theatre II Gimnazija Maribor (Slowenien)

Tag, Uhrzeit: Freitag, 17:30-18:30

Ort: Flower Bar

Sprache: EN

Pop und Pantomime für den Frieden

Dieses Musical wird Musik und Pantomime kombinieren und anstreben dem Publikum die Macht des Friedens zu zeigen. Das Stück ist inspiriert von der Alten Komödie aus Athen, die vom griechischen Autor Aristophanes geschrieben und produziert wurde.

Aufgeführt von Youth Dynamics, Zypern

Code: *Cshoes*

In der Rolle eines anderen...

Interaktive Darstellung

„Theater der Unterdrückten“: eine laute Stimme für die Opfer

„Theater der Unterdrückten“ zeigt den Menschen, dass es möglich ist, aktiv sozial und politische Entwicklungen zu beeinflussen. In diesem Stück stellen wir Mobbing-situationen dar und beziehen die Zuschauer mit ein, ihren Beitrag zur Vorstellung zu leisten. Dadurch lässt das „Theater der Unterdrückten“ die Teilnehmer verstehen, was es bedeutet ein Mobber und ein Gemobbter zu sein.

Veranstaltet von Non Bull-Arti di Me Team (Italien)

Code: *Cdanse*

Alors on danse

Künstlerische Darbietung

Schritte hinaus in die Arbeitswelt

Diese ungarische Tanz- und Musikdarbietung zeigt die Geschichte junger Leute in Ungarn und anderswo in der EU, die am Anfang ihres Berufslebens stehen. Die Rollen stellen verschiedene Berufe dar: die jungen Menschen haben gerade ihre Zeugnisse bekommen und suchen nach einer Karriere mit gleichen Chancen. Im Mittelpunkt der Vorstellung stehen die Hindernisse, auf die diese jungen Leute treffen und die verschiedenen Möglichkeiten, die sie in der Arbeitswelt bekommen.

Aufgeführt von „Freunden aus Ungarn“

Nusschalen auf hoher See

Ein moderner Tanz über Flüchtlinge, die versuchen Europa zu erreichen um dem Tod zu entgehen und ihre Kinder zu schützen.

Aufgeführt von der Apostolon Petrou Kai Paylou Schule, Zypern

Tag, Uhrzeit: Freitag, 12:00-13:00

Ort: LOW Open space, 35 Plätze

Sprache: EN

Tag, Uhrzeit: Samstag, 17:00-18:00

Ort: Flower bar, 100 Plätze

Sprache: EN

Code: *Cmusic*

Music is my life

Musikdarstellungen

Ein ganz besonderer Job: Kinder großziehen

Dieses von einem Video begleitete maltesisch-englische Lied stellt die sozialen Auswirkungen auf Familien dar, in denen Mütter, die keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, für das Großziehen der Kinder verantwortlich sind. Diese Mütter müssen ihre beruflichen Karrieren opfern, um ihre unbezahlte Arbeit der Familie zu widmen. Das Lied vermittelt eine Botschaft über Familienwerte: obwohl die jungen Mütter keiner bezahlten Arbeit nachgehen, leisten sie mit der Erziehung der Kinder, denen sie sämtliche Unterstützung und ihre mütterliche Liebe schenken, die für diese Kinder das Wichtigste ist, einen unschätzbaren wertvollen Beitrag für die Gesellschaft.

Aufgeführt vom MCAST Institut für Kreative Künste (Malta)

Du bist alles

Diese AufGuide wird AufGuideen von Bobby McFerrin gleichen. Ein Chor wird ein Popsong über Frieden singen - wie Michael Jackson's „Black or White“ Song, und das Publikum wird eingeladen bei bestimmten Songversen mitzusingen.

Aufgeführt von Songpower, Lettland

Europa: Rhythmus des Wandels

In dieser AufGuide, wird das Publikum eingeführt in die Kultur der Blasmusik. Auf Blasinstrumente wie Trompeten, Hörnern und Posaunen wird eine Vielzahl von Stücken gespielt. Die Musik hat europäischen Charakter und spannt einen Bogen vom Barock, über die Romantik in die Moderne.

Aufgeführt von Blechbläser-Ensemble, Österreich

Code: *Ccircus*

Zirkuskunst: Ein Fest für das EYE

Künstlerische Darbietungen von Schülern berühmter europäischer Zirkusschulen, danach Gespräche mit den Künstlern. Genieße eine künstlerische AufGuide die von Schülern der bekannten „Europäischen Zirkusschulen“ kreiert und aufgeführt wird. Nach der AufGuide wird ein „Meet & Greet“ mit den jungen Artisten organisiert. Halte die Augen offen, vielleicht erkennst Du die Zirkuskünstler im YO!Village bei spontanen Darbietungen und Animationen wieder!

Künstlerische Darbietungen

Veranstaltet vom Europäischen Verband ausbildender Zirkusschulen (FEDEC)

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:00-14:00

Ort: Flower bar, 100 Plätze

Sprache: EN

Tag, Uhrzeit: a) Freitag 17:30-18:30

b) Samstag 18:00-19:30

Ort: Magic Mirror, YO!Village,
80 Plätze

YOUROPE Game Challenge

Code: *Cplay*

Meet and play

Spielt die besten digitalen Spiele der YOUROPE Game Challenge und lernt die jungen Spieleentwickler kennen.

Digitalen Spiele

Veranstaltet von Games for Change Europe

Code: *Cawards*

Verleihungszeremonie

Als Abschluss der YOUROPE Game Challenge werden auf der Verleihungszeremonie die nominierten Spiele und ihre Schöpfer geehrt. Auf der Sitzung werden die Teilnehmer mit den aufregenden Möglichkeiten von Spielen als Werkzeugen für Aktivisten bekannt gemacht. Während der Zeremonie wird die Jury bekannt geben, welches Team den Zuschauerpreis 2016 gewonnen hat.

Verleihungszeremonie

Veranstaltet von Games for Change Europe

Moderatorin:

- Katharina Tillmanns, Ko-Präsidentin, Games for Change Europe

Code: *Pvoting*

Euroscola spezial: Abstimmungsstunde!

600 Schüler aus ganz Europa schlüpfen für einen Tag in die Rolle von Europaabgeordneten und debattieren in Ausschusssitzungen, entwerfen Resolutionen zu den fünf EYE-Themen und stimmen in ihrer abschließenden Plenarsitzung über diese ab. Komm dazu, entdecke was sie vorschlagen und stimme mit über die Resolutionen ab!

Abschlussplenarsitzung Euroscola Spezial

Organisiert vom Informationsbüro des Europäischen Parlaments in Straßburg

Tag, Uhrzeit:

Freitag 14:00-14:30; 14:30-15:00;
15:00-15:30; 16:00-16:30; 16:30-17:00;
17:00-17:30 (chacun 10 Plätze)

Samstag 11:00-11:30; 11:30-12:00;
12:00-12:30; 13:30-14:00; 14:00-14:30;
14:30-15:00; 15:30-16:00; 16:00-16:30;
16:30-17:00 (chacun 10 Plätze)

Ort: Swan bar

Langues : EN, FR, DE

Tag, Uhrzeit: Samstag, 17:30-18:00

Ort: Swan bar, 150 Plätze

Langues : EN, FR, DE

Tag, Uhrzeit: Samstag, 13:45-15:45

Ort: Plenarsaal, 200 Plätze

Langues : EN, FR, DE

(Attention : les participants Euroscola n'ont pas besoin de s'inscrire séparément pour cette activité)

  Live streaming + Twitter wall



Kurzbiographien Redner



Abdalahe, Cheija

Cheija ist eine Sahrauis-Frau, die in einem Flüchtlingslager der Sahrauis geboren wurde. Sie kam 2007 nach Spanien, wo sie 4 Jahre lang ohne Dokumente leben musste. Nachdem sie diese dann schließlich erhielt, schloss sie ihr Studium ab und absolvierte einen Master-Studiengang in juristischem Übersetzen und einen weiteren in Menschenrechten. Sie studiert und arbeitet derzeit in Madrid. Sie hat Forschungsarbeit im Bereich Geschlechterstudien und zum Heimatbegriff betrieben. Als Staatenlose unterstützt sie Einwanderer und Flüchtlinge und setzt sich für die Rechte von Staatenlosen und deren Integration ein. Sie arbeitet mit dem spanischen Jugendrat (CJE) zusammen.

 www.cje.org



Aboulgasem, Salaheddin

Salaheddin ist Pfadfinderleiter im britischen muslimischen Pfadfinderverband. Er hat große Erfahrung im interreligiösen Dialog und mit interreligiösen Erziehungsprogrammen für junge Menschen.

 [UKMuslimScout](#);  www.ukmsf.org;  [ukmuslimscout](#)



Adamson, Timothy

Timothy Adamson ist wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Amerikanischen Handelskammer für die EU (AmCham EU) in Brüssel, Belgien. Er ist verantwortlich für Forschung und Förderung von Handels- und Investitionsangelegenheiten. Bevor er zur Handelskammer kam, war Timothy Forschungsassistent an der George Washington Universität in Washington DC. Vorher war er MdEP Assistent am Europäischen Parlament. Timothy hat einen Masterabschluss von der George Washington Universität und einen Bachelor von der Universität Newcastle.

 www.amchameu.eu;  [@AmChamEU_Trade](#)



Akiwowo, Seyi

Im Alter von nur 22 Jahren wurde Seyi zum Ratsmitglied des Newham Council gewählt. Dadurch dass sie während ihres Studiums an der London School of Economics ein leidenschaftliches Interesse für eine aktive Staatsbürgerschaft entwickelt hatte, wurde Seyi zur Aktivistin, um an den Rand gedrängte junge Menschen zur Demokratie zu ermutigen. Seyi ist Mitglied der Royal Society of the Arts und ist zurzeit Vermittlerin für „Move Forward“, ein gemeinsames Projekt mit Spark+Mettle, dem British Council und HSBC.

 [@SeyiAkiwowo](#)



Alibegova, Ana

Ana verfügt über einen Masterabschluss in fächerübergreifender Forschung und Osteuropastudien der Universität Bologna. Ferner schloss sie einen Master-Studiengang in Medien und Kommunikation an der Universität „St. Kyrill und Method“ - Skopje ab. Sie ist auf die Bereiche NGO-Management und Journalismus spezialisiert. Bei Mladiinfo International besteht ihr Schwerpunkt in der Jugendinformation, der Bildung, den neuen Medien, der Jugendförderung, dem interkulturellen Dialog und dem sozialen Unternehmertum.

www.mladiinfo.eu; <http://mladiinfo.net>; [mladiinfo.eu](https://www.facebook.com/mladiinfo.eu); [ana.alibegova](https://www.facebook.com/ana.alibegova)



Alomari, Amer

Amer Alomari is 24 years old and comes from Syria where he studied civil engineering and was involved in several youth projects. When the revolution started he had to quit his study and leave the country. Since two years he has been living in the Netherlands where he studies business IT management at HU University of Applied Sciences in Utrecht. He is also the coordinator of youth projects such as «Fountain of youth» and the adviser of a project about refugees. Amer's work focuses on peace, talent, coexistence and tolerance. His dream is to help young people to find their way to success through a project, idea or by being a person of contact or coordinator.

www.weekly.com



Alonso, Cristina

Christina ist Journalismus-Studentin und steht vor dem Abschluss ihres Bachelors. Seit Juni 2015 arbeitet sie als Redakteurin für El Economista, eine der Hauptzeitungen für Wirtschaftsjournalismus in Spanien. Sie hat ein Wirtschaftsstudium begonnen, mochte es jedoch nicht und wechselte daher zum Journalismus. Ironischerweise arbeitet sie nun für eine Wirtschaftszeitung. Sie begann mit einem Sommerpraktikum und wurde zehn Monate später fest eingestellt.

www.eleconomista.es; [crisalonso25](https://twitter.com/crisalonso25)



Alvarado, Luis

Luis ist Vizepräsident des European Youth Forum, verantwortlich für EU-Angelegenheiten und den institutionellen Interessensfindungsprozess der EU, mit besonderem Fokus auf EU-Finanzierung und Strukturierten Dialog, wo er dem Europäischen Lenkungsausschuss mit der Europäischen Kommission und den Präsidentschaften des Rates der EU vorsteht. Zurzeit kombiniert er die Arbeit am European Youth Forum mit seiner Arbeit an der Initiative der Rockefeller-Stiftung „100 Resilient Cities“, welcher er nach seinem Masterabschluss in Politischer und öffentlicher Verwaltung in Europa am Collège d'Europe in Brügge beigetreten ist.

www.youthforum.org



Amalvy, Richard

Als Vorstandsmitglied des Europäischen Jugendforums (1996-1998) war Richard Amalvy verantwortlich für die globale Kooperation. Darüber hinaus hatte er folgende Posten inne: Mitgründer des Mediterranean Youth Forum (1997), Direktor des Peace Cruise (1999), Direktor für Kommunikation und auswärtige Angelegenheiten am World Scout Bureau (2000-2010), Berater für die World Bank Youth Strategy (2004), Vizepräsident der NGO-Konferenz mit Beraterstatus für die UN (2008-2010) und Senior-Strategieberater bei der OECD (2010-2013).

www.opsandco.com; [@RichardAmalvy](https://twitter.com/RichardAmalvy)



Amani, Enissa Sahar

Enissa Amani ist die Neuentdeckung der deutschen politischen Satire-Szene. Die deutsch-persische Komikerin wurde im Iran des 20. Jahrhunderts geboren und floh mit ihrer Familie 1985 nach Deutschland. Nach dem Abitur studierte Enisse Jura, brach das Studium jedoch nach bestandener Zwischenprüfung ab, um in die Fußstapfen ihres Vaters zu treten, und studierte Literatur. 2013 begann sie mit Stand-up-Come-dy-Einlagen bei Veranstaltungen des Offenen Mikros und trat nur kurze Zeit später in TV-Sendungen wie TV Total, NightWash, Satire Summit und StandUpMigranten auf.

www.enissa-amani.de



Andersdotter, Amelia

Amelia Andersdotter war Mitglied des Europäischen Parlamentes in der 7. Legislaturperiode und arbeitete zu Themen über die Informationsgesellschaft, am Schnittpunkt von Technologie und Politik. Nach 2014 arbeitete sie hauptsächlich in öffentlicher Anwaltschaft über Datenschutz in Schweden.

www.dataskydd.net; [@teirdes](https://twitter.com/teirdes)



Andersson, Cristina

Cristina leitet Robotics Finland. In ihrem Buch BohoBusiness geht es um die Robotisierung und deren Auswirkung auf Unternehmen, Gesellschaften und Menschen. Sie ist auch Gründungsmitglied von Airo Island, einem Verband, der Existenzgründer im Robotics-Bereich unterstützt und den Zweck verfolgt, die künstliche Intelligenz und das Robotics-Ökosystem in Finnland und den skandinavischen Ländern aufzubauen.

www.cristinaandersson.com; [@winninghelix](https://twitter.com/winninghelix); [in cristinaandersson](https://www.linkedin.com/company/cristinaandersson)



Arshad, Urooj

Urooj arbeitet bei „Jugendadvokaten“ wo sie am Ausbau der Kapazitäten jugendgeleiteter Organisations im Süden der Welt arbeitet. Sie ist leitendes Mitglied der Muslimischen Allianz für sexuelle und geschlechterspezifische Diversität (MASGD) und momentan Mitglied des globalen Beratergremiums des Arcus Zentrums für Soziale Guide und der Astraea Lesbischen Stiftung für Gerechtigkeit. Sie war Mitglied der U.S. Amerikanischen Delegation der 59. Sitzung der Kommission der Vereinten Nationen zum Status von Frauen.

www.advocatesforyouth.org/liyan; [AdvocatesforYouthiYAN](https://www.facebook.com/AdvocatesforYouthiYAN)



Bachelier, Simon

Simon Bachelier ist Freiberufler, unabhängiger Kurator und Produzent mit Sitz in Paris. Er ist im Bereich der alternativen digitalen Gamer-Szene aktiv und organisiert Veranstaltungen und Projekte. Er ist Kurator und Community Manager bei Games for Change Europe.

www.g4ceurope.eu



Badarou, Wally

Wally ist Musiker, Komponist und langjähriges Mitglied der britischen Band Level 42 sowie von Compass Point All Stars. Wally hat unter anderem mit folgenden Künstlern gearbeitet: Grace Jones, Joe Cocker, Mick Jagger, Robert Palmer, Marianne Faithfull, Talking Heads, Foreigner, Miriam Makeba und Fela Kuti.

www.wallybadarou.com



Barbosa, Mariana

Mariana Barbosa is the coordinator of the Refugee Support Platform's Volunteer Programme at Lesbos, Greece. She is a Lecturer at the Faculty of Education and Psychology of the Catholic University of Portugal. She has a PhD in Justice Psychology and has experience of research and intervention in the area of psychology and human rights, namely concerning humanitarian intervention and the refugee population.

www.refugiados.pt; [Plataformadeapoioaosrefugiados](https://www.facebook.com/Plataformadeapoioaosrefugiados)



Barcelos, Marcio

Marcio Barcelos ist Jugendaktivist in Lissabon, Portugal. Er war seit frühestem Alter Mitglied in Jugendorganisationen, erst als Begünstigter, dann als junger Leiter, indem er Jugendarbeit praktizierte und junge Menschen auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene vertrat. Neben anderen Aufgaben war er besonders aktiv in dem Bereich der Anerkennung nicht-formaler Ausbildung und deren Rolle in einem ganzheitlichen Ansatz zur Qualitätsausbildung junger Menschen.

www.youthforum.org; [@marciobarcelos](https://twitter.com/marciobarcelos)



Barmont, Valentine

Valentine ist Ingenieurin für Landwirtschaft und Lebensmittelwissenschaft (ISARA Graduate School). Während ihrer Ausbildung arbeitete sie in der Abteilung für Qualität von Herta Nestlé und ging für ihr Auslandspraktikum zur Nestlé Professional Company in Österreich. Im Anschluss arbeitete sie weitere sechs Monate in der Qualitätsabteilung von Herta Nestlé. Seit März 2016 arbeitet sie für die Qualitätsabteilung der Cailler (Nestlé) Schokoladenfabrik in Broc.

<https://cailler.ch/en/maison-cailler/la-chocolaterie-suisse/>



Bartholdy, Björn

Björn Bartholdy ergriff die Initiative zur Gründung des Cologne Game Lab (Fakultät für Kulturwissenschaften, Technische Hochschule Köln), wo er Media Design lehrt. Er leitet das Institut zusammen mit Prof. Dr. Gundolf S. Freyermuth.

www.colognegamelab.de/; www.th-koeln.de



Baykal, Sercan

Sercan was born in 1986 in Turkey. He studied his bachelor degree in Textile Engineering in Izmir and his master degree in Fashion Management in Milan. He's been living in Amsterdam since last two years as Manager of Blue Lab Amsterdam, which is the first and only R&D Denim Laundry in the world dedicated to education and sustainability. He strongly believes that Amsterdam is capital of denim thanks to Denim City and Blue Lab Amsterdam.

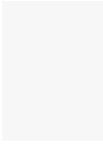
www.bluelab.amsterdam



Baussand, Pierre

Pierre Baussand ist der Direktor von Social Platform, der größten zivilgesellschaftlichen Allianz, die für soziale Gerechtigkeit und partizipative Demokratie in Europa kämpft. Sie umfasst 45 soziale NGOs. Die Werte von Social Platform gründen auf einem rechtebasierten Ansatz, der sicherstellen will, dass europäische Politikinhalt in Zusammenarbeit mit den sie betreffenden Menschen entwickelt werden, dass Grundrechte respektiert, Solidarität unterstützt und das Leben verbessert werden. Social Platform erreicht das, indem sie Mitglieder mobilisiert und diese mit einer starken Stimme ausstattet, sodass sie die europäische Politik und Gesetzgebung beeinflussen können.

www.socialplatform.org/; [social_platform](https://twitter.com/social_platform); [socialplatform](https://facebook.com/socialplatform)



Beattie, Liam

Liam Beattie is a 24 year old youth activist based in Edinburgh and works for an HIV NGO. He has previously worked in London and Brussels, where he undertook an internship at the European Parliament. Liam is currently Vice President of the Young European Movement in Edinburgh and is active in the Brexit debate. He was previously a panelist for a BBC young voter's project and blogs for the Huffington Post on equality issues.

 [@Liam_Beattie](#)



Becker, Heinz K.

Heinz Becker, österreichischer MdEP seit 2011, ist Mitglied des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres und Stellvertreter des Ausschusses für Kultur, Bildung und Jugend. Seine wichtigsten politischen Verpflichtungen die Jugend betreffend sind der Kampf gegen die Arbeitslosigkeit unter jungen Menschen und die Entwicklung der Schüler- und Lehrlingsaustauschprogramme von «Erasmus + ». Bevor er Mitglied des Europäischen Parlaments wurde, leitete er mit seiner Frau eine Werbe-firma.



Bell, Markus

Markus Bell steht der Global Vocational Training -Abteilung bei der SAP vor. Er kam 1997 zu SAP und arbeitete in verschiedenen Bereichen innerhalb der Firma. Er war in die Entwicklung von SAP R/3 involviert, war Berufstrainer und begleitete den Aufbau des Shared Service Center in Prag. Seit 2005 ist er verantwortlich für Praktika und duale Studienprogramme in weltweiter Guide und begründete ähnliche Programme in China, Indien, Ungarn, Irland und den Vereinigten Staaten.

 [markus-bell-162183b9](#)



Birovljevic, Dušica

Dušica, Master of Law, ist derzeit die Leiterin von Nomcenter, einer Nichtregierungsorganisation für Recht, Bildung und Publishing, wo sie Projekte im Bereich der sozialen Innovation und digitalen Technologien in die Wege leitet, die insbesondere darauf abzielen, Bildung für alle zugänglich zu machen. Dušica hat als Unternehmerin, Beraterin in einer Kanzlei, Herausgeberin und Forscherin gearbeitet. Sie schreibt auch juristische Fachbücher und ist am Thema Urheberrecht interessiert.

 <http://nomcenter.com>;  [nomcenta](#);  [NomotehnickiCentarBeograd](#)



Bjorstad, Sigve

Sigve Bjorstad ist Mitglied im Team Qualifikationen für die Jugend des Generaldirektors für Beschäftigung, Soziales und Integration der Europäischen Kommission. Sigve konzentriert sich auf Berufsausbildung und Trainingspolitik sowie besonders Lehrlingsausbildungen, arbeitsbasiertes Lernen und Partnerschaften zwischen Berufswelt und Ausbildung. Er leitet die Europäische Ausbildungsallianz, eine Initiative von Interessenvertretern, um die Qualität, das Angebot und das Image von Lehrlingsausbildungen in Europa zu verbessern.

www.ec.europa.eu/apprenticeships-alliance



Bodson, Benjamin

Benjamin, Europäer im Herzen und Belgier von Geburt, ist ein wachsamer, engagierter Bürger, der sich auf europäischer, nationaler und lokaler Ebene in die Politik einmischt. Nach dem Jurastudium in Belgien und dem Studium internationaler Beziehungen an der LSE ist er jetzt wissenschaftlicher Mitarbeiter an der UCL und wird in Kürze mit seiner Doktorarbeit im öffentlichen Recht in der EU beginnen. Er setzt sich leidenschaftlich für neue Wege ein, um die Bürger stärker in das öffentliche Leben einzubeziehen und für mehr Transparenz in den Entscheidungsfindungsprozessen auf allen politischen Ebenen zu sorgen.

[f benjamin.bodson;](https://www.facebook.com/benjamin.bodson/) [t @BodsonBenjamin;](https://twitter.com/BodsonBenjamin) [www.1989generationinitiative.org;](http://www.1989generationinitiative.org)
www.thegoodlobby.eu



Bordon, Frederik

Frederik ist Team-Assistent beim regionalen Informationszentrum den Vereinten Nationen (UNRIC). Als junger Sachkundiger begeistert er sich für nachhaltige Entwicklung, Umwelt, Klimawandel sowie nachhaltige Produktions- und Konsumschemata. Sein Ziel ist es, über Information und die Einbindung des öffentlichen und privaten Sektors sowie der Zivilgesellschaft zu zeigen, wie jede und jeder von uns dazu beitragen kann, eine soziale und nachhaltige Zukunft zu bauen.

<https://unric.org>



Bosse, Christine

Christine Bosse ist eine dänische Geschäftsfrau mit globalem Denken. Sie hat sich hervor getan durch ihr Engagement für ehrgeizige Unternehmensziele, Wachstum und Nachhaltigkeit und durch die bemerkenswerten Ergebnisse, die sie durch eine starke Guide, klares Leiten und effiziente Trendwenden erreicht hat. Heute arbeitet Christine Bosse Vollzeit als Vorstandsmitglied in international ausgerichteten Unternehmen. Sie steht im Dienst als Vorstandsdirektorin der Allianz und TDC und als Vorsitzende der Bank Nordik. Darüber hinaus ist sie Vorsitzende des BAERNEFonden und der dänischen Europabewegung und engagiert sich aktiv zusammen mit dem Europäischen Rat für auswärtige Beziehungen.



Bourguignon, Didier

Didier Bourguignon hat als Universitätsdozent und Übersetzer gearbeitet. Zurzeit arbeitet er im Wissenschaftlichen Dienst des Europäischen Parlaments als Politikanalyst im Bereich der Umwelt. Regelmäßig veröffentlicht er Strategiepapiere für diejenigen Mitglieder des Europäischen Parlaments, die sich für Nachhaltigkeit und Innovation interessieren.

<http://j.mp/1Vu2fsH>; [@ddabourguignon](https://twitter.com/ddabourguignon)



Breuer, Fabian

Fabian leitet das Referat Kommunikationsplanung, Evaluierung und Brand der Europäischen Investitionsbank (EIB). Zuvor war er als Berater in der Direktion für Kommunikation der OECD, als Berater des Präsidenten des Europäischen Hochschulinstituts (EUI) in Florenz und als Projektmanager bei der Europäischen Beobachtungsstelle und als EU-Profiler tätig. Er hat in Politikwissenschaften am EUI promoviert und besitzt einen MA in internationalen Beziehungen der Universität Amsterdam.

www.eib.eu; [in fabian-breuer-b1b08461](https://www.linkedin.com/in/fabian-breuer-b1b08461)



Briga, Elisa

Elisa hat ihren Master Internationale Beziehungen und Diplomatie (Universität Triest) mit einer Abschlussarbeit über die Rolle von Jugendinformationszentren bei der Förderung der Mobilität junger Menschen abgeschlossen. In der Vergangenheit hat sie für das europäische Wissenszentrum für Jugendpolitik bei der Jugendpartnerschaft von EU - CoE gearbeitet. In den letzten fünf Jahren engagierte sie sich für die European Federation for Intercultural Learning - EFIL. In ihrer Freizeit arbeitet sie als Freiwillige für die internationale Jugendorganisation CISV, die Friedenserziehung fördert.

www.efil.afs.org; [@EFILafs](https://twitter.com/EFILafs); [f EuropeanFederationForICLI](https://www.facebook.com/EuropeanFederationForICLI)



Brondel, Adrien

Nach seinem Abschluss in tropischer Landwirtschaft und Politikwissenschaften war Adrien vier Jahre lang freiwillig für französische NGO in verschiedenen Entwicklungsländern tätig und unterstützte kleine Landwirte bei der Entwicklung von eigenständigen Genossenschaften in den Bereichen des ökologischen Landbaus und des fairen Handels und am Aufbau direkter Beziehungen mit Kunden. Er arbeitet jetzt in Frankreich und importiert hochwertige, landwirtschaftlich- und sozialverträgliche Erzeugnisse von 39 Genossenschaften aus Lateinamerika, Afrika und Asien für Kunden in Europa.

www.ethiquable.coop; [Ethiquable](https://twitter.com/Ethiquable); [f ETHIQUABLE](https://www.facebook.com/ETHIQUABLE)



Brown, Katherine

Dr. Katherine Brown ist Dozentin in Islamkunde und spezialisiert auf die Beteiligung muslimischer Frauen am Extremismus und die geschlechtsspezifischen Auswirkungen von Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus auf muslimische Gemeinschaften. Derzeit konzentriert sich ihre Forschungsarbeit auf „Daesh“ (den sogenannten Islamischen Staat), in der Vergangenheit beschäftigte sie sich jedoch hauptsächlich mit Menschenrechten, Geschlechterfragen und Terrorismus im Vereinigten Königreich und Pakistan. Ihre Veröffentlichungen sind an die akademische Welt, die Öffentlichkeit und Praktiker gerichtet.

 [katherinebrown](https://www.linkedin.com/in/katherinebrown)



Bucuras, Loan

Loan ist in einem multikulturellen Umfeld in Timisoara aufgewachsen, bevor er in Europa seine Ausbildungs- und Arbeitskarriere startete. Er leitet eine Europäische Jugend-NGO mit über 30.000 Mitgliedern in über 35 Ländern. Er ist seit 2009 im Bereich von Jugendorganisationen für Zivilgesellschaft aktiv. Zurzeit ist er Generalsekretär der Jungen Europäischen Föderalisten und Mitglied in der Arbeitsgruppe für Finanzierung, Sicherheit und Verteidigung des Jugendforums und der Europäischen Bewegung - International.

 www.jef.eu;  [@JEF_Europe](https://twitter.com/JEF_Europe)



Brunagel, François

69 Jahre alt, EU Beamter für 42 Jahre. Als solcher war Brunagel unter anderem Mitglied des Kabinetts dreier Präsidenten des Europäischen Parlaments, als Sprecher des Präsidenten, Haushaltsberater, und Kabinettschef. Als Leiter der Kommunikationsabteilung, bewarb Brunagel die interinstitutionelle Kooperation in zentralen Informationskampagnen wie die des Euros. Als Protokollchef des Parlaments (für mehr als 10 Jahre) begrüßte er zahlreiche hochrangige Politiker aus der ganzen Welt und war für das Management und die Organisation zahlreicher Veranstaltungen verantwortlich.



Carpenter, James

James Carpenter arbeitet mit dem Monderkundungsteam der Europäischen Raumfahrtagentur an der Entwicklung der Erkundungssysteme der Zukunft. Diese Systeme werden in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, internationalen Partnern und dem privaten Sektor entwickelt, um die zukünftige Erkundung des Mondes und die Nutzung des Mondes zum weiteren gesellschaftlichen Nutzen zu ermöglichen. James arbeitet weiterhin mit einer breiten wissenschaftlichen Gemeinschaft an Forschung, die die Erkundung ermöglicht bzw. durch diese ermöglicht wird.

 www.esa.int



Carpio, Alvin

Alvin Carpio setzt sich für politische Änderungen zur Bekämpfung der Armut ein. Er berät ferner Regierungen und globale Unternehmen in Bezug auf soziale Auswirkungen. Er war Vorstandsmitglied des UpRising Leadership Programme und stand als Community-Organisator an der Spitze der Bürgeruntersuchung der Aufstände von Tottenham. Er ist Gestalter, „Global Shaper“, des Weltwirtschaftsforums und wurde 2016 als Vertreter des Vereinigten Königreichs in Davos ausgewählt. Er hat einen Masterabschluss in Sozialpolitik der London School of Economics.

 [AlvinCarpio](#);  [alvincarpio](#)



Carroll, Paul

Paul Carroll ist Leiter des Bereichs Arbeitgeberbeziehungen im Ministerium für sozialen Schutz von Irland. In der Vergangenheit leitete er die öffentliche Arbeitsverwaltung in Norddublin. Er war zudem Projektmanager des Jugendgarantie-Pilotprojekts in Ballymun, einer Initiative, die als vorbereitende Maßnahme von der EU kofinanziert wurde und im Rahmen einer breiten Partnerschaft zur Gestaltung und Umsetzung des Jugendgarantiemodells in einem schwer benachteiligten Gebiet eingerichtet wurde.

 www.welfare.ie



Cervera Navas, Leonardo

Seit 2010 ist Leonardo Cervera Navas Leiter des HR-Bereichs des Europäischen Datenschutzbeauftragten (EDSB), dem kleinsten EU-Organ. Bevor er zum EDSB kam, arbeitete er 10 Jahre lang als Referent der Europäischen Kommission in den Referaten für Datenschutz und Urheberrechte. Bevor er 1999 nach Brüssel zog, war er praktizierender Anwalt in seiner Heimatstadt Malaga (Spanien). Er ist Experte für Humanressourcen und Datenschutz und leidenschaftlicher Schriftsteller, wobei dieses zeitaufwendige Hobby fast alle Wochenenden und seinen Urlaub in Anspruch nimmt, was bisweilen zu Spannungen mit seiner Familie führt.

 <https://secure.edps.europa.eu>



Chatelin, Matthieu

Matthieu wurde bereits nach 25 Wochen Schwangerschaft geboren und leidet daher an einer schweren zerebralen Lähmung und den damit verbundenen Defiziten. Er braucht täglich Hilfe zur Erledigung seiner Grundbedürfnisse. Matthieu hat einen Bachelor in Vergleichender Politik, einen Master in Menschenrechte und einen in Internationale Angelegenheiten, Entwicklung der Zivilgesellschaft und Konfliktlösungen. Matthieu muss viele Hindernisse bewältigen, die auf restriktiven, möglicherweise diskriminierenden Gesetzen beruhen; bezogen auf Auslandsstudium, auf den Erhalt lebenswichtiger Unterstützung und Hilfe, die er als schwerstbehinderte Person erhält. Matthieu war Mitglied des Pariser Jugendstadtrates für Behindertenangelegenheiten in seinem Viertel, Delegierter des Commonwealth People's Forum, Gründungsmitglied der „Fondation Motrice“ und Mitglied des Jugendkomitees des European Disability Forums (EDF).

 www.edf-feph.org



Chorny, Noah

Noah Chornys Fachgebiet ist die 2000 Jahre alte chinesische Kunst der Stangenakrobatik samt Drehung. Er erlernte diese Kunst beim vormaligen Direktor des chinesischen Staatszirkus von Nan Jing. Der ursprünglich aus New York stammende Noah hat Europa nun schon seit 15 Jahren zu seiner Heimat gemacht und erklimmt dabei Stangen auf mehr Wegen, als man menschlich für möglich halten würde, wobei er seinen Körper auch in eine Horizontale bringt, was den Gesetzen der Schwerkraft zu widersprechen scheint.

www.vertical-theater.com; [@powerpole1](#); [vertical-theater](#)



Clare, Madeleine

Die aus dem Vereinigten Königreich stammende Madeleine absolvierte dort ein Bachelor-Studium in modernen Sprachen, kam mit Erasmus nach Frankreich und Italien und zog 2014 nach Brüssel, wo sie ein Unternehmen gründete. MAJ ist eine Lifestyle-Marke, die Originalität, Einfachheit und Spaß in handbemalte Handycover bringt und deren Ziel es ist, Kunst, Qualität und Design für alle zugänglich zu machen. Dies diente Madeleine als Inspiration für einen Master in International Business Economics und Management, den sie neben ihrer Tätigkeit in ihrem Unternehmen absolvierte.

www.maddyannajane.etsy.com; [@maddyannajane](#); [MaddyAnnaJane](#)



Clark, Stephen

Steven Clark arbeitet seit 1991 für das Europäische Parlament. Im Rahmen dessen war mit einer Reihe verschiedener Themen - Politik, Haushalt, Organisation - betraut und machte somit viele Erfahrungen bezüglich der verschiedenen Facetten einer so großen und faszinierenden Institution. Während der letzten neun Jahre arbeitete er im Bereich Kommunikation, zunächst spezialisiert auf die Online- und Social-Media-Präsenz des Parlaments und später auf die breitere Öffentlichkeitsarbeit und den persönlichen Kontakt mit der Bevölkerung. Nach all der Zeit ist er immer noch begeistert.



Cochetel, Vincent

Vincent Cochetel ist seit 2013 UNHCR-Direktor. 1986 schloss sich Herr Cochetel dem Hohen Kommissar für Flüchtlinge an, sodass er zunächst in Europa arbeitete und Feldbüros in Mitteleuropa, Osteuropa sowie dem Mittleren Osten verwaltete und an mehreren Notfalleinsätzen in Asien, Westafrika und Europa (Nordkaukasus) teilnahm. Vor seinem Eintritt beim UNHCR arbeitete Herr Cochetel für die Europäische Kommission der Europäischen Gemeinschaften und bei dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Herr Cochetel verfügt über Abschlüsse von der Juristischen Fakultät in Tours in Frankreich sowie von den Universitäten Paris II und Paris XI.

<http://go.ted.com/5zf>; [@cochetel](#)



Cociancich, Roberto

Roberto Cociancich, italienischer Politiker und Pädagoge, wurde 1961 in Mailand geboren. 2013 wurde er in den italienischen Senat gewählt. Als Pfadfinder ist er derzeit Vorsitzender der Internationalen Katholischen Konferenz des Pfadfindertums.

 www.robortocociancich.it



Copini, Mira

Mira Copini ist Mitgründerin der Jean School und verantwortlich für den Lehrplan. Die Jean School bietet eine Ausbildung gerichtet auf Handwerkskunst im Bereich Design und Entwicklung von Jeans. Mira ist von Beruf Ausbilderin mit 14 Jahren Erfahrung in der Modelehre und im Bildungsmanagement.

 www.Jeanschool.com



Cristoforetti, Samantha

Samantha Cristoforetti ist Hauptmann in der italienischen Luftwaffe und ESA-Astronautin. Sie hat mehr als 500 Flugstunden in Militärflugzeugen und Raumschiffen absolviert, wurde weltweit ausgebildet und kann auf einen starken akademischen Hintergrund verweisen: Sie wurde mit einem Ehrensäbel für beste akademische Leistungen ausgezeichnet. Samantha arbeitete und lebte während der Futura-Mission fast 200 Tage lang in der internationalen Raumstation. Vor kurzem, genauer gesagt im Jahr 2014, absolvierte sie auch eine Mission in der Sojus-Raumfähre vom Kosmodrom Baikonur aus.

 www.esa.int/Our_Activities/Human_Spaceflight/Futura



Davis, Jacki

Jacki Davis ist ein führender Kommentator von EU-Angelegenheiten. Sie ist eine erfahrene Journalistin, Sprecherin und Moderatorin von hochrangigen Events in Brüssel und in anderen EU-Ländern, Herausgeberin vieler Publikationen, regelmäßig in Fernsehen und Radio, und ist im Verwaltungsrat des European Policy Centre (EPC) Think Tanks. Sie war zuvor Kommunikationsleiterin des EPC, Chefredakteurin des E!Sharp magazine, und erste Herausgeberin von European Voice, einer Wochenzeitschrift über EU-Angelegenheiten aus Brüssel.

 www.meadedaviscomm.eu



de Boer, Max

Max de Boer ist Verbindungsmann beim Erasmus Student Network (ESN) AISBL, welches er als Freiwilliger beim European Youth Forum vertritt. Er schloss die HTW Chur 2015 mit einem Bachelor in Tourismusmanagement ab. Nach seinem Abschluss zog er nach Bern, wo er derzeit an seinem Master Internationales Management an der Hochschule für Wirtschaft (FHNW) arbeitet. Gleichzeitig arbeitet er in Teilzeit für das Büro für Internationale Beziehungen.

www.esn.org; [in](https://www.linkedin.com/in/max-de-boer-a5b094a7/) max-de-boer-a5b094a7; [tw](https://twitter.com/mbdeboer) mbdeboer



Dené, Manon

Manon ist eine französische Politikwissenschaftlerin und Tierrechtsaktivistin. Ihr Leben dem Eintreten für Tiere und Umweltfragen in Europa gewidmet, hat sie mehrere Interventionen in Kurse und Konferenzen gemacht, um die Aufmerksamkeit für diese Themen zu fördern. Sie arbeitet zurzeit für die Tierschutzorganisation Humane Society International/Europe als Wildlife Policy Consultant.



Descamps, Maud

Maud ist eine junge Absolventin des Fachbereichs Europäische Studien der Katholieke Universiteit Leuven in Belgien. Sie hat einen zweisprachigen Bachelor-Abschluss in Politikwissenschaften von der Saint-Louis-Universität in Brüssel. Sie ist vor allem an internationalen und europäischen Angelegenheiten interessiert und Mitglied verschiedener Organisationen, deren Ziel es ist, Bürgerbewusstsein und Guidesqualitäten zu verbessern.

www.votewatch.eu; [tw](https://twitter.com/VoteWatchEurope) @VoteWatchEurope; [f](https://www.facebook.com/VoteWatchEurope) VoteWatchEurope;
www.youtube.com/channel/UCL8VlqS532fboaX3e822VIA



Dierssen, Imke

Imke Dierssen ist seit 2015 politische Direktorin von LobbyControl und lebt in Berlin. LobbyControl ist eine Initiative, die sich für Transparenz und eine lebhafte Demokratie in Deutschland und in der EU einsetzt. Bevor sie zu LobbyControl kam, arbeitete sie fast 15 Jahre lang für Amnesty International in Deutschland. Viele Jahre lang hat sie sich mit Flüchtlingsfragen und Menschenrechten in Europa und Zentralasien befasst. 2011 wurde sie Abteilungsleiterin und Teil des Management-Teams von Amnesty.

www.lobbycontrol.de; [tw](https://twitter.com/ImkeDierssen) @ImkeDierssen



Doerfer, Achim

Achim Doerfer studierte Jura und Philosophie in Göttingen und Freiburg. Nach seiner Zeit als Gastwissenschaftler an der Cornell Law School und seiner Tätigkeit in einer Pariser Kanzlei und nach einer Zeit der akademischen Forschung wurde er 1997 praktizierender Anwalt. Seine Artikel, Interviews und Beiträge werden regelmäßig in Zeitungen, im Rundfunk und im Fernsehen veröffentlicht. Das Folgebuch seines 2014 erschienenen Buchs zur Steuerjustiz wird im Herbst 2016 herauskommen und beschäftigt sich mit Verbraucherrechtsfragen.

 www.radoerfer.eu



Doneva, Maya

Maya Doneva ist internationale Jugendtrainerin und Erzieherin zu den Themen Bevollmächtigung und Inklusion. Sie ist Mitbegründerin eines Start-ups mit Sitz in Varna, Bulgarien - The Social Teahouse, das Praxisanleitung auf Langzeit und erste Jobs für Jugendlichen aus Kinderheimen bietet. Maya ist für zwei Mandate Vorstandsmitglied des bulgarischen Jugendforums und Beraterin für das auf soziale Innovation basierende Konzept für Varnas Titel als Europäische Jugendhauptstadt 2017 gewesen.

 www.thesocialteahouse.bg;  [SocialTeaHouse/](https://www.facebook.com/SocialTeaHouse/)



Duch Guillot, Jaume

Jaume Duch Guillot ist derzeit Direktor für Medien und Sprecher des Europäischen Parlaments. Herr Duch arbeitet schon seit mehr als 25 Jahren für das Parlament. Er war Pressereferent im Kabinett von Präsident Gil-Robles und Leiter des Pressesaals. Als Direktor für Medien koordiniert er die Pressearbeit, die audiovisuellen Dienste und die Online-Präsenz des Parlaments, einschließlich institutioneller Kanäle für soziale Medien und EuroparlTV (Webfernsehen des Parlaments). Als Sprecher des EP präsentiert er die Position des Organs vor Journalisten und arbeitet eng mit den politischen Instanzen des Parlaments zusammen.

 [@jd Duch](https://twitter.com/jd Duch)



Earley, James

James hat für mehrere pro-europäischen Think-Tanks und Interessenverbände in der digitalen Kommunikation und digitalen Kampagnen gearbeitet. Derzeit ist er bei einer digitalen Agentur in London beschäftigt und hat aufgrund dessen einen EPSRC finanzierten PhD an der Universität Newcastle begonnen, wo er zu Design, Implementierung und Evaluation von Community gelenkten digitalen Technologien arbeitet, um öffentliche Dienstleistungen und lokale Demokratie zu unterstützen.



Ebah-Moussa, Caterine

Caterine arbeitet seit 2003 als politische Referentin für die Kommission in der Generaldirektion Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz (ECHO) und als Team-Koordinatorin für EU-Freiwillige für humanitäre Hilfe.

http://ec.europa.eu/echo/what/humanitarian-aid/eu-aid-volunteers_en



Ehrhardt, Mads

Mads ist früherer Investmentbanker aus Kopenhagen und New York, der aus seiner Karriere ausbrach, sich einen Lebenstraum erfüllte und rund um die Welt reiste und sich dann der digitalen Fotografie widmete, um schließlich an der amerikanischen Westküste das Phase One aufzubauen. Er schuf ein Unternehmen für Modeaccessoires, zu dessen Kunden Barneys und Zara zählen, und wurde im Spiele- und Online-Community-Raum tätig – mit Europas größter Community für Online-Spielturriere. Auch die sozialen Medien, das Crowd-Sourcing und sonstige unternehmerische Tätigkeiten ließ er nicht aus; inzwischen ist er Mentor für Existenzgründer und Unternehmen wie Startupbootcamp, Venture cup und Sony.

www.copenhagenconcept.com; [in madsehrhardt](https://www.linkedin.com/company/madsehrhardt); www.fashionfinderapp.com



El Difraoui, Asiem

Asiem El Difraoui ist der Mitbegründer der Candit Stiftung in Nerlin. Von 2010 bis Oktober 2012 war er ein research Associate am Deutschen Institut für Internationale Angelegenheiten und Sicherheit in Berlin. Davor lehrte er am Institut d'Etudes Politiques in Paris (Sciences Po.) wo er auch seinen Dokortitel erhielt. El Difraoui hat einen Master Phil. Von der Sciences Po., und einen Bachelor von der SOAS in London. E hat vielfach zum Jihadismus, zu Jihad-Propaganda, zu De-Radikalisierung und Prävention publiziert, und viele deutsche und europäische Institute zu diesem Thema beraten.



Emmerich, Jonas

Jonas Emmerich, 21, ist in Losheim am See, Saarland, geboren. Nach seinem Abitur ging er an das International College in New York. Jonas studiert jetzt Jura an der Universität des Saarlands in Saarbrücken. Er ist Vorsitzender der Initiative Junger Transatlantiker, einer NGO, die sich für die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den jüngeren Generationen der Vereinigten Staaten von Amerika und der Europäischen Union einsetzt. Jonas ist Gründungsmitglied des Lions Club Saarschleife.

www.yti-us.org; www.junge-transatlantiker.de; [f JungeTransatlantiker](https://www.facebook.com/JungeTransatlantiker);
[T Transatlantiker](https://www.twitter.com/Transatlantiker)



Eyup, Yaser

Yaser Eyup, 20, absolviert derzeit das zweite Ausbildungsjahr als Baumechaniker bei der WIESHEU GmbH. Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und bietet eine breite Palette an Entwicklungsmöglichkeiten.

 www.wiesheu.de



Fandrejewski, Matthäus

Matthäus Fandrejewski is 26 years old young professional with a migration background. As a child his family immigrated from Poland to Germany. He worked from 2009 to 2015 in a German migration office and in 2013 he was elected to become the Representative of CESI Youth. In this position he is running the Youth Organisation of a European Trade Union Confederation (CESI) where he, amongst many other things, developed CESI's policies on migration.



Fernandes da Silva, Diogo

Diogo Silva ist der aktuelle Regionaldirektor für Europa, verantwortlich für die Vertretung von Medizinstudenten aus aller Welt vor den Europäischen Institutionen und zusammen mit Europäischen Partnern. Die IFSMA hat geistige Gesundheit kürzlich als eine ihrer Prioritäten bestätigt, um das Bewusstsein dafür zu stärken und die Aufmerksamkeit auf die Wichtigkeit von mentaler Gesundheit in der Jugend und am Arbeitsplatz zu richten, besonders in medizinischen Berufen.

 www.ifmsa.org;  [ifmsa](https://www.facebook.com/ifmsa)



Fernvall, Pål Simon

Pål Simon ist Projektmanager bei DTU Skylab, einem Schmelztiigel für studentische Innovation und Unternehmertum der Technischen Universität Dänemarks. Den Studenten stehen 1500 m2 Labors und Büroräume kostenlos zur Verfügung. Damit soll ein vibrierender, experimenteller Raum geschaffen werden, in dem sich Kreativität und Unternehmergeist entfalten. Ferner soll das Projekt die Zusammenarbeit zwischen Studenten, der Geschäftswelt und anderen externen Partnern fördern. Bei DTU Skylab dürfen die Studenten spielen, lernen, Fehler machen und Erfolg haben.

 www.skylab.dtu.dk



Fialka, Jindrich

Jindrich ist der Gründer von Contiqua. Die Organisation bringt ein Team von Designern mit einem frischen Blick auf Industrieabfälle zusammen. Sie schenken den Abfällen der industriellen Produktion ein neues Leben, indem sie Produkte aus dem entwerfen, was normalerweise weggeworfen würde, und arbeiten dabei mit den weltgrößten Unternehmen und kleinen lokalen Handwerkern zusammen. Sie haben Interesse an Ökologie und den Geschichten hinter den Produkten. Contiqua denkt, dass es wichtig ist, Teil der Lösung eines wachsenden Problems zu sein. Contiqua setzt auf Design, um das Abfallproblem zu lösen.

 www.contiqua.co



Fies, Andrea

Andrea Fies ist ein deutscher Journalistin und eines der bekanntesten Gesichter von ARTE. Neben dem Studium der allgemeinen Rhetorik an der Universität Tübingen, studierte sie an der Sorbonne französische Literatur und absolvierte mehrere Semester an der Henri-Nannen-Schule für Journalismus in Hamburg. Seit 1996 arbeitet sie für den deutsch-französischen Fernsehsender ARTE. Dort moderiert sie seit 2004 das Programm arte Reportage. Darüber hinaus moderiert sie auch Thema am Dienstag. Seit 2000 leitet sie das ARTE-Korrespondentenbüro in Berlin. Im Jahr 2000 wurde Andrea Fies zusammen mit Véronique Barondeau mit dem deutsch-französischen Journalistenpreis für ihre Kurzreportage RU 468 - die Abtreibungsspielle ausgezeichnet.



Filippova, Diana

Diana connects Microsoft with the startup ecosystem in France, with the mission to help talents build startups, help startups create value and turn into awesome companies. At OuiShare, her personal engagement is to bring progress and fairness to individuals, organizations and institutions by engaging the not-always-smooth transition to collaborative and innovative models. Diana writes, both fiction and non-fiction, about economic and social perspectives, work, governance, and politics. She coordinated and co-wrote a book, 'Collaborative Society, The End of Hierarchy', published on May 21, 2015. She is also a speaker (TEDxParis, etc.).

 [@dnafilippova](https://twitter.com/dnafilippova) ;  [dnafilippova](https://www.facebook.com/dnafilippova)



Freedman, Richard

Richard Freedman works for the European Parliamentary Research Service the field of communication. He has been working with the media for many years as a press officer for the European Parliament including for two Presidents of the Parliament. He is a graduate of the College of Europe in Bruges and the University of Kent having studied political science. A fan of social media but understand its limits.



George, Apostu

Apostu ist 22 Jahre alt und lebt in Brasov, Rumänien. Als er 15 Jahre alt war, begann er als Freiwilliger für das rumänische Rote Kreuz zu arbeiten. Nachdem er das erste Mal an einem EU-Projekt, EVRECA, mitgewirkt hatte, erkannte er, dass er viel für die Jugend und Menschen in Not tun kann.

 www.apostugeorge.wordpress.com/;  [apostu.george](#)



Geraghty, Emma Jayne

Emma arbeitet mit Young Friends of the Earth Europe zusammen, einem Jugendnetzwerk von Basisorganisationen junger Menschen und Jugendorganisationen, die sich kollektiv für die Umwelt- und die soziale Gerechtigkeit auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene einsetzen. Bei Friends of the Earth Europe hat sie sich in der Vergangenheit auch mit Fragen der Transparenz und des Handels im Kontext der Handelsabkommen zwischen den USA und der EU beschäftigt und Forschungsarbeiten in Bezug auf Verfahren zur Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Investoren und dem Staat betrieben, die gegen EU-Mitgliedstaaten eingeleitet wurden.

 www.foeurope.org/lyfoee/;  [Young_FoEE](#);  [YoungFoEE](#)



Gernet, Jean-Baptiste

Als Graduiert der Sciences Po in Straßburg, macht Jean-Baptiste derzeit einen Master in Städteplanung. 2013 und 2014 war er parlamentarischer Attaché für Abgeordnete und Senatoren unter dem Bürgermeister Roland Ries. Er ist Berater bei Eurométropole Straßburg, verantwortlich für aktive und innovative Mobilität (Fahrräder, Laufen, Car Sharing, elektrische Autos und neue Reisepraktiken). Jean-Baptiste ist ebenso ausführender Stadtberater für soziale und solidarische Ökonomie und aufstrebende Ökonomien (zusätzliche lokale Währung, Fair Trade, usw).



Gfrei, Bianca

Bianca Gfrei, 26, ist Gründungsmitglied und CEO von kiweno, einem der führenden Unternehmen, das Selbsttests für Lebensmittelunverträglichkeiten anbietet. Sie begann ihre unternehmerische Karriere 2014 und wurde 2016 von der österreichischen Handelskammer zur Unternehmerin des Jahres gekürt. Die Mission von kiweno lautet: Verbesserung der persönlichen Gesundheit über Blutselbsttests mit einer anschaulichen Darstellung medizinischer Daten. Vor der Gründung von kiweno, bei der inzwischen 25 Fachkräfte beschäftigt sind, arbeitete sie für Swarovski und war Geschäftsführerin von junior enterprise icons.

 www.kiweno.com/;  [kiweno](#);  [@mykiweno](#)



Globokar, Lidija

Lidija Globokar hat einen BA in Sprachen und Wirtschaft sowie einen Executive Master in Kommunikation und Europastudien. Sie begreift sich als Europhile durch und durch, spricht vier Sprachen fließend und entschied sich während ihres Traineeships bei der Kommission im Jahre 2012 mit einer Gruppe von Freunden, durch die Förderung von beruflicher Entwicklung Jugendarbeitslosigkeit entgegenzuwirken. Das Resultat war die Gründung von Project 668. Dieses Jahr schaffte Lidija es damit in die Forbes 30 Under 30 List, in der Kategorie Politik.

www.project668.org; [f](#) [project668](#); [t](#) [project668](#); [in](#) [company/project-668](#)



Glück, Christopher

Christopher ist seit fast zehn Jahren in der Jugendpolitik aktiv. Seit Oktober 2016 leitet er JEF Europe, die größte und älteste politische, proeuropäische und überparteiliche Jugendorganisation. Ursprünglich aus Süddeutschland lebt (und arbeitet) er jetzt in London und Brüssel. Er hat Geschichte und Politikwissenschaft in München und Europäische Studien am Europa-Kolleg in Natolin studiert.

www.jef.eu; [t](#) [@jef_europe](#); [t](#) [@chrisglueck](#)



Goncalves, Henrique

Henrique wuchs auf dem Land in Portugal auf und entwickelte eine enge Verbindung zur Natur. Im Alter von 18 Jahren ging er an die Fakultät für Architektur und begann, sich für Nachhaltigkeit, Gemeinwesenarbeit, Sozialarbeit und Problemlösung zu interessieren. Mit 26 zog Henrique in die Tschechische Republik und war ein Jahr lang als Freiwilliger in einer internationalen Organisation tätig, für die er heute noch arbeitet. Er beschäftigt sich mit Jugendarbeit, Aktivismus und Umwelterziehung.

<http://ecomaps.eu>; [f](#) [green.ecomaps](#)



Gouw, René

René Gouw ist der Besitzer von Kolibri Logistiek, ein Onlineshop spezialisiert auf alles, was mit der Abfertigung von Nahrungsmitteln und sonstigen Produkten zu tun hat. 2014 nahmen sie einen neuen italienischen Unternehmer in ihr Team auf, der die internen Prozesse im Logistikunternehmen kennen lernen wollte, und jetzt einen deutschen Unternehmer, der alles über die Nahrungsmittel, die dort gelagert werden, und über die Logistikprozesse im Hintergrund wissen will.

www.kolibrilogistiek.com



Greenwood, Justin

Die Spezialisierung der lebenslangen akademischen Karriere von Justin Greenwood lag auf dem Studium der Interessenvertretung in der EU. Seine letzte Arbeit konzentrierte sich auf die Rolle der Zivilgesellschaft in der Entwicklung der demokratischen Legitimität der EU. Er ist Hauptforscher des Forschungsprojekts über Demokratische Legitimität in der EU, das vom britischen Economic and Social Research Council gefördert wird: Inside the „Black Box of Informal Trilogues“ (In der „Blackbox informeller Triologie“).

 www.rgu.ac.uk/dmstaff/greenwood-justin



Griesbeck, Nathalie

In Metz geboren, machte Nathalie Griesbeck einen Master of Law an der Universität Metz und zwei Postgraduierten-Abschlüsse an der Universität Nancy. Sie ist weiterhin als Dozentin für Öffentliches Recht tätig. Lokal stark engagiert, hat Nathalie Griesbeck mehrere Funktionen im Stadtrat von Metz und dem Rat des Departments Mosel innegehabt. Seit 2004 zum Mitglied des Europäischen Parlaments für den französischen Wahlkreis „Grand Est“ als zentristische Kandidatin gewählt (2004 für die Union für die französische Demokratie, 2009 für die MoDem - Demokratische Bewegung, und 2014 für die Liste „Les Europeens UDI - MoDem), sitzt Nathalie Griesbeck im Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres, dem Ausschuss für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten und nimmt Teil an den Delegationen und den ACP-EU und den gemeinsamen Parlamentarischen Versammlungen Europa-Lateinamerika.



Grootsholten, Scott William

Scott Grootsholten, 21, ist derzeit im letzten Jahr an der Jean School in Amsterdam. Zum Lehrplan der Schule zählen auch Praktika in Unternehmen. Scott absolvierte ein Praktikum bei G-Star Raw Amsterdam, wo er Einsicht in die Geschäftsprozesse bekam.

 www.jeanschool.com



Guidikova, Irena

Irena Guidikova has been working at the Council of Europe since 1994. Her carrier started at the Directorate of Youth and Sport where she developed and carried out a large research programme on the future of democracy in Europe producing standards on e-governance and e-voting, party financing, internet literacy and an agenda for the future of democracy in Europe. She then worked at the Private Office of the Secretary General, and is now Head of Division at the Directorate of Democratic Governance, overseeing programmes on urban policies for intercultural integration and media and diversity. Since 2013 she is in charge of the organisation of the annual World Forum for Democracy on issues relating to democratic innovation.

 www.coe.int/interculturalcities



Guillaume, Sylvie

Sylvie Guillaume wurde 2009 erstmals im südöstlichen Wahlkreis Frankreichs (Rhône Alpes, Provence-Alpes-Côte d'Azur und Korsika) in das Europäische Parlament gewählt. 2014 wurde sie dann erneut gewählt und wurde Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, wo sie für die Kommunikations- und Informationspolitik, das Transparenzregister und den Europäischen Bürgerpreis verantwortlich ist. Sie ist auch aktives Mitglied des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten und beschäftigt sich insbesondere mit der Harmonisierung des europäischen Asylsystems und Menschenrechten.

sylvieguillaume.eu; [@sylvieguillaume](https://twitter.com/sylvieguillaume)



Gutmann, Francis

Francis Gutmann arbeitet seit mehr als dreißig Jahren für die Europäischen Institutionen. Die ersten 22 Jahre für die Europäische Kommission in regionalen, sozialen und Bildungsangelegenheiten. Die folgenden zehn Jahre für das Europäische Parlament, wo er zahlreiche Veranstaltungen organisiert hat, wie die Open Days und die Preisverleihungen des Sacharow-Preises, des Bürgerpreises oder des Europäischen Karlspreises für die Jugend. An Europa glaubend, bemüht er sich mit Leidenschaft um die Kommunikation mit den Bürgern Europas.



Haas, Mathias

Mathias Haas ist CEO und Gründer von SuperSocial e.U., einer Social Media-Agentur, die sich mit Marketing in sozialen Medien und sozialer Verantwortung beschäftigt.

www.supersocial.at; www.tedxdonauinsel.at



Haffner, Dorothée

Dorothée ist 30 Jahre alt und deutsch-französische Journalistin. Sie arbeitet im Nachrichtenbereich und berichtet über europäische und internationale Neuigkeiten für den Fernsehsender ARTE. Sie hat in Frankreich, Deutschland und Großbritannien studiert und gehört zu der Generation junger Europäer, die die Programme wie Erasmus am meisten genutzt haben.

<http://info.arte.tv/fr/arte-journal-junior>



Haidar, Ensaf

Ensaf Haidar ist eine saudische Menschenrechtsaktivistin, die für ihren Kampf zur Freilassung ihres Ehemanns Raif Badawi (verurteilt 2012 und 2015 mit dem Sacharow-Preis ausgezeichnet) bekannt wurde und dafür einen Preis erhielt. Sie ist Gründungsmitglied der Raif Badawi Foundation for Freedom mit Sitz in Quebec und Autorin des Buchs „Freiheit für Raif Badawi, die Liebe meines Lebens“ (Freedom for Raif Badawi, the love of my life). Sie lebt derzeit mit ihren Kindern in Kanada und kämpft weiterhin mit aller Kraft mit Veröffentlichungen, weltweiten Interviews und Debatten für die Freilassung ihres Ehemanns.

www.raifbadawifoundation.org; [@RBFF_FRBL](https://twitter.com/RBFF_FRBL)



Hajnos, Miroslav

Miroslav ist Leiter der Abteilung für internationale Beziehungen des slowakischen Gewerkschaftsverbands. Er ist auch Analyst des Think Tank European Dialogue und EU-Journalist für slowakische EU-Nachrichten. Er verbrachte sein Erasmus-Semester in Finnland, absolvierte ein Praktikum im Vereinigten Königreich und hat bereits in sieben EU-Ländern gelebt, von Spanien bis Dänemark. Miroslav ist derzeit an verschiedenen Projekten beteiligt, die direkt und indirekt die Europäische Union betreffen, um so die Idee des Aufbaus eines besseren Europas für die Zukunft zu unterstützen.

[@miroslavhajnos](https://twitter.com/miroslavhajnos); [@KOZSlovakRep](https://twitter.com/KOZSlovakRep)



Heinonen, Tuula

Tuula Heinonen ist Toxikologin mit mehr als 25 Jahren praktischer Erfahrung im Bereich der Toxikologie und alternativen In-Vitro-Methoden. Sie war verantwortlich für die Einrichtung von FICAM, einem Fachzentrum, das sich auf die Entwicklung von humanzellenbasierten, validierten Gewebe- und Organmodellen zur Ergänzung und zum Ersatz von Tierversuchen konzentriert. Sie bildet Wissenschaftler aus, hält Vorträge und fördert den Informationsaustausch. FICAM ist das offizielle OECD-GLP-Validierungslabor für EURL ECVAM. Professor Heinonen vertritt Finnland in PARERE.

www.ficam.fi



Held, Julia

Julia Held wurde 1977 als Tochter einer deutschen Mutter und eines algerischen Vaters in Bremen geboren. Sie studierte Germanistik, Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft und öffentliches Recht an der Universität zu Köln und Journalismus an der Deutschen Journalistenschule in München. Außerdem studierte sie Nahost-Politik und Islamwissenschaft an der Tel Aviv University. Erste journalistische Erfahrungen sammelte sie bei der Süddeutschen Zeitung und beim WDR. Seit 2006 ist sie im ZDF vor allem für außenpolitische Sendungen tätig, als Reporterin und Moderatorin. Außerdem war sie an der Entwicklung der arte-Sendung 'yourope' beteiligt.

<http://info.arte.tv/fr/yourope>



Höfchen, Carolyn

Carolyn ist Journalistin für ARTE in Straßburg. Sie arbeitet als Moderatorin, Redakteurin und Reporterin für das ARTE Journal und das ARTE Journal Junior. Zuvor war aktiv beim SWR und EinsPlus, dem digitalen Jugendsender der ARD. Sie studierte deutsch-französische Journalistik in Freiburg und an der Journalistenschule in Straßburg.

<http://info.arte.tv/delarte-journal-junior>; <http://info.arte.tv/del/sendungen/arte-journal>



Hoepel, Osiris

Osiris ist Projektkoordinator und Ausbilder im House of Youth, einer niederländischen Jugendorganisation. Die Organisation unterstützt die gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen und baut Brücken zwischen Politikern und jungen Menschen. Osiris ist niederländischer Jugendbotschafter bei der OSZE und Mitglied des Jugendbeirats des Europarats. Als freiberuflicher Ausbilder hält Osiris Seminare und Schulungen zu Soft Skills und aktiver Bürgerschaft ab.

www.huisvandejeugd.nl



Holtom, Duncan

Duncan kam 2004 zu „People and Work“ und wurde 2009 Forschungsleiter. Er arbeitet zu Jugendpolitik in Wales und ganz Europa. Bevor er zu „People and Work“ kam, schloss er 2003 seinen PhD an der Universität Wales Swansea ab und arbeitete als Partner für das Zentrum für Entwicklungsstudien an der Universität Wales Swansea, als auch für den Sozialen Dienst und das Forschungszentrum an der Universität Queensland.

www.peopleandworkunit.org.uk



Hosseini, Mir Wais

Er studierte an der Universität Straßburg und promovierte bei Professor Jean-Marie Lehn. Chemieprofessor an der Universität Straßburg, leitendes Mitglied des Institut Universitaire de France (IUF), Lehrstuhl für molekulare Tektonik. Mitglied der Academia Europaea, Silbermedaille des CNRS, Humboldt-Forschungspreis und Preisträger des Internationalen Izatt-Christensen-Preises, französisch-italienisch und französisch-deutsche binationale Auszeichnungen.

http://lcco.u-strasbg.fr/?page_id=1272



Hubert, Antoine

Nach seinem Bioingenieursstudium in Belgien und Kanada und nach zwei Jahren als Lehrer in der Sekundarstufe arbeitete Antoine Hubert an der Entwicklung eines E-Roboter-Labors (als pädagogische Einrichtung) in Belgien für die Europäische Raumfahrtagentur ESA. Heute koordiniert er die Gewinnung und Organisation von Klassenräumen und Lehraktivitäten für das ESA-Bildungsbüro in den Niederlanden.

www.esa.int www.esa.int/education



Iacobello, Salvatore

Salvatore Iacobello, 21, absolviert derzeit das zweite Ausbildungsjahr als Baumechaniker bei der WIESHEU GmbH. Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und zum Lehrplan zählen auch Praktika bei Unternehmen.

www.wiesheu.de



Inayat, Mariam

Mariam setzt sich seit 2011 für die Einbindung junger Menschen in demokratische Prozesse ein. Sie war Mitglied des britischen Jugendparlaments und ist derzeit Mitglied des britischen Jugendrats. Mariam vertritt die Ansichten junger Menschen auf zahlreichen europäischen Plattformen bei Veranstaltungen wie EYE 2014 und dem Weltforum für Demokratie 2014. Sie wurde als Jugenddelegierte und Sprecherin zum Kongress der Gemeinden und Regionen des Europarates eingeladen.

[@mariamivaseem](https://twitter.com/mariamivaseem) <https://mariaminyat.wordpress.com>



Jaber, Asmaa

Asmaa Jaber hat bis 2012 an der Science Po Paris Politikwissenschaften gelehrt. Zurzeit macht sie ihren Doktor zum Thema der Deutung von Politik durch Kinder in stark isolierten Kontexten. Dabei hat Asmaa auch vier Jahre lang zum Fall Syrien geforscht, innerhalb eines Netzwerks von Hunderten jungen Syrern in und außerhalb Syriens (French/Syrian NGO Syria Charity, Syria Relief Network). Derzeit arbeitet sie bei den Reportern ohne Grenzen, im Nahost-Büro in Paris.



Jaf, Mina

Mina wurde in Kurdistan geboren. Als sie elf Jahre alt war musste ihre Familie nach Dänemark fliehen. Seit ihrer Ankunft in Europa hat sie sich unermüdlich für Flüchtlinge und Frauenrechte eingesetzt, wobei sie ihrer eigenen Erfahrung und Perspektive eine Stimme verlieh. Als Freiwillige im EFD war sie verantwortlich für das Management von ungefähr 200 Freiwilligen in einer Informationsstelle für Flüchtlinge und Asylsuchende in Brüssel.

about.me/minaraha88; [Mina Halabjai](https://www.facebook.com/Mina.Halabjai); [mina_halabjai](https://www.instagram.com/mina_halabjai)



Jahnke, Stefan

Stefan Jahnke ist Jugendaktivist und Freiwilliger im Bereich der Jugend und Erziehung. In der Vergangenheit war er Vorsitzender des Erasmus Student Network (2013-2015) und derzeit ist er Mitglied des Vorstands der Erasmus+ Student and Alumni Association (ESAA). Er ist auch Jugendbotschafter der EU-Initiative "A New Narrative for Europe", wo er junge Menschen dazu anregt, über Europa und seine Zukunft zu diskutieren.

 [StefanJahnke](#)



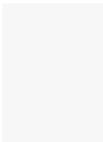
Jahr, Peter

Peter Jahr, 1959 in Sachsen geboren, wurde 1990 Mitglied des Sächsischen Landtags und kam 2002 in den Deutschen Bundestag. Seit 2009 ist Peter Jahr Mitglied des Europäischen Parlaments. Er ist Doktor der Agrarwissenschaften und war immer ein Politiker mit besonderer Expertise auf diesem Gebiet. Peter Jahr ist auch Mitglied des Petitionsausschusses des Europäischen Parlaments und Sprecher dieses Ausschusses für die Europäische Volkspartei (EVP).



Jobs, Eva

Eva Jobs ist Doktorandin an der Universität Marburg. In ihrer Doktorarbeit geht sie auf die Rolle des Vertrauens in die transatlantische nachrichtendienstliche Zusammenarbeit ein. Sie arbeitet derzeit für das Militärhistorische Museum der Bundeswehr. Zuvor war sie als Gastwissenschaftlerin an der Universität von North Carolina in Chapel Hill und als Forscherin bei AICGS sowie als Beraterin für öffentliche Geschichtsmedien tätig. Sie absolvierte einen Master-Studiengang an der Philipps-Universität Marburg. 2011/12 war sie Forschungsassistentin der internen Kommission für die Geschichte des deutschen Nachrichtendienstes in Berlin und Washington, DC.



Johann, Carmen Katharina

Carmen Johann is a researcher, developer and interdisciplinary designer for interactive media from Cologne / Germany. She holds a Master of Arts from TH Köln Cologne Game Lab focusing on Game Development and Research. Parallel to her work she supports the NOTGAMES FEST exhibition since 2011, strengthening artists and designers all over the world, working in the field of interactive media to keep an open and free exchange. Creating valuable concepts embedded and participating with social processes in everyday life and the culture of knowledge is an important guideline for her work.

 www.carmenjohann.de



Jóhannsdóttir, Laufey Maria

21 Jahre, aus Island. Sie ist derzeit Mitglied des Vorstands der OBESSU, einer Schülerorganisation, die auf europäischer Ebene tätig ist. Sie ist schon seit sechs Jahren Aktivistin in diesem Bereich und saß drei Jahre lang im Vorstand ihrer nationalen Schülerunion, die letzten beiden Jahre als Vorsitzende. Derzeit zählt zu ihrem Aufgabengebiet als Vorstandsmitglied von OBESSU die Arbeit im Bereich der Berufsbildung, der Schülerwohlfahrt und die Entwicklung einer Schülerstruktur.

<http://obessu.org>; [f](#) OBESSU; [t](#) @obessu



Jurecková, Tereza

Tereza Jurecková ist Sozialunternehmerin aus der Tschechischen Republik. Sie ist Gründungsmitglied von Pragulic, einer Organisation, die von Obdachlosen geführte Städtetouren anbietet. Tereza versucht über Pragulic das soziale Unternehmertum zu fördern und Menschen die Möglichkeit zu geben, das Leben aus der Perspektive eines Obdachlosen kennenzulernen, während sie sich zugleich bemüht, die Situation von Obdachlosen zu verbessern. Das Projekt wurde international mehrfach ausgezeichnet und Tereza wurde zur Sozialen Unternehmerin des Jahres 2014 gekürt und in die Top 30 Under 30 von Forbes aufgenommen. Derzeit berät sie unterschiedliche Organisationen in Bezug auf nachhaltige Geschäftsideen.

www.pragulic.cz; [f](#) Pragulic



Kaabi, Nour

Nour Kaabi war formale Präsidentin von AIESEC, einer nur von Studierenden betriebenen internationalen NGO, und Mitgründerin des Projekts „Expolugha“, das Sprachen und kulturelle Diversität unter der Jugend, der Öffentlichkeit und Arbeitssuchenden fördert. Dann wurde sie Teil des Leitungsrats eines regionalen Projekts von UNV. Heute ist sie Projektkoordinatorin von Jamaity, einer assoziativen, interaktiven und partizipatorischen Plattform, die CSOs und technische und finanzielle Partner an einem Ort zusammenbringt, um ihr Networking zu vereinfachen und ihnen Zugang zu Informationen zu geben. Sie ist auch Mitglied des Youth Advisory Panel der Vereinten Nationen in Tunesien.



Kavanagh, Joey

Joey Kavanagh ist Gründer der Kampagne Get The Boat 2 Vote, die im Ausland lebende wahlberechtigte irische Bürger dazu aufrief, zurückzukehren und im Referendum über gleichgeschlechtliche Ehen Ja zu stimmen. Im Mai 2015 war das Referendum erfolgreich und der Hashtag #hometovote war weltweit in den sozialen Medien präsent. Seit dem Referendum ist Get The Boat 2 Vote einigen Organisationen beigetreten, die sich für verbesserte Wahlmöglichkeiten für im Ausland lebende irische Bürger einsetzen.

www.gettheboat2vote.com; [f](#) gettheboat2vote; [t](#) gettheboat2vote



Kojala, Linas

Linas Kojala is a Foreign Policy analyst at Eastern Europe studies centre in Vilnius, Lithuania, as well as Researcher at Vilnius University, Lithuania. His areas of interests include Russia's foreign policy, security and international relations, Eastern Partnership and European integration.

 [linas.kojala](https://www.facebook.com/linas.kojala)



Kolb, Birgit

Birgit Kolb ist Projektmanagerin für den Europäischen Jugendpreis – einem einzigartigen gesamteuropäischen Wettbewerb für junge Menschen, die digitale Projekte zur Verbesserung der Gesellschaft entwickeln. In der Vergangenheit hat sie für verschiedene bekannte Festivals gearbeitet und dadurch Erfahrungen im Bereich Eventorganisation und Projektmanagement gesammelt. Birgit Kolb studierte Jura (mit Schwerpunkt auf IT-Recht) und Wirtschaftswissenschaft (mit Schwerpunkt auf Projektmanagement).

 www.eu-youthaward.org;  [EuropeanYouthAward](https://www.facebook.com/EuropeanYouthAward);  [eyagraz](https://twitter.com/eyagraz)



Konohovs, Artjoms

Artjoms is a public radio journalist with more than a 10 years of experience in the News Room. Since 2014, he works as an EU Correspondent based in Brussels. My professional tasks include covering the developments of Brussels politics and current affair events around Europe. I make radio stories in Latvian, Russian and English. In addition, I am an editor responsible for the Euranet Plus activities within Latvijas Radio. In 2012, as part of a BAFF scholarship, I have spent a year working as an editor and reporter at the News Department of a public radio station KALW in San Francisco, California, USA.

 www.lsm.lv/lv/autors/artjoms-konohovs/85/



Kondert, Florian

Florian hat Kommunikation in München und Wissensmanagement in Wien studiert. Er hat sich spezialisiert auf die Erfolgsfaktoren und das Verhalten von Communities of Practice sowie die Kommunikationsstrukturen und -barrieren innerhalb von Organisationen, die getrieben sind von Führerschaft und Technologien. Beim Zukunftsinstitut ist Florian für alle internen und externen Digitalkanäle, Kollaboration und Wissensübermittlung verantwortlich. Florian ist ebenso in das Produktmanagement involviert, ist Mitglied von F&E-Projekten und Sprecher über digitale Datenkollaboration und Guidesthemen innerhalb von Unternehmen.

 www.zukunftsinstitut.de;  [zukunftsinstitut](https://www.facebook.com/zukunftsinstitut);  [zi_news](https://twitter.com/zi_news)



Konstantinou, Athanasia

Athanasia Konstantinou belegt derzeit einen Master-Studiengang in Europäischer Politik an der Universität Zypern. Sie ist Praktikantin des Informationsbüros des Europäischen Parlaments in Nicosia. Drei Jahre in Folge war sie Studentenbotschafterin für EU-Laufbahnen des EPSO (Europäisches Amt für Personalauswahl). Sie hat Interesse an europäischer Politik, Jugendbeschäftigungsfragen und Jugendrechten. Sie ist Vorstandsmitglied von Cyprus Youth DiplomaCY und wurde 2015 im Commonwealth Young Achievers Book aufgelistet.

 [athanasiakonstantinou](#)



Konzok, Sabrina

Sabrina Konzok ist Vorsitzende des European Youth Coordination Committee der Jugend-Rotkreuz- und Rothalbmondbeziehung, die 1,5 Millionen Mitglieder hat. Sie setzt sich für junge Freiwillige und Migranten und dafür ein, dass deren Bedürfnisse bei der Gestaltung der humanitären Landschaft während und nach der Migrationskrise berücksichtigt werden. Sie absolviert derzeit ihren M.Sc. in Konfliktlösung und Governance an der Universität Amsterdam und konzentriert sich dabei auf das organisatorische Lernen im Kontext der Migrationskrise.

 [RCRCEYN](#);  [@sabinakonzok](#)



Koroteev, Kirill

Kirill vertritt Kläger vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Fällen gegen Russland betreffend Tschetschenien, die NGO-Rechtsvorschriften, die Diskriminierung von LGBT, Migration und Umwelt usw. Er ist auch Experte für Menschenrechte und öffentliches Recht mit Fokus auf Russland und die ehemaligen Sowjetstaaten.

 [www.memohrc.org](#);  [@korkinen](#)



Kovacs, Patrik

Patrik ist Vorsitzender und Gründungsmitglied eines der größten europäischen Jungunternehmerverbände, JEUNE. Er nahm auch an der G20 Jungunternehmer Allianz teil und versucht, weltweit Jungunternehmerverbände aufzubauen. Er ist regelmäßiger Berater für Jugend- und Wirtschaftspolitik.

 [www.jeune-europe.org](#)



Kristensen, Henrik

Deputy Head of the Department of the European Social Charter, Council of Europe, Strasbourg, France. Master of political science (international relations and public law), University of Aarhus, DK, Institute of Political Science and Faculty of Law. 1990-1991: Head of Section, Central Administration of Copenhagen County, DK. 1992-1995: Head of Section, National Labour Market Authority, DK. 1995-1997: Adviser, Ministry of Labour, DK. Joined the Council of Europe in 1997, served since 2006 as Deputy Head of the Department of the European Social Charter.

www.coe.int/en/web/turin-european-social-charter; [social_charter](#)



Kritsali, Natalia

Natalia Kritsali ist Sozialunternehmerin und Studierende der Managementlehre und Technologie. Sie wurde bereits im Alter von 17 zur Unternehmerin. 2015 gründete sie Bloode, ein Start-up im sozialen Bereich, das darauf abzielt, den Prozentsatz von Blutspendern zu steigern und ein weltweites Blutspendensystem einzurichten.

www.bloode.org; [bloode.org](#)



Kruikemeier, Sanne

Sanne Kruikemeiers Forschung zielt vor allem auf den Inhalt und die Wirkung von Onlinekommunikation im politischen Kontext. Zwischen 2011 und 2014 schrieb sie ihre Dissertation über politische Onlinekommunikation und seine Wirkung auf das politische Engagement von Bürgern an der School of Communication Research der Universität Amsterdam. Sie veröffentlichte Artikel in internationalen Zeitschriften, einschließlich New Media & Society, Political Communication und das European Journal of Communication. Ihre Arbeit wurde mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet.

sannekruikemeier.wordpress.com; [@SKruikemeier](#)



Lahousse-Juárez, Juana

Juana Lahousse-Juárez hat einen Universitätsabschluss in Pädagogik und Dolmetschen. 1986 kam sie als Dolmetscherin zum Europäischen Parlament und war bis 1994 Leiterin der spanischen Dolmetschabteilung. 1995 wurde sie zur Direktorin für Infrastruktur ernannt und in der Folge zur Direktorin der Informationsbüros des EP (1998-2007). 2007 wurde sie Generaldirektorin für Übersetzung und leitet seit 2010 die GD Kommunikation. In ihre Verantwortlichkeit fällt die Erhöhung des öffentlichen Bewusstseins für das Europäische Parlament und die Arbeit der Mitglieder.



Laporta Grau, Manel

Manel Laporta Grau ist Politik-Assistent für Innovation im Bereich Bildung, EIT und MSCA in der Generaldirektion für Bildung und Kultur der Europäischen Kommission. Diese Einheit ist für die politische Strategie der Marie Skłodowska-Curie-Actions (MSCA) in dem EU- Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 verantwortlich. Neben anderen Aufgaben berichtet er für seine Einheit über die Lange Nacht der Europäischen Forscher (NIGHT); eine europaweite öffentliche Veranstaltung, die Forscher der breiten Öffentlichkeit nahe bringen will und Jugendliche anregt, eine wissenschaftliche Laufbahn einzuschlagen.

<http://ec.europa.eu/msca>; [f](#) [t](#) *Marie Skłodowska-Curie actions*



Lebret, Hervé

Hervé Lebret unterstützt das Unternehmertum bei EPFL (Lausanne), wo er Innogrants leitet, einen Mechanismus, der Startkapital zur Verfügung stellt. Bis 2004 war er bei Index Ventures, einer Kapitalbeteiligungsgesellschaft, die unter anderem in Skype und MySQL investierte. Er begann seine Karriere als Forscher bei ENSTA und ONERA (Paris). Er ist der Autor von „Start-Up, what we may still learn from Silicon Valley“ und Autor des Blogs startup-book.com. Lebret hat Abschlüsse der Ecole Polytechnique und der Stanford University.

www.epfl.ch; www.startup-book.com



Le Coz, Bastien

Bastien Le Coz ist ein 27 Jahre alter französischer Unternehmer, der zwischen Paris, Hong Kong und China lebt. Er studierte an der Sciences Po und an der Dauphine in Paris. Im Jahr 2009 gründete er die Non-Profit-Organisation „Un Stage et Après „, um jungen Studenten ohne gesellschaftlichen Hintergrund zu helfen, ein Praktikum zu bekommen und mehr über Unternehmen zu lernen. Im Jahr 2011 schuf er zunächst AstreaCo, das maßgeschneidert Waren für europäische Kunden produziert. Dann gründete er BWorkshop, das Produkte für Studenten anbietet und schließlich Palatino, das High-End-Waren für Luxushotels produziert.

www.bWorkshop.fr; www.palatinogroup.com; www.usea.fr; [t](#) *bastlc*



Liflander, Christian

Bevor er 2011 Teil des NATO International Staff wurde, war Christian Liflander im Estnischen Verteidigungsministerium tätig. Bereits früh in seiner Karriere hatte er mehrere leitende Positionen inne, so als Director of Policy Planning, und Berater für den Verteidigungsminister. Herr Liflander war ebenso Verteidigungsberater an der Botschaft der Republik Estland in den Vereinigten Staaten und bei der Delegation der Republik Estland bei der NATO.

www.nato.int



Little, Mark

Mark Little ist Vizepräsident von Media in Europe and Africa, ein Team, das Content Companies dabei hilft, ihr Publikum und Fans mit Twitter zu erreichen. Mark kam im November 2015 nach einer langen Karriere in Medien und Journalismus zu Twitter. Er arbeitete 20 Jahre, die mit 9/11 und den folgenden Konflikten im Irak und Afghanistan einige der größten Storys unserer Zeit umfassten, für RTE, Irlands größten Fernsehsender. Mark ist auch der Gründer von Storyful, der Nachrichtenagentur der sozialen Medien, die er 2010 startete und 2013 an newscorp verkaufte. Mark besitzt einen BA in Economic and Social Studies vom Trinity College. Er war irischer Radio- und irischer Fernsehjournalist des Jahres und hat drei Bücher über das Weltgeschehen geschrieben, unter anderem den Bestseller „Turn Left at Greenland“, seine Memoiren.

 [@MarkLittleNews](https://twitter.com/MarkLittleNews)



Lunacek, Ulrike

Ulrike Lunacek, Vizepräsidentin des EP, ist Übersetzerin von Beruf (Englisch/Spanisch/Deutsch). Bevor sie 1995 den österreichischen Grünen beitrug und 1999 Parlamentsmitglied wurde, arbeitete sie als Journalistin, Übersetzerin und Aktivistin zu Entwicklungsfragen, feministischen und LGBTI-Angelegenheiten und lehrte Flüchtlingen Deutsch. Seit 2009 im EP ist sie aktiv in den Ausschüssen für auswärtige Angelegenheiten sowie für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres, ist Co-Chair der LGBTI-Intergroup, EP-Berichtersteller für den Kosovo und war Leiterin der EU Wahlbeobachtungsmission in Honduras 2013.

 www.ulrike-lunacek.eu;  [ulrike.lunacek](https://www.facebook.com/ulrike.lunacek);  [UlrikeLunacek](https://twitter.com/UlrikeLunacek)



Lush, Edie

Edie ist Chefredakteurin bei Hub Culture. Sie ist auch Partnerin bei Charlotte McDougall Associates, einem Kommunikationsschulungsunternehmen. Edie war wirtschaftliche und politische Korrespondentin für Bloomberg Television und Mitherausgeberin von Spectator Business. Sie schrieb eine Kolumne für das Magazin The Week, war Festival-Vorsitzende für Intelligence Squared, politische Analystin für die Investmentbank UBS und den Hedgefund Omega Advisors und hat Reden für den Generalsekretär der Organisation Amerikanischer Staaten verfasst.

 www.hubculture.com;  www.edielush.com;  [@edielush](https://twitter.com/edielush)



Machlah, Nour

Nour ist Architekt und wurde im April 1991 in Aleppo, Syrien geboren. Nach Ausbruch des Krieges in seinem Heimatland zog er in den Libanon, die Türkei und dann nach Portugal, wo er heute lebt, studiert und arbeitet. Er spricht auf vielen Konferenzen und tritt als Redner in ganz Portugal auf, wobei er auf unterschiedliche Themen, wie Menschenrechte, Flüchtlinge, Sicherheit, Religion und Kulturen eingeht. Er ist auch verantwortlich für PR und Kommunikation bei Coragem Disponivel, einem portugiesischen Verband, der sich mit Flüchtlings- und Migrationsthemen beschäftigt.

 [NourMachlahOfficial](https://www.facebook.com/NourMachlahOfficial);  [nourmachlah](https://www.facebook.com/nourmachlah);  [@nourmachlah](https://twitter.com/nourmachlah)



Macmillen Voskoboynik, Daniel

Daniel ist Aktivist im Bereich des Klimawandels, der Menschenrechte und der Korruption. Er ist Koordinator von This Changes Everything UK und Gründungsmitglied von Oil Vay: Jewish Climate Action and Positive Investment Cambridge.

 [@bywordlight](#)



Mader, Stéphanie

Stéphanie war früher Webentwicklerin und Projektmanagerin. Nach ihrem Abschluss am ENJMIN wurde sie zur Lead Game Designerin von "Le Village aux Oiseaux", einem therapeutischen Spiel für ältere Menschen, die an Alzheimer erkrankt sind. Bei CNAM/CEDRIC promovierte sie zum Thema Methoden des Spieldesigns für therapeutische Spiele und nahm an Forschungsprojekten über so genannte „Serious Games“ teil (UDock, Jeu Serai, JamToday). Stéphanie hat jetzt eine Postdoc-Stelle als Forscherin bei CNAM/CEDRIC. Gleichzeitig lehrt sie Spieledesign.

 <http://smader.interaction-project.net>;  [@red_nak](#)



Maes, Sébastien

Ehemaliger Berater im NGO-Bereich (vornehmlich Projekte im Norden und bei den Großen Seen Afrikas). Sébastien Maes arbeitet seit Januar 2015 bei Oxfam - Magasins du monde und ist für Ernährungsfragen verantwortlich. Insbesondere hat er eine Kampagne zu Gender-Thematiken und menschenwürdiger Arbeit im fairen Handel koordiniert. Derzeit bereitet er eine Kampagne zu Ernährungsalternativen und fairem Handel im Übergang vor.

 www.oxfammagasinsdumonde.be



Magedane, Kiza

Kiza Magedane studiert Politikwissenschaft an der Universität Amsterdam. Er wurde in der Demokratischen Republik Kongo geboren und lebt seit 2007 in den Niederlanden. Er ist einer der Gründer von African Student Abroad, eine Plattform für afrikanische Studenten in Amsterdam und für Studenten, die eine Affinität zu Afrika haben. Außerdem ist er Gesellschaftsunternehmer und Schriftsteller mit Verbindungen zu oneworld.nl und dem Afrika-Blog der niederländischen Zeitung „De Volkskrant“.

 www.kizamagedane.nl



Mamikins, Andrejs

Vor vier Jahrzehnten in Leningrad geboren, zog später nach Lettland. Besuchte ein Gymnasium in Riga, studierte dann an der Universität Lettlands, die er mit einem Mg. Phil. abschloss. Arbeitete einige Jahre als Journalist - begann bei nationalen Zeitungen, fand seine berufliche Erfüllung jedoch im Fernsehen. War sechs Jahre eigenverantwortlicher Gastgeber einer Talk Show. 2014 wurde er ins Europäische Parlament gewählt. Spricht fließend Russisch, Lettisch und Englisch. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.



Mangold, Christian

Christian Mangold hat ein Studium in Internationalem Management, European Public Law, Accounting und European Policy absolviert. Seit 1997 war er in verschiedenen Rollen im Europäischen Parlament tätig, so als Berater und Sekretariat einer großen nationalen EP-Delegation, Berater einer Politischen Gruppe und Administrator im Generalsekretariat. Er arbeitete im Privaten Büro des Generalsekretärs seit 2009, als Teamleiter, Leiter des Privaten Büros und, seit 2015, Direktor des Büros.



Mansfield, Emily

Emily ist Analystin bei The Economist Intelligence Unit, wo sie für Wirtschaft und Politik in Frankreich, Belgien, der Tschechischen Republik, Lettland und Litauen zuständig ist. Sie ist besonders interessiert an Fragen der Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit und trug zum Demokratie-Index des Economist 2015: „Democracy in an age of anxiety“ bei. Sie hat einen Abschluss der Universität London in Wirtschaftswissenschaft und einen der Universität Cambridge in Englisch und hat im Vereinigten Königreich, in den USA und in Frankreich gearbeitet.

www.eiu.com; [@erm3114](https://twitter.com/erm3114); [@TheEIU_Europe](https://twitter.com/TheEIU_Europe)



Mardini, Sarah

Sarah ist eine junge Geflohene aus Syrien, die jetzt in Deutschland lebt. Sarah ist Studentin und ehemalige Wettkampfschwimmerin. Sie ist aktiv im Deutschen Bundesjugendring und engagiert sich freiwillig am LAGeSO in Berlin. Sie ist auch als Theaterschauspielerin aktiv im Refugee Club Impulse.

www.dbjr.de



Marilovic, Dorde

Dorde Marilovic ist am 18. August 1988 in Sarajevo geboren. Er lebt jetzt in Bijeljina, Bosnien Herzegovina. Er ist Assistent an der Rechtsfakultät an der Universität von Ost-Sarajevo, und interessiert sich professionell vor allem für öffentliche Finanzen und Finanzrecht, als auch für Wirtschaftspolitik und Gender-Studien. Seine Hobbies sind Geschichte und Musik.



Martin, Edouard

Edouard Martin (FR, S&D) wurde 1963 in El Padul (Spanien) geboren. Nach einer Ausbildung (CAP) in Elektrotechnik arbeitete er von 1981 bis 2014 als Stahlarbeiter in Florange. Er wurde 1989 zum Belegschaftsvertreter gewählt und war von 2006 bis 2013 Mitglied des Europäischen Betriebsrats von ArcelorMittal. 2014 wurde er zum MEP gewählt. Er ist Vollmitglied der Ausschüsse für Industrie, Forschung und Energie (ITRE) und des Petitionsausschusses (PETI), sowie stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (EMPL).



Matache, Narcis George

Über fünf Jahre hat Narcis George für die Rechte der Europäer in Dänemark gearbeitet, um dafür zu sorgen, dass Freizügigkeit richtig umgesetzt wird und dass Europäer mit jedwedem Hintergrund geschützt werden. Heute ist er der erste nicht-dänische Kandidat für den Rat der Region Norddänemark und plant diese Region zur der kosmopolitischsten des ganzen Landes zu machen.

[NarcisGMatache](#); www.euro.dk



Mathieu, Pierre-Philippe

Pierre-Philippe ist Wissenschaftler im Bereich Erdbeobachtungsdaten bei der Abteilung für Erdbeobachtungswissenschaft und Anwendungen der Europäischen Weltraumorganisation in ESRIN (Frascati, Italien). Er hat mehr als 15 Jahre Erfahrung im Bereich Umwelt- und Ozeanmodellierung, Wetterrisikomanagement und Fernerkundungen vorzuweisen. Er hat einen Abschluss in Maschinenbau und einen M.Sc. der Universität Lüttich (Belgien), einen Dokortitel in Ozeanographie der Universität Löwen (Belgien) und einen Management-Abschluss der Business School der Universität Reading (Vereinigtes Königreich).

www.eoopenscience.org



Maurin, Florent

Florent Maurin hat 2002 seinen Abschluss von der Journalismus-Schule in Lille gemacht. 10 Jahre lang arbeitete er für die Bayard Presse, zuletzt als Herausgeber von Bayam, der Kindersparte der Bayard. Inzwischen leitet er The Pixel Hunt, ein Game-Studio mit Schwerpunkt auf Newsgaming und interaktive Dokumentarfilme. Unter seinen Klienten sind Lemonde.fr, Radio France, France Télévision, und ARTE. Er unterrichtet auch zu interaktivem Design, und ist Mitbegründer der Storycode Frankreich (eine Reihe von Konferenzen zu Transmedia-storytelling).

 @thepixelhunt;
  www.thepixelhunt.com



Mazzella, Dario

Dario Mazzella ist Experte für die Betreuung von Unternehmen und Startups um ihr Geschäft zu vergrößern, und Forschern dabei zu helfen, ihre Forschungsergebnisse zu nutzen und die Lücke zum Markt zu schließen. Derzeit arbeitet er für die META Group, eine internationale Investmentgruppe, für die er mehrere internationale Projekte managt, welche die Entwicklung von unternehmerischen Ökosystemen fördern. Er war verantwortlich für das übergreifende Projektmanagement des Global Entrepreneurship Congress 2015 in Mailand. Er besitzt einen Master-Abschluss in Innovation Management der Sant'Anna School of Advanced Studies und schließt gerade seine Promotion in Geopolitik an der Universität Pisa ab.

 @DarioMazzella;
  dariomazzella



McGuinness, Mairead

Mairead McGuinness, ein irischer MEP, ist Vizepräsident des Europäischen Parlaments, verantwortlich für Informationspolitik, Beziehungen zu Presse und Bürgern; sie betreut die Forschungsinstitution des Parlaments, STOA; und sie ist Mediatorin des Parlaments in Fragen internationaler KindesEntführung. 2004 erstmals gewählt, ist sie Mitglied der Ausschüsse für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung sowie für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Bevor sie MEP wurde, arbeitete sie als Journalistin, Sprecherin und Kommentatorin.

 @MaireadMcGMEP;
  maireadmccguinness.ie



Mc Mahon, Méabh

Méabh ist Fernseh- und Radioreporterin aus Irland. Sie lebt in Brüssel und berichtet über die EU, die NATO und Eilmeldungen für den 24-Stunden-News-Kanal France24 und präsentiert eine wöchentliche Show in englischer Sprache auf TV Brussels über Kultur und Lebensspiel.

 [Brusselsness](https://twitter.com/Brusselsness);
  <http://meabh-mcmahon.com>



Meade, Geoff

Geoff ist Journalist mit einer über 35-jährigen Erfahrung im Bereich der EU-Fragen und ein erfahrener Redner und Moderator von Konferenzen. Er war Europa-Redakteur bei der Press Association, der britischen nationalen Nachrichtenagentur, und überträgt immer noch regelmäßig Sendungen im Rundfunk und Fernsehen. In Brüssel ist er bekannt für die jährliche Presse-Revue; es handelt sich dabei um einen Comedy-Abend mit Gesang und Sketchen über das, was in der EU passiert, eine Veranstaltung, die Jahr für Jahr Menschenmassen anzieht. Geoff schreibt fast alle Sketche selbst und führt sie zusammen mit einer kleinen Truppe aktueller oder ehemaliger Brüssel-Journalisten auch selbst auf der Bühne vor.

 www.meadedaviscomm.eu



Medlinska, Marta

Marta ist seit 1998 im Jugendbereich engagiert. Sie befasst sich mit Jugendarbeit, Jugendforschung und Jugendpolitik: Zuerst in Warschau, in der Nationalen Agentur des Jugendprogramms, und in den letzten 10 Jahren in Straßburg, in der EU- CoE Jugendpartnerschaft, die die Bereiche der sozialen Eingliederung und Teilhabe von Jugendlichen, der Jugendarbeit, der Politik und der Forschung umfasst.

 <http://pjp-eu.coe.int/en/web/youth-partnership>;

 [EU-CoE-youth-partnership/113904865389492](https://www.facebook.com/EU-CoE-youth-partnership/113904865389492);  [eucoeyouth](https://twitter.com/eucoeyouth)



Meguellati, Sofian

Sofian is the CEO of "Blaaast", a French digital agency that supports startups, NGOs and large companies to rethink their communications strategies to be more transparent, co-creative and to consider their social impact. He currently supports YouthUP - a campaign of the European Youth Forum that aims to build a more youth-inclusive politics in Europe - to build its online community. He also co-founded Le Sentier, an initiative supported by the City of Paris to prototype new and innovative forms of local citizenship engagement and le Hack40 – a network of young social entrepreneurs that support the digital transformation and online community-building of large organisations.



Mehmood, Madeeha

Madeeha ist eine 24-jährige Dänin, die vor kurzem ihren BA in Business, Sprache und Kultur der Universität Süddänemarks erlangt hat. Sie verbrachte die Hälfte ihrer Studienzeit auf Reisen und lebte das letzte Jahr in den USA. Sie war Beraterin des U.S. State Department, des demokratischen nationalen Ausschusses und dänischer Think-Tanks und vertrat Dänemark in der EU. Ihre Fachbereiche sind Menschenrechte, internationale Handelsabkommen und Unternehmensberatung, wobei sie der Ansicht ist, dass diese eng miteinander verbunden sind. Sie arbeitet derzeit am Center for Civil Rights and Human Rights in Atlanta, USA.

 [madeehaxd](https://www.facebook.com/madeehaxd);  [madeehaxd](https://www.instagram.com/madeehaxd); Snapchat: [madeehamehmood](https://www.snapchat.com/add/madeehamehmood)



Michail, Eleni

Eleni ist eine erfahrene Jugendarbeiterin, die verschiedene Aufgaben in der Jugendarbeit übernommen hat. Sie war als Jugendtrainerin, aber auch als Projektkoordinatorin und Forscherin tätig. Zuvor arbeitete sie mit verschiedenen lokalen und nationalen Organisationen in Zypern und internationalen Organisationen wie Youth for Exchange and Understanding zusammen. Eleni glaubt an das Potential junger Menschen und die Möglichkeiten persönlicher und beruflicher Entwicklung aus nicht-formalem Lernen.

www.yeu-international.org



Michelsen, Christian

Christian ist zusammen mit einem ehemaligen Kommilitonen der Technischen Universität Dänemarks Gründungsmitglied von ReliBond. Die Technologie von ReliBond trägt zum anstehenden Übergang von fossilen Brennstoffen auf nachhaltige Alternativen bei. Ferner hat das Unternehmen eine neue, schnellere und robustere Verbindungstechnologie für Höchstspannungskabel entwickelt, um zukünftige Herausforderungen bei der Verteilung und der Erweiterung des Stromnetzes zu bewältigen. Die Technologie stellt eine optimale Nutzung von nachhaltigen Energiequellen in allen Mitgliedsstaaten sicher.

www.ReliBond.com



Mihailescu, Tudor

Tudor ist Gründungsmitglied von GovFaces und Doktorand am Institut für internationale und Entwicklungsstudien in Genf. Bei GovFaces war er zunächst für die Community-Entwicklungsanstrengungen im Vorfeld der Wahlen zum Europäischen Parlament im Mai 2014 zuständig. Seit 2015 überwacht er hauptsächlich die Expansion der Plattform im Vereinigten Königreich. Vor der Gründung von GovFaces arbeitete Tudor im Freiwilligenmanagement und im Rahmen von Sensibilisierungskampagnen in Rumänien. Er rundet seine berufliche Erfahrung durch seine Doktorarbeit zur politischen Kommunikation und Rhetorik ab.

www.govfaces.com



Minochkina, Iana

Iana ist Online-Aktivistin und Ausbilderin für die Bewegung No Hate Speech und Geschäftsführerin des Jugendzentrums Perspektiva in Albanien. Sie ist auch Freiwillige der UNO im Rahmen der Mission in Kosovo und war 2014/15 Jugendbotschafterin der OSZE. Seit 2010 koordiniert sie internationale Jugendprojekte. Sie hat einen europäischen regionalen Master in Demokratie und Menschenrechte der Universität Sarajevo und der Universität Bologna und setzt sich leidenschaftlich für Menschenrechte und das Thema Lernen durch Erfahrung ein.

<http://perspektiva4youth.org>; www.nohatespeechmovement.org; [f j.minochkina](https://www.facebook.com/j.minochkina)



Mo, Giulia

Giulia ist Forscherin am ISPRA (dem italienischen nationalen Institut für Umweltschutz und Forschung). Ihre Erfahrung umfasst Naturschutzfragen im Zusammenhang mit dem Schutz von Meereswirbeltierarten, eine breit angelegte Kartierung des Meereslebensraums und die europäische Klassifizierung des Meereslebensraums. Sie arbeitet am Analyseprozess des Netzwerkes der Meeresschutzgebiete in Europa im Rahmen des Europäischen Themenzentrums für Binnen-, Küsten- und Meeresgewässer (ETC-ICM) mit Unterstützung der Europäischen Umweltagentur.

 www.isprambiente.gov.it



Mukwege, Denis

Denis ist Arzt aus dem Kongo und Gründer und Direktor des Panzi-Krankenhauses und Aktivist für Frauenrechte. Er widmet sich der Überwindung des pathologischen und psychosozialen Schadens, den sexuelle Gewalt bei Frauen und Mädchen auslöst, die Opfer des Krieges in der Demokratischen Republik Kongo sind. Das Panzi-Krankenhaus bietet psychologische und körperliche Pflegeleistungen für diese Frauen und seit der Wiedereröffnung seines Krankenhauses in Folge des zweiten Kriegs im Kongo hat Denis mehr als 40 000 Frauen behandelt. Sacharow-Preisträger 2014.

 www.panzihospital.org



Munck, Claire

Claire ist CEO von Be Angels, einem Business-Angels-Netzwerk in Belgien, das in der Region Brüssel und Wallonien tätig ist. Zu ihrem Aufgabenbereich zählen insbesondere die Geschäftsentwicklung, das Akquirieren neuer Investoren, Vertragsabschlüsse und das Management der Frauengruppe der Angels, die sie 2012 einrichtete. Sie ist Vorstandsmitglied und verantwortlich für die globale Strategie und den BAE-Club für Business Angels Europe, dem europäischen Verband und Gründungsmitglied des geschäftsführenden Ausschusses des Global Business Angels Network, das Teil des GEN-Netzwerks ist.

 www.beangels.be



Mustaghni, Karim

Karim ist Jungunternehmer, Investor und Künstler. Er ist der derzeitige Kurator des Global Shapers Frankfurt Hub, einer Initiative des Weltwirtschaftsforums, Technologieberater und Gründungsmitglied/Investor von Startup-Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen. Er nutzt sein unternehmerisches Geschick, seine Stimme und seine Kunst und Musik, um über das exponentielle Wachstum der technologischen Entwicklung nachzudenken und darüber, was dies für die Zukunft der Menschheit bedeutet, während er zugleich die Aufmerksamkeit auf soziale Projekte in Entwicklungsländern lenkt.

 www.KarimMustaghni.com



Niedermüller, Simone

Simone Niedermüller, Meeresbiologin, arbeitet seit 2012 für den WWF im Bereich des nachhaltigen Fischfangs. Bevor sie zum WWF kam, arbeitete Simone mit Entwicklungsländern im Rahmen des Programms zur Verbesserung der Kapazitäten von Entwicklungsländern der Initiative Global Biodiversity Information Facility zusammen. Seit 2015 koordiniert sie die Forschungsaktivitäten in elf EU-Mitgliedstaaten im von der Europäischen Kommission kofinanzierten Projekt WWW Fish Forward, das darauf ausgerichtet ist, das Bewusstsein für die globalen ökologischen und sozialen Folgen einer nachhaltigen Fischerei zu stärken.

www.fishforward.eu/; [f](#) WWF



Novakov, Andrey

Andrey Novakov ist das jüngste Mitglied des Europäischen Parlaments. Zu seinen politischen Prioritäten zählen die EU-Finanzierungsinstrumente und die Vereinfachung der EU-Zuschüsse.

[f](#) andrey.novakov; [t](#) @AndreyNovakov



Nyman, Johanna

Johanna Nyman, 26, ist die Vorsitzende des Europäischen Jugendforums. Sie besitzt einen MSc in Umweltwandel und -politik und einen BA in Umweltbiologie der Universität Helsinki. Johanna lebt derzeit in London, wo sie sich mit umwelt- und menschenrechtsbezogenen Fragen beschäftigt. Sie besitzt einschlägige Erfahrungen durch die Arbeit in einer Reihe von Jugend-NGO, in denen sie bereits unterschiedliche Guidespositionen innehatte, wie den Vorsitz des Ausschusses für internationale Angelegenheit des finnischen Jugendrates Allianssi. Seit ist Pfadfinderin, seit sie 12 Jahre alt ist, und setzte sich während ihrer Schulzeit aktiv für Schülerrechte ein.

www.youthforum.org/; [t](#) @Youth_Forum; [t](#) @johannanyman



Nyman Christensen, Jens

Jens Nymand Christensen, Däne und MBA, ist stellvertretender Generaldirektor der Europäischen Kommission für Bildung und Kultur. Er arbeitet seit 1979 für die Europäischen Institutionen, unter anderem als Direktor im Generalsekretariat der Kommission von 2003-2014, zuvor als Kabinettsmitglied von Vizepräsident Henning Christophersen und Head of Unit für internationale Nahrungs-, tiermedizinische und Pflanzenschutzfragen.



Obazee, Ofure

Die frühere Stipendiatin des Marie-Curie-Training-Networks promovierte am Dr. Margarete Fischer-Bosch-Institut für Klinische Pharmakologie in Stuttgart und studierte an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen. Ihre gegenwärtige Arbeit an der genomischen Epidemiologie-Forschungsgruppe am Deutschen Krebsforschungsinstitut (DKFZ) konzentriert sich auf die Identifizierung von genetischen Markern, die das Risiko und das Überleben von Patienten mit Bauchspeicheldrüsenkrebs und dem Multiplen Myelom alleine oder gemeinsam mit anderen nicht genetischen Risikofaktoren beeinflussen können. Sie ist Gründungsmitglied des Journal Clubs „Tell Me Something I Don't Know About Cancer“ und intensiv als Mentorin und mit dem Kapazitätsaufbau bei jungen Forschern beschäftigt.

 [ofure-obazee-phd-15aabb2b](https://www.linkedin.com/in/ofure-obazee-phd-15aabb2b)



Odasso, Laura

Laura Odasso ist Marie-Curie-Stipendiatin an der Université Libre de Bruxelles mit dem Projekt „AMORE – Awareness & Migration: Organizations for bi-national family Rights Empowerment“. Sie arbeitet mit dem Centre Dynamiques Européennes (Universität Straßburg) und dem European Master Crossing the Mediterranean (Universität Ca' Foscari of Venice) zusammen. 2013 dissertierte sie über das Thema „The mixité conjugale: an experience of migration“. Ihre Forschungsarbeit ist hauptsächlich auf die Themen Migration, Familie, Mischkulturen, kollektive Maßnahmen und das Mittelmeer ausgerichtet.

 <http://germe.ulb.ac.be/users/53/18/LOdasso.html>



Oettinger, Günther H.

Günther H. Oettinger ist seit dem 1. November 2014 Europäischer Kommissar für Digitale Wirtschaft und Gesellschaft. Er wurde 2010 Europäischer Kommissar für Energie und war vom 1. Juli bis 31. Oktober 2014 Vize-Präsident der Europäischen Kommission. Von 2005 bis 2010 war er Ministerpräsident von Baden-Württemberg und, seit 1984, Mitglied des Landesparlaments. Er war Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion von Januar 1991 bis April 2005. Ausgebildet als Rechtsanwalt, war Günther H. Oettinger bereits während seiner Jugend politisch aktiv geworden. Er ist Mitglied des Präsidiums und des Bundesvorstands der CDU Deutschland.



Ortiz, Mauricio

Mauricio wurde in Kolumbien geboren und ist dort auch aufgewachsen und stellt ein hervorragendes Beispiel eines Weltbürgers dar, da er in vielen verschiedenen Ländern gelebt und gearbeitet hat (USA, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Deutschland und China). Mauricio hat einen dualen Bachelor-Abschluss in Industriedesign und Maschinenbau. Außerdem hat er einen Master-Studiengang in Maschinenbau mit Schwerpunkt auf Unternehmertum und Innovation absolviert. Da er sich vom Abenteuer des Unternehmertums sehr angezogen fühlte, beschloss er 2012, WRIHA zu gründen, ein Startup-Unternehmen mit Sitz in Toulouse und Schwerpunkt auf der Entwicklung innovativer medizinischer Geräte für die Rehabilitation der oberen Extremitäten, um behinderten Kindern eine bessere Lebensqualität zu verschaffen.

[f](#) *wriha.project*



Pappas, Thomas

Thomas Pappas is a graduate of PMGLP (Experimental and Musical High School) and has a degree in Mathematics given by the National and Kapodistrian University of Athens. During his studies he had the chance, through the LLP Erasmus program, to spend a semester in Belfast of Northern Ireland while soon after his return he joined the voluntary work of the Erasmus Student Network AISBL (ESN), currently as Web Project Administrator in the International Board 2015/2016.

[f](#) *getekid*; [in](#) *thomas-pappas-69464869*



Parat, Antonija

Antonija Parat ist schon seit sechs Jahren aktives Mitglied von AEGEE-Europe und Mitglied des beratenden Beirats und frühere Generalsekretärin der Organisation. Als Generalsekretärin war sie im Bereich der Außenbeziehungen, der Verwaltung und der internen Entwicklung der Organisation tätig und konzentrierte sich auf die Themen Beschäftigung, Unternehmertum und Jugendarbeit. Sie studierte Englisch und Französisch, machte einen Abschluss im Übersetzen und einen Master an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaft in Zagreb.

[tw](#) *AntonijaParat*; [tw](#) *AEGEE_Europe*



Paunova, Eva

Das Mitglied des Europäischen Parlaments Eva Paunova (EVP-Fraktion) setzt sich für mehr europäische Unterstützung für Existenzgründer und digitales Unternehmertum bei jungen Menschen ein. Sie stammt aus Bulgarien, wo sie die Initiative „Bildung Bulgarien 2030“ ins Leben rief, bei der junge Talente mit Unternehmern in Kontakt gebracht werden. Als überzeugte Europäerin ist Eva Vizepräsidentin der Europäischen Bewegung International, der größten NGO in Europa. Der wichtige Brüsseler Medienkanal POLITICO bezeichnete sie als eine der „28 Menschen aus 28 Ländern, die Europa gestalten, aufrütteln und mitreißen“.

[f](#) *EvaPaunovaEPP*; [tw](#) *evapaunova*; [in](#) *eva-paunova*



Pawlak, Patryk

Patryk Pawlak ist politischer Analyst beim Wissenschaftlichen Dienst des Europäischen Parlaments, wo er primär für Fragen in Zusammenhang mit der Cybersicherheit, dem Terrorismus, Syrien und dem Iran zuständig ist. Bevor er zum Europäischen Parlament kam, arbeitete Patryk für verschiedene Think-Tanks, Forschungsinstitute und internationale Organisationen. Seine derzeitige Forschungsarbeit ist auf die Stärkung der gesellschaftlichen Resilienz in Europa ausgerichtet. Patryk hat in Politikwissenschaften am Europäischen Hochschulinstitut in Florenz promoviert.

 [@patrykpawlak](https://twitter.com/patrykpawlak)



Pazaitis, Alexandros

Alexandros (Alex) Pazaitis ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am P2P Lab, einem fächerübergreifenden Forschungs-Hub und Spin-off der P2P Foundation und Ragnar Nurkse School of Innovation and Governance der Universität für Technologie Tallinn in Estland. Zu seinen Forschungsinteressen zählt unter anderem die Technologie-Governance.

 http://p2pfoundation.net/Alex_Pazaitis;  [alexpazaitis](https://twitter.com/alexpazaitis);

 [alexandros-pazaitis-b3432175](https://www.linkedin.com/in/alexandros-pazaitis-b3432175);  <http://ttu-ee.academia.edu/AlexPazaitis>



Penaluna, Kath

Kath Penaluna has a background in banking and financial management, but moved to entrepreneurial education in the mid 90s. Finding herself challenged when working with creative industry students, she discovered that creative mindsets work differently to analytical ones, and that being entrepreneurial requires the development of both sets of thinking. Kath's work has led to policy development with the European Commission and OECD; she has also advised the United Nations Conference on Trade and Development.



Petersen, Cassandra

Kassandra, die Vizepräsidentin von JADE, arbeitete für ein Jungunternehmen als Qualitätsmanagerin, während sie an der Universität Erlangen-Nürnberg studierte und einen Master in International Business Law & Management ablegte. Sie hat weitreichende Erfahrung im Bereich der beratenden, rechtlichen und öffentlichen Diplomatie und schreibt häufig für „The European Sting“. Ferner war sie eine internationale Beobachterin für die OAS während der Präsidentschaftswahlen in Mexiko und Praktikantin der Ständigen Vertretung Deutschlands bei den Vereinten Nationen in New York.

 www.jadenet.org;  [JADE.network](https://www.facebook.com/JADE.network)



Pingel, Milan

Milan Pingel war schon immer fasziniert von allen Arten von Medien. Nach seinem BA in Medienkultur an der Bauhaus-Universität in Weimar absolvierte er einen MA in Game Research and Development am Cologne Game Lab. Er arbeitet jetzt als narrativer Designer in einem VR (Virtual Reality) Space Adventure bei Indie Studio. Sein Hauptinteresse im Spielebereich sind die Möglichkeiten persuasiver Spiele, des spielerischen Ausdrucks und des interaktiven Erzählens von Geschichten. Sein Credo lautet: „Spiele sind Kunst und du ebenfalls“.

 [@milanpingel](#)



Pirker, Patrick

Mitglied des österreichischen Teams, das die European Cyber Security Challenge 2014 und 2015 gewann.

 www.europeancybersecuritychallenge.eu



Plaisier, Fenna

Als Historikerin sucht Fenna Plaisier immer nach der Geschichte hinter den Ereignissen. Sie ist überzeugt, dass man den Kontext kennen muss, wenn man ein Problem lösen will. Ihr besonderes Interesse gilt dem Klimawandel: Wie können wir eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft schaffen? Sie ist bemüht, innovative, kreative Ideen zu erarbeiten, die eine Lösung für dieses Problem bieten. Sie sieht viele großartige innovative Projekte, die Teil der Lösung sind, und hofft, dass ihre Idee in der Zukunft dazu zählen wird.

 [fcplaisier](#);  [fenna-plaisier-241a3848](#)



Pomatto, Valentina

Valentina hat einen Master in Internationale Beziehungen und Menschenrechte gemacht. Arbeitserfahrung hat sie sowohl in der Anwaltschaft als auch im Projektmanagement mit verschiedenen NGOs in Belgien und dem Senegal gesammelt (No Peace Without Justice, Community Promotion and Development, the International Diabetes Federation, and Tostan).

 www.eee-yfu.org



Pranckevicius, Arnoldas

External policies adviser to EP President Martin Schulz, advising on Russia, Eastern Partnership, Western Balkans and Asia. Coordinated the work of Cox-Kwasniewski mission to Ukraine. At the EP since 2006, previously worked in the Cabinet of President Jerzy Buzek, Committee for Foreign Affairs and Interparliamentary delegations for Russia, Ukraine and Belarus. Earlier served as domestic policy adviser to Lithuanian President Valdas Adamkus. Holds MA from Sciences Po Paris and BA from Colgate University, USA.



Prpic, Martina

Martina Prpic ist Politikanalystin beim Forschungsservice des Europäischen Parlaments, wo sie im Referat Bürgerpolitik zu den Aspekten Geschlecht, Gleichberechtigung und Vielfalt, Migration und Freizügigkeit arbeitet. Bevor sie zum Parlament kam, arbeitete sie als Forscherin und Beraterin zu verschiedenen Politikbereichen.

 [martina-prpic-4a50b762](https://www.linkedin.com/in/martina-prpic-4a50b762)



Quentel, Armelle

Armelle Quentel has been working for EPA-JA Europe since 2010. Prior to EPA she worked as a business developer for an international company. Armelle has held position as a trainer for young adult in business and entrepreneurship. She contributes to inspire and prepare young people to succeed in a global economy. She holds a degree in Economics and a Master in human resources and innovation. Her key words are: entrepreneurship education, young adults' Innovation - creativity, learning by doing - enthusiasm - energy.



Rafik-Elmrini, Nawel

Nawel Rafik-Elmrini ist seit 2002 Rechtsanwältin und seit 2008 stellvertretende Bürgermeisterin von Straßburg für europäische und internationale Beziehungen, Partnerschaften und dezentrale Zusammenarbeit. Sie repräsentiert die Stadt Straßburg im Kongress der Räte von Gemeinden und Regionen des Europarats und engagiert sich insbesondere für Bildung, kulturelle Vielfalt und den Kampf gegen Diskriminierung. Frau Rafik-Elmrini steht unter anderem der Informationszentrale der europäischen Institutionen vor und ist Vizepräsidentin des Regionalinstituts für Zusammenarbeit und Entwicklung.



Raghavan, Maanasa

Maanasa Raghavan ist eine kanadische Molekularbiologin im Bereich der Humangenomikforschung. Sie promovierte mit Unterstützung von MSCA an der Universität Kopenhagen (2011) und war Postdoc am Zentrum für Geogenetik in Dänemark (2012-2015). Sie ist derzeit wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Zoologie der Universität Cambridge. Maanasa wird häufig in führenden wissenschaftlichen Veröffentlichungen (Nature, Science) zitiert und erhielt 2014 die Auszeichnung 'Promising Research Talent' der MSCA.

 www.zoo.cam.ac.uk/directory/maanasa-rhagavan



Rauschendorf, Frank

Frank studierte von 2007 bis 2012 an den Universitäten Freiburg und Strasbourg. Er beendete sein Studium 2012 mit einem binationalen Master in Journalistik. Frank arbeitete dann als freischaffender Kameramann und TV-Journalist für mehrere lokale Medienunternehmen in der Region Freiburg. Seit 2014 arbeitet er hauptsächlich für den Deutsch-Französische Fernsehsender ARTE in Strasbourg, wo er seit Oktober 2015 die Jugendlachrichtensendung „Arte Journal Junior“ moderiert.

<http://info.arte.tv/fr/arte-journal-junior>



Roberts, Hadleigh

Hadleigh Roberts ist Übersetzer aus dem Französischen/Spanischen ins Englische mit einem Abschluss der Universität Bath (Vereinigtes Königreich). Er ist Mitglied des regionalen Verbands Südwest der Labour Party und Vizepräsident der Labour Party in Bristol. Er kandidierte 2014 bei den Wahlen zum Europäischen Parlament und 2015 bei den Parlamentswahlen im Vereinigten Königreich. Hadleigh Roberts übersetzte anlässlich der Präsidentschaftskampagne 2012 das Manifest von François Hollande ins Englische und arbeitete zuvor für die Sozialistische Partei in Nizza. Er studierte an der Universidad de Alcalá de Henares in Madrid.

<http://hadleighroberts.com>; [@hadleighroberts](https://twitter.com/hadleighroberts)



Roblek, Roman

Roman wurde 1990 in Klagenfurt/Celovec, Österreich als Teil der Kärntner slowenischen Minderheit in Südösterreich geboren. Er studiert Jura und Politik in Graz. Als Student widmet er sich den Rechten und der Kultur seiner Minderheit und war in der slowenischen Studentenvereinigung aktiv. Seit 2015 ist er Vorstandsmitglied der Jugend Europäischer Volksgruppen, wo er für die Anerkennung und Rechte aller Minderheiten in Europa kämpft.

[f yeni.org](https://www.facebook.com/yeni.org); www.yeni.org



Ruhrmann, Katrin

Katrin Ruhrmann ist seit 2009 Leiterin des Informationsbüros des Europäischen Parlaments. Sie begann ihre Karriere als Praktikantin bei der Europäischen Kommission. Anschließend arbeitete sie als Strategieberaterin. Im Jahr 1991 stieß sie als Sprecherin der PPE-Fraktion zum Europäischen Parlament. Von 2007 bis 2009 war sie Sprecherin und ab dem Jahr 2009 Kabinettschefin des Präsidenten des Europäischen Parlaments.

www.europarl.europa.eu/the-secretary-general/en/organisation/directorategenerals/communication.html



Runchi, Daniela

Daniela Runchi ist Vorsitzende von JADE (Europäischer Verband von Jungunternehmen) im Jahr 2016. Nach ihrem Abschluss an der Mailänder Universität Bocconi mit einem MSc in Wirtschaftswissenschaft ist sie seit 2012 Mitglied des Verbands Junior Enterprise. Sie arbeitete dort als Netzwerkmanagerin, Sekretärin und Vorsitzende und als Sekretärin und Vorsitzende von JADE Italia. Außerdem arbeitete sie als Projektmanagerin für ein neugegründetes Unternehmen im Bereich des barrierefreien Tourismus und für ein Designunternehmen in Italien.

 www.jadenet.org;  [JADE.network](https://www.facebook.com/JADE.network);  [@JADENetwork](https://twitter.com/JADENetwork)



Rustrum, Chelsea

Chelsea Rustrum ist Autorin zum Thema Share Economy, Fazilitatorin und Beraterin mit eingehenden praktischen Kenntnissen der kollaborativen Wirtschaft. Sie ist die Autorin von „It’s a Shareable Life“ und „The Sharer’s educational series“. Derzeit ist sie daran interessiert zu erforschen, wie der Ansatz des Teilens in die Wertverteilungsmodelle integriert werden kann, soweit das Eigentum von den Wertschöpfern selbst geteilt wird. Sie hat Dutzende von Handelsplätzen und Unternehmen beraten, bei TEDx Expo gesprochen und Beiträge in WSJ, Wired und The Economist veröffentlicht.

 www.rustrum.com;  [chelsearustrum](https://twitter.com/chelsearustrum)



Ryan, Karl

Karl Ryan stieß im August 2015 zum „Europäischen Öffentliche Politik-Team“ von Google. Seine Schwerpunkte sind soziale und ökonomische Auswirkungen, digitale Transformation und Fähigkeiten, sowie Beziehungen zum Europäischen Parlament. Bevor er bei Google anging, war Karl Mitglied des Kabinetts de Europäischen Ombudsmanns, und davor Berater eines Europaabgeordneten im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz. Nach seinen Studien am University College Cork in Irland mit einem Doppelabschluss in Recht und irische Sprache, verbrachte Karl einen Sommer mit Praktika im US amerikanischen Kongress bevor er nach Brüssel zog. Karl liebt es laufen zu gehen, und diesbezügliche Fragen und Kommentare sind herzlich willkommen!



Sabido, Pascoe

Arbeitet zur Offenlegung und Reduzierung des Einflusses von Unternehmenslobbyisten in Brüssel und den Vereinten Nationen, mit einem besonderen Schwerpunkt auf Klimapolitik.

 corporateeurope.org;  [@pascoesabido](https://twitter.com/pascoesabido)



Saigal, Anika

Anika ist Gründerin von RoomSplit, einer Plattform, die Alleinreisende miteinander in Verbindung bringt und ihnen ermöglicht, ihre Unterkunft zu teilen und so Kosten zu sparen. Sie ist Alumna von Googles 30-Wochen-Inkubator für Designgründer. Sie blieb bei einer Lebensgemeinschaft in einem experimentellen Co-living-Space in San Francisco, wo sie die Zukunft von Arbeit und Reisen und wie wir unsere Umgebung wählen, untersuchte. Nachdem sie in den letzten drei Jahren Zweibett-Hotelzimmer mit Unternehmern, Wissenschaftlern und Künstlern geteilt hat, glaubt sie an den Wert davon, die peripheren Sichtweisen von Menschen zu entdecken - wo Innovation und frische Ideen zufällig, an den Rändern des Erwarteten entstehen. Sie fördert es, sich im Leben aktiv kreativen Raum zu lassen für intentionale Serendipität. Als sie 2016 beim South By SouthWest sprach, führte Anika das Wort „serention“ ein, welches sie für einen Eintrag im Oxford English Dictionary vorschlägt.

 [anikasai](#)



Samardžić-Markovic, Snežana

Snežana Samardžić-Marković is since 2012 Director General of Democracy at the Council of Europe, in charge of the Organisation's action promoting democratic innovation, governance, participation and diversity. Her responsibilities include the policy areas of education and youth, local democracy, cultural policies, election assistance, the protection of human dignity, gender equality, children's rights, and the rights of minorities, societal defences against discrimination, democratic citizenship, social cohesion, intercultural dialogue and democratic responses to crisis situations. Previously, Snežana has held numerous positions in the Serbian Government.



Sander, Anne

Anne Sander hat an der Universität Straßburg in Ökonomie promoviert. Sie war Vorsitzende des „Territories and Cooperation“-Ausschusses von CESER von 2013 bis 2014. Von 2007 bis 2014 war sie auch Präsidentin der Jungen Wirtschaftskammer von Haguenau. Als Abgeordnete fokussiert sie sich auf Beschäftigung und soziale Angelegenheiten, aber auch auf Themen von Industrie, Forschung und Energie. Sie interessiert sich ebenso für Landwirtschaft und alles, was grenzüberschreitende Regionen betrifft.



Schaefer, Sebastian

Ursprünglich wollte Sebastian Schaefer Lehrer werden. Dann jedoch entdeckte er, dass Online-Marketing interessanter ist. Er ist spezialisiert auf Kampagnen für arbeitssuchende Studierende und junge Berufstätige. Derzeit arbeitet er bei der 22CONNECT AG und ihrer Jobplattform Talents Connect. Im Gegensatz zu anderen Plattformen vergleicht diese die Wünsche von BewerberInnen mit den Anforderungen von RecruiterInnen. Statt einer langen Liste von Jobangeboten ist Talents Connect dadurch in der Lage, die richtigen BewerberInnen für die richtigen Jobs vorzuschlagen.

www.talentsconnect.com; [f](#) *talentsconnect*



Schilis-Gallego, Cécile

Cecile Schilis-Gallego arbeitet seit 2014 beim International Consortium of Investigative Journalists (ICIJ). Sie war für Datenanalysen in Projekten zur Weltbank, zu australischen Bergbaufirmen und zu Steuervermeidung (Swiss Leaks, The Panama Papers) verantwortlich.

[t](#) *@csgallego*



Schneidereit, Carmen

Carmen Schneidereit ist Künstlerin und Spieledesignerin mit einem persönlichen Interesse an Privatsphäre, digitaler Kultur und Aktivismus in den Medien. Sie hat Medienrecht studiert und erweitert derzeit ihre künstlerischen Fähigkeiten beim Cologne Game Lab. Viele Jahre lang war sie aktives Mitglied von Makerspaces, wo sie ihre Leidenschaft für die Herstellung von Spielen entdeckte. Sie hat zudem verschiedene Veranstaltungen (Seminare, Game Jams) und eine Konferenz zur Nutzerbefähigung im digitalen Zeitalter ECVT mit organisiert.

www.colognegamelab.de/institute/people



Schubert, Lucie

Lucie Schubert arbeitet als freiberufliche Ausbilderin, Coach und Beraterin in den Bereichen informelle Bildung, Jugendarbeit, soziales Unternehmertum, soziale Innovation und Jungunternehmertum, aber auch in verbundenen Feldern der informellen und formellen Bildung, Unternehmen und Einrichtungen. Lucie Schubert war Ausbilderin für Erasmus+, für das Programm „Jugend in Aktion“ (für die tschechische nationale Agentur), den Social impact Award, die Naturfreundejugend Internationale (IYNF) sowie Beraterin für die VIA-Stiftung. Sie war an Projekten wie Inovatori und Learn Canvas beteiligt und ist eine leidenschaftliche Ultimate-Frisbee-Spielerin, Slacklinerin und City-Bikerin.

www.iynf.org; <http://socialimpactaward.net>; www.inovatori.cz;

www.leancanvas.cz



Schulz, Carsten

Carsten Schulz ist 30 Jahre alt. Er kommt aus Deutschland und absolviert gerade das letzte Jahr einer dreijährigen Ausbildung für Schreiner in der „SchreinereiKopf GmbH“ in Stuttgart. Im Rahmen seiner Ausbildung nahm er im März 2015 an Erasmus+ teil, um vier Wochen bei „Colin Parker - Furniture Makers & Carpenters“ in Edinburgh zu arbeiten, einer auf Massivholzmöbel spezialisierten Schreinerei.



Schulz, Martin

Martin Schulz begann seine politische Karriere, als er im Alter von 19 Jahren der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands beitrug. Mit 31 wurde er zum jüngsten Bürgermeister Nordrhein-Westfalens gewählt, ein Amt, das er elf Jahre innehatte. Seit 1994 ist Martin Schulz MEP, und 2004 wählte man ihn zum Vorsitzenden der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament. 2012 wurde er zum Präsidenten des Europäischen Parlaments gewählt.



Schumacher, Moritz

Moritz studierte Jura an der Universität Köln. Während seines juristischen Referendariats konzentrierte er sich auf die Rechte des geistigen Eigentums in einer Kanzlei und arbeitete in Kapstadt. 2010 begann er, als Anwalt zu arbeiten, und ist auf Rechte des geistigen Eigentums spezialisiert. In diesem Fach legte er einen LL.M. an der Heinrich-Heine-Universität (Düsseldorf) ab. Er berät und vertritt Kunden in Patentverletzungsverfahren und in den Bereichen Marken, Geschmacksmuster und Urheberrecht.

 www.hoyngrokhmonegier.com



Schwab, Andreas

Andreas Schwab ist seit 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments. 1973 geboren, studierte er Jura an der Universität Freiburg, dem Institut d'études Politiques in Paris und der University of Wales. Er ist Gruppenkoordinator der EVP im Binnenmarktausschuss, und stellvertretendes Büromitglied der CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament.



Segard, Margarida

Margarida Segard ist stellvertretende Leiterin von ISQ, Portugal. Sie ist für Bildungsprojekte und -programme in mehr als 20 Ländern in Europa, Afrika und Asien verantwortlich, beispielsweise für Entwicklungsprojekte und innovative Bildungsdienste in technologischen Bereichen, für „Hochleistungsarbeit“ und für „Beschäftigung, bessere Arbeitsplätze und mehr Integration“. Margarida Segard ist stellvertretende Vorsitzende des Europäischen Verbandes Beruflicher Bildungsträger (EVBB), wo sie für europäische Angelegenheiten verantwortlich ist. Sie ist Experte und Beraterin der European Platform for VET Vocational Education and Training, Gründerin und nationale Koordinatorin des portugiesischen CSR-Netzwerks „RSO PT“, nationale Expertin des ECVT und leitendes Mitglied der nationalen Kommission für Qualität in der Berufsbildung.

 www.evbb.eu



Sieber, Andreas

Der 24-jährige Andreas Sieber hat einige der größten deutschen Jugendkampagnen im Bereich des Umweltschutzes organisiert; 2009 besuchte er erstmals eine Klimakonferenz der Vereinten Nationen. Letztes Jahr ernannte ihn The Guardian zu einem der Top-12 der jungen Klimaaktivisten weltweit. Derzeit lebt Sieber auf einem Greenpeace-Schiff und leitet die europäische Abteilung der Climate Tracker, ein globales Netzwerk mit 4 000 Umweltbloggern und Umweltjournalisten. Er ist ein großer Fan der Klimagerechtigkeit, er klettert gerne und liebt Elektroswing.

 [@sieberandreas](https://twitter.com/sieberandreas)



Sinaceur, Mustapha

Mustapha Sinaceur, marokkanischer Staatsbürger, hat einen Bachelor of Science in Wirtschaft und Recht. Er begann seine Karriere im Ministerium für Landwirtschaft und landwirtschaftliche Reformen. Später wurde er Vizevorsitzender der BNDE-Vertretung in Casablanca und dann Vorsitzender der BNDE-Vertretung in Agadir für die südlichen Provinzen. Er war stellv. Vertreter der FAO in Rom, Vertreter der FAO in der Syrischen Arabischen Republik, subregionaler Vertreter für Nordafrika, Vertreter der FAO in Tunesien, subregionaler Koordinator für Zentralasien und Vertreter der FAO in der Türkei, Aserbaidschan, Kirgistan und Tadschikistan.

 www.fao.org



Sitaram, Anya

Anya Sitaram ist Journalistin und Fernsehproduzentin. War sie früher Gesundheits- und Wissenschaftskorrespondentin bei ITN (Independent Television News) und Nachrichtensprecherin bei Sky News und der BBC, arbeitet sie jetzt hinter der Kamera und macht Dokumentarfilme für internationale Fernsehsender. Ihr Unternehmen Rockhopper TV hat sich auf globale Gesundheit, Umwelt und internationale Entwicklung spezialisiert. Regelmäßig moderiert Anya Foren für die Europäische Kommission, die UN-Institutionen und NGOs.



Smodlaka Tankovic, Mirta

Mirta Smodlaka Tankovic ist Forscherin am Zentrum für Meeresforschung, Ruder Boškovic Institute in Rovinj, Kroatien. Sie promovierte in Meereswissenschaften an der Universität Zagreb. Ihr Forschungsschwerpunkt sind Fragen des Meeresabfalls, evolutionärer Ökologie und Ökotoxikologie. Sie arbeitete in mehreren Forschungsprojekten zu Meeres- und Küstenmonitoring und -management. Sie war Koordinatorin des EU-Projekts MARELITT in Kroatien.

 www.irb.hr



Sonny, Anna

Anna begann im Jahr 2012 bei Civitas arbeiten und leitet das EU-Projekt seit mehr als 3 Jahren. Sie beendete das King's College London im Jahr 2011 mit einem Abschluss in Französisch und Hispanistik und ist derzeit in Teilzeit für ein Hochschuldiplom in Wirtschaftswissenschaften an der Birkbeck Universität eingeschrieben.

 www.civitas.org.uk/;  [@Civitas_UK](https://twitter.com/Civitas_UK);  www.rockhopper.tv/;  [@AnyaSitaram](https://twitter.com/AnyaSitaram)



Stepien, Katarzyna

Seit 2012 ist Katarzyna in der internationalen Jugendarbeit als Erzieherin, Projektkoordinatorin und Moderatorin involviert. Sie arbeitet in Organisationen in Polen, den Niederlanden, Großbritannien und engagiert sich freiwillig in Gemeinschaften weltweit. Ihre Interessen liegen in der Förderung des sozialen Wandels und in der Befähigung von Menschen, ihr Potenzial zu entdecken, indem sie ihren Lernprozess auf verschiedenen Ebenen unterstützt. Sie hat in den Bereichen der nicht-formalen Bildung, in Freiwilligendiensten, in der Integration, zum Thema soziale Gerechtigkeit, gewaltlose Kommunikation, ausdrückendes Lernen, zum interkulturellen Dialog und zur globalen Bildung gearbeitet.



Stoyanov, Atanas

Atanas Stoyanov ist ein junger Roma, der sich zurzeit in Brüssel an der Inklusion von Roma arbeitet. Atanas hat einen Master in Public Policy der Central European University in Budapest. Er wurde in Bulgarien zum Gemeinderat gewählt (2011-2015) und hat große Arbeitserfahrungen mit der Roma-Zivilgesellschaft in Europa.

www.ergonetnetwork.org; <http://phirenamenca.eu>



Suliman, Jihad

Jihad wurde 1983 in Syrien geboren. Er ist studiert im Master Medien- und Kommunikationsmanagement und hat einen Bachelor im Bereich Medien und Kommunikation sowie ein Diplom in Handel und Wirtschaft. Für fast sechs Jahre arbeitete Jihad für die UN, bevor vor dem Krieg aus Syrien floh. Er arbeitet als Freier in der interkulturellen Kommunikation und ist in vielen Initiativen aktiv, die die Integration von Flüchtlingen erleichtern.



Szabados, Viktor

Viktor Szabados (1982, Ungarn) studierte BWL in Wien. Er arbeitete als Projektmanager für Unternehmen, Behörden und internationale Organisationen. Seit 2012 ist er im Bereich der Internet-Governance-Strukturen aktiv. Als Berater und Ausbilder in der Bewegung No Hate Speech unterstützt er Kurse, Konferenzen und die Zusammenarbeit und vertritt diese Bewegung in ganz Europa. Seit 2014 arbeitet er in der Schweiz in den Bereichen Vertrieb und Marketing. Er ist ein Mitglied der Internet Rights and Principles Coalition und der Non-Commercial Stakeholder Group ICANN.

www.nohatespeechmovement.org; [nohatespeech](https://www.facebook.com/nohatespeech); [nohate_speech](https://twitter.com/nohate_speech);
 [groups/combatinghatespeech](https://www.facebook.com/groups/combatinghatespeech)



Szabò, Orsolya

Orsolya Szabò arbeitet zurzeit im Budapester Büro von Phiren Amenca. Ihre Hauptverantwortung besteht in einer europaweiten Untersuchung von Freiwilligendienst als Mittel zur Jugendbeteiligung. Orsolya ist Alumna des Master-Programms in Human Rights der Central European University. Sie ist auf dem Gebiet tätig, seit sie 2011 als Freiwillige bei einer niederländischen NGO für Opfer sexueller Ausbeutung begann.

<http://phirenamenca.eu>



Tekeli, Cihan

Cihan Tekeli hat Philosophie und Islamkunde an der Universität Leiden studiert. Nach Abschluss eines Fellowship beim Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten des US-Repräsentantenhauses in Washington 2009 nahm er seine derzeitige Stelle als Pädagoge in der internationalen Abteilung des Anne-Frank-Hauses in Amsterdam an. Er ist Mentor und Betreuer von ehemaligen Häftlingen im Brotherhood Rehabilitation-Zentrum, das er zusammen mit anderen 2013 gründete. Er ist seit 2008 Mitglied von Humanity in Action und einer der Gründer von Mo&Moos, einem Netzwerk von leitenden jüdischen und muslimischen Persönlichkeiten in Amsterdam.

www.annefrank.org



Tenho, Juha

Juha Tenho is a young farmer from Ulvila, Finland. He has been a member of the board of MTK, Finland's Central Union of Agricultural Producers and Forest Owners for over two years and a member of his regional young farmer committee for three years before that. Alongside this role in young farmer representation, after ten years of gaining practical experience, he began managing his own organic beef and lamb production together with his wife on their own holding, Tenho Farms, in 2012. Juha Tenho is also involved in local politics and has been part of the City Council of Ulvila since 2005, currently as a member of the City Board.

www.ceja.eu; [f cejayoungfarmers](https://www.facebook.com/cejayoungfarmers); [_CEJA_](https://twitter.com/_CEJA_)



Thyssen, Marianne

Marianne Thyssen hat einen MA in Jura absolviert. Zwischen 1998 und 2008 war sie Gemeinderatsmitglied in Oud-Heverlee. Von 1991 bis 2014 war sie Mitglied des Europäischen Parlaments. Während dieser Zeit leitete sie auch die belgische Delegation der EVP-Fraktion und war erste stellvertretende Vorsitzende der EVP-Fraktion. Von 2008 bis 2010 war Kommissarin Thyssen Parteichefin der flämischen Christdemokraten (CD&V).

http://ec.europa.eu/commission/2014-2019/thyssen_en
[f mariannethyssen](https://www.facebook.com/mariannethyssen)



Tillmanns, Katharina

Katharina Tillmanns ist Forscherin, Kreatorin und Dozentin für interaktive Medien. Sie lebt in Köln. Während ihres Studiums entdeckte und förderte sie die expressiven Qualitäten von Spielen als ein Mittel der Kunst und des Aktivismus. Katharina Tillmanns ist stellvertretende Vorsitzende von Games for Change Europe und Leiterin der Abteilung Forschung und Kommunikation im Cologne Game Lab – dem Institut zur Erforschung und Entwicklung interaktiver Inhalte der TH Köln.

www.g4ceurope.eu



Todd, Zara

Zara ist Vorsitzende des Jugendnetzwerks des European Network on Independent Living. Sie ist Aktivistin für Behinderten-, Kinder- und Frauenrechte in UK und Europa. Sie arbeitet für eine britische Behindertenorganisation, die gesellschaftliches Engagement unterstützt. Sie ist auch Leiterin von Sisters of Frida, einer britischen Organisation für behinderte Frauen. Sie vertritt einen intersektionalen Ansatz zu Identität und einen nicht-hierarchischen Ansatz zu Behinderung.

www.enil.eu; [@enilyouth](https://twitter.com/enilyouth) [@toddles23](https://twitter.com/toddles23)



Topkara, Dilek

Nach einem mehrjährigen Aufenthalt im Ausland, bei dem sie Lebensmittelwissenschaft und -technologie studierte und erste konkrete Erfahrungen in führenden Konditoreiunternehmen sammelte, kehrte Dilek Topkara 2013 nach Berlin zurück und gründete ihre eigene Konditorei, die sie „dilekerei“ nannte. Sie hat bereits in London, New York und Berlin gelebt und zahlreiche Stipendien der Europäischen Kommission für ihr Studium im Ausland erhalten. Sie stellt hochwertige Konditorwaren unter Einsatz traditioneller Techniken in Kombination mit hochwertigen Zutaten her und konzentriert sich darauf, wirklich köstliche Kreationen zu schaffen.

www.dilekerei.com; [dilekerei](https://www.instagram.com/dilekerei); [Dilekerei](https://www.facebook.com/Dilekerei);
 <https://de.pinterest.com/dilektopkara>



Trantina, Pavel

Pavel, Vorsitzender der EWSA-Fachgruppe Beschäftigung, Sozialfragen und Unionsbürgerschaft, wurde 1975 in der Tschechoslowakei geboren und studierte Geschichte und Politikwissenschaften an der Fakultät für Schöne Künste der Karls-Universität Prag. Pavel ist seit mehr als 20 Jahren als Freiwilliger auf unterschiedlichen Ebenen in einer Reihe von Organisationen tätig. Er arbeitete als politischer Analyst im Amt des Präsidenten der Tschechischen Republik und als Internationaler Kommissar von Junak - dem Verband der Pfadfinder der Tschechischen Republik, als Vorsitzender des tschechischen Kinder- und Jugendrates, Direktor der Abteilung für EU-Angelegenheiten des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und als Koordinator für die Anerkennung der informellen Bildung im Projekt „Keys for life“. 2011 wurde er zum Präsidenten der EWSA-Koordinierungsgruppe für das Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit (2011) und zum stellvertretenden Vorsitzenden der Arbeitsgruppe zum Rechtsrahmen der Freiwilligenarbeit gewählt. Seit Februar 2013 ist er der erste Vorsitzende der European Alliance for Volunteering.

www.eesc.europa.eu; www.volunteering-alliance.eu



Traxler, Tobias

Tobias Traxler arbeitete als Zivildienstleistender zwischen August 2014 und September 2015 als Praktikant im Anne-Frank-Haus. Er schloss im Juni 2014 seine Schulbildung in einer Schule ab, die als Pilotprojekt für Hochbegabte eingerichtet wurde. In den letzten sechs Monaten war er an verschiedenen Projekten des Anne-Frank-Hauses beteiligt, wie beispielsweise an Bildungskursen unter der Anleitung von Gleichaltrigen und Übersetzungen von Free2choose clips. Derzeit ist er am Amsterdam University College im Bachelor-Kurs für Geistes- und Naturwissenschaften eingeschrieben.

 www.annefrank.org



Tucci, Giuseppina

Giuseppina Tucci ist 23 Jahre alt. Schon im Alter von 14 war sie auf unterschiedlichen Ebenen in der Schülerbewegung aktiv und zwar sowohl auf lokaler als auch auf nationaler und EU-Ebene. Sie besuchte eine berufsbildende Schule als Sprungbrett zur akademischen Welt der Linguistik und arbeitet an einer Reihe von Projekten mit NGO in Italien. Seit 2014 ist sie Vorstandsmitglied von OBESSU, wo sie in den Bereichen Berufsbildung, soziale Integration, globales Networking und Entwicklung von Schülerstrukturen tätig ist.

 www.obessu.org;  [@obessu](https://twitter.com/obessu);  [@giuseppinatucci](https://twitter.com/giuseppinatucci);  [obessu](https://www.facebook.com/obessu)



Tusiewicz, Katarzyna

Katarzyna Tusiewicz hat nationale und internationale Berufs- und Freiwilligenerfahrung bei NGO im Bereich der Beratung, sozialen Mobilisierung und der Sensibilisierung gesammelt. Seit 2012 ist sie an der EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe beteiligt, zuerst als Freiwillige in einem Pilotprojekt in Kolumbien und später als Teilnehmerin an Seminaren und Konferenzen in Brüssel. Seit Oktober 2015 arbeitet Katarzyna Tusiewicz für Alianza por la Solidaridad in Portugal.

 www.alianzaporlasolidaridad.org



Valerius, Kathrin

Kathrin Valerius studierte Physik an der Universität Bonn und spezialisierte sich im neu aufkommenden Gebiet der Astroteilchenphysik. 2009 schloss sie ihre Promotion an der Universität Münster ab und ging als Postdoktorant nach Erlangen und Paris. Seit 2014 ist sie Nachwuchsgruppenleiterin am Karlsruher Institut für Technologie. Neben ihrer Forschung und Lehre diskutiert Kathrin gern Grundlagenforschung mit der Öffentlichkeit.

 www.kit.edu



Vandenkendelaere, Tom

Tom Vandenkendelaere, PhD in internationalen Beziehungen (Kent), wurde 2012 zum Vorsitzenden des jungen Flügels der Flämischen Christlich-Demokratischen Partei CD&V gewählt. Seine Amtszeit endete abrupt, als er im November 2014 Mitglied des Europäischen Parlaments wurde, als Nachfolger für Kommissarin Marianne Thyssen. Seine Arbeitsgebiete sind Wirtschafts- und Währungsfragen, landwirtschaftliche Ernährung und Jugendarbeitslosigkeit. In seiner Freizeit spaziert er gern durch seine Heimatstadt Roeselare, schaut Volleyball und Rallys und liebt gutes Essen.



Vanecková, Zuzana

Angefangen als Freiwillige ihrer lokalen Pfadfindergruppe wurde Zuzana internationale Jugenddelegierte und Vorstandsmitglied des Tschechischen Rats für Kinder und Jugend (CRDM), verantwortlich für die internationale Agenda, Anerkennung nicht-formaler Ausbildung, Qualität von Praktika und Jugendarbeitslosigkeit im Allgemeinen. Neben der Freiwilligenarbeit ist sie in der Personalabteilung von SAP tätig und studiert Erwachsenenbildung und Personalmanagement an der Karls-Universität Prag.

 [@zuzana_van](https://twitter.com/@zuzana_van)



Vanhee, Jan

Jan Vanhee arbeitet zu internationaler Jugendpolitik in der Abteilung für Jugendangelegenheiten des Ministeriums für Kultur, Jugend, Sport und Medien der Flämischen Gemeinschaft in Belgien. Er ist Youth Affairs Attaché in der Ständigen Vertretung Belgiens bei der Europäischen Union (Flämische Vertretung). Er vertritt Belgien (Flandern) in der EU-Gruppe Jugendfragen und im Europäischen Lenkungsausschuss Jugend des Europarats (CDEJ) und verfolgt alle größeren politischen Entwicklungen und Debatten über Jugend(arbeits)angelegenheiten in Europa und darüber hinaus.

 [@janvanhee1](https://twitter.com/@janvanhee1)



van Houdt, Floor

Floor van Houdt arbeitet seit 2009 zu europäischen Jugendangelegenheiten im Generaldirektorat für Bildung und Kultur der Europäischen Kommission. Gegenwärtig ist sie Deputy Head of Unit, verantwortlich für Erasmus+.



Van Mulders, Julie

Julie Van Mulders aus Luxemburg, die 22 Jahre alt ist, hat Sozialarbeit an der Universität Louvain-la-Neuve in Belgien studiert. Seit 2003 ist sie Mitglied der Pfadfinder; 2011 trat sie der youngCaritas in Luxemburg bei. Seit dem Abschluss ihres Studiums im Jahr 2016 engagiert sie sich in vielen sozialen Projekten.

 www.youngcaritas.com



van Weezel, Natascha

Natascha van Weezel ist eine 29-jährige Filmemacherin und Journalistin aus Amsterdam. Sie hat ein großes Interesse am interreligiösen Dialog, weil sie überzeugt ist, dass Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund viel voneinander lernen können, wenn sie sich näher kennenlernen. Aus diesem Grund arbeitet sie auch als Ausbilderin, um Juden und Moslems die Chance zu geben, sich kennenzulernen, einander zu verstehen und Freunde zu werden.

 [natascha.vanweezel](#)



van Turnhout, Jillian

Jillian van Turnhout ist eine führende Kinderrechtsanwältin und ehemalige Senatorin in Irland. Jillian ist mit einer Reihe von Organisationen auf pro-bono-Basis unter anderem als stellvertretende Vorsitzende der Europäischen Bewegung Irland aktiv. In Anerkennung ihrer Arbeit in Europa als eine der Mitbegründer des Europäischen Jugendforums und als Mitglied des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses wurde Jillian für die Jahre 2016-2017 zur Ehrenpräsidentin der UCC Europa Society ernannt

 www.jillianvturnhout.ie



Verbeek, Sara Anna Maria (Sammie)

Sammie Verbeek ist eine Kriminologie-Studentin an der Universität Leiden in den Niederlanden. Sie begann im Alter von 15 zu debattieren, als sie an einem Austauschprogramm mit der Türkei, Ungarn und Lettland teilnahm. Im Jahr 2014 trat sie der Navigators Academy bei, ein Projekt der International Debate Education Association (IDEA) NL, wo Jugendliche zum Dialog zwischen der Jugend und politischen Entscheidungsträgern über aktuelle Themen in der niederländischen Gesellschaft ermuntern. Im Jahr 2016 wird sie dieses Programm zusammen mit einem ihrer Kollegen aus der ehemaligen Navigators Academy koordinieren.

 [iDebatte](#)



Vercnocke, Bert

Wie entwickelte sich unser Universum vom Urknall zu dem weiten Raum, den wir heute um uns herum sehen? Was befindet sich innerhalb eines Schwarzen Lochs? Um solche Fragen zu beantworten begab sich Stringtheoretiker Bert Vercnocke auf Forschungsstationen in Löwen, Paris, Stanford und Amsterdam. Vater von zweien, Gatte von einer, geht Bert mit Leidenschaft der Vermittlung von Wissenschaft nach, beispielsweise durch die Wissenschaft-trifft-Gesellschaft-Plattform 'Otlet Salons', die er in seinem Heimatland Belgien mitorganisiert.



Visentin, Gianfranco

Gianfranco Visentin ist Leiter der Gruppe Automation and Robotics (A&R), die Robotics-Projekte der ESA und die Forschung und Entwicklung unterstützt (F&E). Zu den Projekten gehören der European Robot Arm (ERA), die Columbus Microgravity Facilities, das EUROBOT-System und das Projekt ExoMars. Seine Forschung und Entwicklung bezieht sich auf konventionelle Roboterplattformen (Rover, Roboterarme), alternative Roboterplattformen (Mole, Aerobot, Laufroboter), Roboterautonomie, Teleoperation und Fernsteuerung und Wahrnehmung und Untersysteme (Robotergelenke, Controller). Er ist der Erfinder origineller Raumkonzepte, wie digitale 3D-Camcorder, Arm-Exoskelette und Wurfnetze zum Fangen von Weltraummüll.

 www.esa.int



Ward, Iseult

Iseult ist Mitgründerin und CEO von FoodCloud und es ist ihre Leidenschaft, die FoodCloud antreibt. Iseult hat einen Abschluss in Business and Economics und war Siegerin des Trinity Business Student of the Year 2013. Sie ist eine versierte und mit Preisen ausgezeichnete Social Entrepreneur mit starken Fähigkeiten in Kommunikation, Networking und Einflussnahme. Sie ist leidenschaftlich dabei, Lösungen für soziale und umweltbezogene Probleme zu finden und umzusetzen. Sie ist sehr motiviert, kreativ und blüht auf in einem innovativen und sich schnell ändernden Umfeld.

 <http://food.cloud/>;  [@foodcloudire](https://twitter.com/foodcloudire);  [foodcloudireland](https://www.facebook.com/foodcloudireland)



Ward, Julie

Julie Ward ist MEP (Labour Party) für den Nordwesten Englands. Sie ist auch Autorin, Theatermacherin und Kulturaktivistin. Sie ist Mitglied der Parlamentsausschüsse Kultur und Bildung, Rechte der Frau und Gleichstellung der Geschlechter sowie Regionale Entwicklung. Julie gründete auch die überparteiliche Gruppe für Kinderrechte mit und sitzt in der Children and Education Policy Commission der Labour Party.

 www.juliewardmep.eu;  [julie4nw](https://www.facebook.com/julie4nw);  [julie4nw](https://twitter.com/julie4nw)



Ward, Michael

Michael ist ein junger Irish Traveller aus Irland. Er stammt aus einer kleinen Stadt mit beschränkten Möglichkeiten, in denen die Traveller stigmatisiert werden. Zurzeit ist er ein Freiwilliger im Europäischen Freiwilligendienst.

 [mikesworldboowardy](https://www.facebook.com/mikesworldboowardy)



Waterfield, Bruno

Bruno Waterfield ist der Brüssel-Korrespondent für The Times. Von 2006 bis März 2015 berichtete er für den Daily Telegraph aus Brüssel. Er berichtet bereits seit 16 Jahren über Europapolitik, erst aus London, dann seit Januar 2003 aus der Hauptstadt der EU. Bruno schreibt häufig für:

www.spiked-online.com; [@BrunoBrussels](https://twitter.com/BrunoBrussels)



Watson, Rick

Rick Watson ist Geschäftsführer und Leiter der Abteilung Capital Markets der AFME. In dieser Rolle ist er verantwortlich für Mitarbeiter, deren Ausschüsse alle wichtigen festverzinslichen aktienbezogenen Cash-Produkte in ganz Europa umfassen, was eine der Wachstumsinitiativen von AFME ist. In der Vergangenheit war Rick Watson Geschäftsführer des Bereichs Structured Finance für FGIC UK Limited. Bevor er zu FGIC kam, war Rick als Leiter der Verbriefung der HSBC Bank plc und bei Bear Stearns in London tätig, und davor arbeitete er bei UBS Limited, Morgan Stanley und Freddie Mac. Er hat einen MBA-Abschluss der Fuqua School of Business der Duke University.

www.afme.eu; [news_from_afme](https://twitter.com/news_from_afme)



Weber, Thiébaud

Thiébaud Weber wurde beim Pariser Kongress von 2015 zum Verbandssekretär des Europäischen Gewerkschaftsbunds gewählt. Er ist ein junger Gewerkschafter und war in der Vergangenheit Aktivist für Studentenrechte in seinem Heimatland Frankreich. Er ist Mitglied der Confédération Française Démocratique du Travail und begann seine dortige Arbeit 2007 als Jugenddelegierter und 2014 als politischer Berater zu Fragen, die auch internationale und europäische Angelegenheiten umfassten. Zwischen 2011 und 2013 war er Vorsitzender des EGB-Jugendausschusses.

www.etuc.org



Wedlin, Nathan

Nathan Wedlin war fast zwei Jahre lang Mitglied der National Society of Apprentices. In dieser Zeit erkannte er, dass bei der Berufsbildung vor allem im Vereinigten Königreich ein großer Handlungsbedarf besteht. Die Gesellschaft hat viel für Auszubildende im Vereinigten Königreich erreicht und Nathan hofft, im nächsten Jahr noch mehr zu schaffen.

<http://nsoa.co.uk/>



Weinberger, Christian

Christian Weinberger ist Senior-Berater und Wirtschaftskordinator der Strategie für die Donau-Region im österreichischen Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres. Er hat zehn Jahre für eine große, internationale Firma gearbeitet, zehn Jahre als Unternehmer in der ICT-Branche und siebzehn Jahre in der Europäischen Kommission, Wirtschafts- und Binnenmarktpolitik.



Weinberger, Pascal

Pascal Weinberger ist unternehmerischer Forscher und Entwickler im Bereich der Maschinenintelligenz. Seine Leidenschaft und seine Kenntnisse konzentrieren sich auf die Bereiche der Maschinen- und biologischen Intelligenz. Er arbeitet an einer einheitlichen Theorie bzw. einem Modell der Intelligenz und versucht, die technologischen Entwicklungen auf Probleme der wirklichen Welt anzuwenden. Derzeit baut er neben seiner Forschungsarbeit im Bereich der künstlichen Intelligenz und der Neurowissenschaft auch ein Unternehmen mit Namen Gaia Solutions auf, dessen Ziel es ist, auf globaler Ebene die Lebensmittelqualität und -sicherheit zu verbessern.

 <http://weinberger.pw>;  <http://meetGaia.com>



Weinzierl, Pauline

Pauline Weinzierl ist Analystin im Bereich der Handelspolitik und Verhandlungsführerin bei der Europäischen Kommission. Sie ist Teil des Strategie-Teams, stellt die Kohärenz der EU-Handelspolitik sicher und trägt zur Entwicklung der zukünftigen Politik bei, wozu auch der EU-Ansatz zur Korruptionsbekämpfung im Handel zählt. Sie hat einen BA-Abschluss in Europawissenschaften (King's College London) und einen MSc in Regulierung und Wettbewerbsrecht (LSE). Bevor sie 2008 zur Europäischen Kommission kam, arbeitete sie als Beraterin für öffentliche Angelegenheiten in Brüssel.

 [pauline-weinzierl-3a859b3](https://www.linkedin.com/in/pauline-weinzierl-3a859b3)



Welle, Klaus

Klaus Welle wurde in Beelen (Deutschland) geboren. Er studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Witten/Herdecke und war Förderstudent der Westdeutschen Landesbank, Münster. Er arbeitete in den 1990er-Jahren in der CDU-Zentrale in Bonn und war von 1999 bis 2003 Generalsekretär der EVP-ED-Fraktion im Europäischen Parlament. Danach war er Generaldirektor für Interne Politikbereiche beim Europäischen Parlament und Kabinettschef des Präsidenten des Parlaments, bevor er im März 2009 zum Generalsekretär ernannt wurde.

 www.europarl.europa.eu/the-secretary-general/en/secretary_general/home.html



White, Caroline

Caroline White ist politische Assistentin bei der Generaldirektion Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz (ECHO), wo sie als Team-Koordinatorin im Rahmen der EU-Freiwilligeninitiative für humanitäre Hilfe tätig ist. Sie arbeitet seit 2001 für die Kommission. Zuvor war sie im Gesundheits- und Verbraucherschutz sowie im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit tätig.

 http://ec.europa.eu/echo/what/humanitarian-aid/eu-aid-volunteers_en



Wieland, Rainer

Born on in 1957 in Stuttgart. Lawyer and partner of a solicitor's office in Stuttgart. Rainer Wieland is a Member of the European Parliament since 1997 and Vice President of the European Parliament since 2009. He is Member of the Committee on Development and of the Committee on Constitutional Affairs, Deputy of the Committee on Legal Affairs and of the Committee on Petitions. Since 2011, Rainer Wieland is President of the non-party organisation Europa-Union Deutschland (EUD).



Zamouri, Hajar

Hajar ist seit 2011 Koordinator des Erasmus-Programms für Jungunternehmer. Er war 5 Jahre lang Information Officer des Enterprise Europe Network. Seine Expertise besteht in der Zusammenarbeit mit Unternehmern, die nach potentiellen Geschäftsbeziehungen in Europa suchen.

 www.enterpriseeuropelaanderen.be

EYE-Partner



Europäisches Jugendforum

Das Europäische Jugendforum ist die Plattform der Jugendorganisationen in Europa. Unabhängig, demokratisch, geführt durch Jugendliche, vertritt das Jugendforum 100 nationale Jugendräte und internationale Jugendorganisationen aus ganz Europa. Die Arbeit des Europäischen Jugendforums konzentriert sich darauf, junge Menschen dazu zu befähigen, aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen, um ihr eigenes Leben dadurch zu verbessern, dass sie ihre Bedürfnisse und Interessen, und die ihrer Organisationen gegenüber der Europäischen Union, dem Europarat und den Vereinten Nationen vertreten und verteidigen.

Das Europäische Jugendforum ist der Hauptpartner des EYE.

Das Europäische Parlament hat sich mit dem Jugendforum zusammengetan, um sicherzustellen, dass das EYE nicht nur für, sondern auch durch junge Menschen organisiert wird. Das Jugendforum unterstützt das Parlaments-EYE2016-Team bei der Vorbereitung der Veranstaltung, indem es Jugendorganisationen aus ganz Europa mobilisiert. Auch trägt das Jugendforum zum allgemeinen Veranstaltungsprogramm bei, indem es das YO!Fest, sein jährliches politisches Jugendfestival, mit einer Mischung aus politischen Debatten, thematischen Workshops, Live Musik und künstlerischen Darbietungen zum zweiten Mal nach Straßburg zum EYE bringt.



Stadt Straßburg

Straßburg als Sitz des Europäischen Parlaments aber auch des Europarates und des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte hat einen privilegierten Platz im Herzen Europas.

Anlässlich des European Youth Event heißt die Stadt Straßburg die EYE-Teilnehmer in der Altstadt willkommen und unterstützt die gesamte Veranstaltung.



Institut für Politikwissenschaften (IEP) Straßburg

Gegründet 1945, ist das Institut d'Études Politiques (IEP) Strasbourg, das „Science Po Strasbourg“, eine anerkannte öffentliche Universität, die Teil eines Netzwerks von neun Instituten für Politikwissenschaften in Frankreich ist. Das IEP nimmt Graduierte und Studenten auf und führt sie zur Beschäftigung im öffentlichen und privaten Sektor.

Das IEP Strasbourg hat seine Studenten mobilisiert, als Freiwillige am problemlosen Ablauf vom EYE mitzuwirken. Es organisiert auch eine Diskussion als Teil des Veranstaltungsprogramms vom EYE.



Europäische Jugendpresse

European Youth Press (EYP) ist eine Dachorganisation für junge Journalisten in Europa, der mehr als 60.000 Journalisten unter 30 angehören. Ziel von EYP und seiner Mitgliedsorganisationen ist es, junge Menschen zu inspirieren, sich in den Medien zu engagieren und einen aktiven Part in der

Zivilgesellschaft zu spielen, indem sie objektiven und unabhängigen Journalismus betreiben.

Während der Europäischen Jugendmedientage werden 120 junge Journalisten aus verschiedenen EU-Mitgliedstaaten für eine tägliche multimediale Berichterstattung vom EYE 2016 sorgen. Der Abschlussbericht von EYP wird den Mitgliedern des Europäischen Parlaments im September 2016 übergeben.



Europäischer Verband ausbildender Zirkusschulen (FEDEC)

Der Europäische Verband ausbildender Zirkusschulen (FEDEC) ist ein europäisches und internationales Netzwerk für professionelle Aus- und Weiterbildung in den Zirkuskünsten. Der 1998 gegründete FEDEC hat 55 Mitglieder (Schulen, Organisationen, Infozentren und Arbeitgeber), wobei die Schulen überwiegen – 41 Schulen und 14 Zirkuskunst-Organisationen – in 24 europäischen und außereuropäischen Ländern. Hauptberufung von FEDEC ist die Unterstützung der

Entwicklung und Weiterentwicklung der Pädagogik, Kreation, Innovation, Mobilität und Beschäftigung in der Zirkuskunst.

FEDEC-Zirkusschulen führen im Verlauf vom EYE mehrere Vorstellungen auf und diskutieren ihre Arbeit mit den Teilnehmern.

arte ARTE – Der europäische Kulturkanal

Der öffentliche Fernsehkanal ARTE bietet kulturelle Programme für ein besseres Verhältnis zwischen den Europäern. Er wurde 1991 von Frankreich und Deutschland gegründet, um die Verständigung unter den europäischen Nationen voranzutreiben. 165 Millionen Haushalte in Europa können ARTE empfangen, 85 % der ausgestrahlten Sendungen sind in Europa produziert. ARTE wird durch die in Deutschland und Frankreich erhobenen Fernsehgebühren finanziert und hat seinen Sitz in Straßburg

ARTE ist der Hauptmedienpartner des EYE. Das ARTE TV-Programm YOUROPE wird vom EYE aus ausgestrahlt. ARTE organisiert beim EYE Workshops und stellt Moderatoren für EYE-Podien.



Games for Change Europe

Gründet 2013, unterstützt Games for Change Europe die Schaffung und den Vertrieb von Spielen mit sozialem Aspekt, die als zeitgenössische und nachhaltige Werkzeuge für humanitäre und Bildungszwecke dienen und hilft das wachsende Interesse an gesellschaftsrelevanten Spielen überall in Europa zu unterstützen und zu fördern. Die Initiative besteht aus Einzelpersonen aus dem akademischen Bereich und aus der Industrie, die häufig bewährte Methoden in der europäischen Öffentlichkeit vorstellen und das Potential des Mediums mit Unternehmen, Organisationen und Regierungen diskutieren. Dank seines freien und diversifizierten Aufbaus bietet Games for Change Europe Zugang zu führenden Erfahrungen und Technologien, um die Schaffung von unterhaltsamen Spielen zu Nichtunterhaltungszwecken zu fördern und sie in ein mitreißendes und überzeugendes Kommunikationswerkzeug umzugestalten.

Games for Change Europe ist Mitorganisator von fünf digitalen Gamesessions und Podien, die sich mit EYE-Themen befassen, sowie eines Wettbewerbs unter jungen Spieleentwicklern für die mitreißendsten Spiele für und über die Umgestaltung des Aussehens von Europa.



Europäische Kommission

Die Europäische Kommission ist das exekutive Organ der EU und vertritt die Interessen Europas als Ganzen (im Gegensatz zu den Interessen der Einzelstaaten).

Die Kommission – insbesondere die Generaldirektion Unternehmen und Industrie, die Generaldirektion für Beschäftigung, die Generaldirektion für Bildung und Kultur und Generaldirektion für humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz – tragen mit einer Vielzahl von Podiumsaktivitäten und Workshops zum Programm der Veranstaltung bei.



Europäische Weltraumorganisation (ESA)

Die Europäische Weltraumorganisation (ESA) ist Europas Tor in den Weltraum. Ihr Auftrag ist die Formung der europäischen weltraumtechnischen Fähigkeiten und, dafür zu sorgen, dass Weltrauminvestitionen Nutzen für die Bürger Europas und der Welt haben. Ihre Aufgabe ist die Aufstellung des europäischen Weltraumprogramms und seine Durchföhrung. Die ESA ist eine der wenigen Raumfahrtagenturen in der Welt, die die Zuständigkeiten für beinahe alle Weltraumaktivitäten bündeln: vom Studium der Erde und des sie unmittelbar umgebenden Raumes bis hin zu unserem Sonnensystem und dem Universum, zu bemannter Raumfahrt, robotergestützten Forschungsmissionen und Startanlagen sowie Satellitentechnologien und -dienstleistungen. Die ESA ist eine internationale Organisation mit 22 Mitgliedstaaten. Durch die Koordinierung der finanziellen und intellektuellen Ressourcen ihrer Mitglieder kann sie Programme und Aktivitäten durchführen, die jenseits der Möglichkeiten irgendeines einzelnen europäischen Landes liegen.

Für EYE ist die ESA Mitorganisator von Podien, stellt Sprecher und organisiert Workshops.

COUNCIL OF EUROPE



CONSEIL DE L'EUROPE

Europarat

Der Europarat ist eine internationale Organisation, die die Zusammenarbeit zwischen allen Ländern Europas in den Bereichen gesetzliche Normen, Menschenrechte, demokratische Entwicklung, Herrschaft des Rechts und kulturelle Zusammenarbeit fördert. Der Europarat wird mit von dessen Jugendzentrum organisierten Aktivitäten seinerseits einen Beitrag zum Programm leisten.



Der Internationale
Karlspreis zu Aachen
Für die Einheit Europas

Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen / Europäischer Karlspreis für die Jugend

Neben der Karlspreis-Diskussion und dem Karlspreis-Europa-Forum organisiert die Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen den „Europäischen Karlspreis für die Jugend“. Der Preis will die Entwicklung eines europäischen Bewusstseins unter jungen Menschen und deren Teilnahme an Projekten zur europäischen Integration fördern. Der Preis wird für Projekte junger Menschen verliehen, die zur Verständigung beitragen, die Entwicklung eines gemeinsamen Bewusstseins für die europäische Identität fördern und praktische Beispiele für das Zusammenleben der Europäer als Gemeinschaft liefern. Der „Europäische Karlspreis für die Jugend“ wird jedes Jahr gemeinsam vom Europäischen Parlament und der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen verliehen.

Der „Europäische Karlspreis für die Jugend“ wird einen Workshop zum Twitter-Projekt „RealTime WW1“ organisieren.

Gruppen / Organisationen, die zum EYE Programm beitragen

Ein ganz spezieller Dank geht an alle Jugendgruppen und Organisationen aus ganz Europa die über 50 Workshops, Debatten und andere Aktivitäten im EYE 2016 Programm vorgeschlagen und organisiert haben.

- Active: Sobriety, Friendship and Peace
- Agros Environmental Group, Cyprus
- AIESEC
- Alliance of European Voluntary Service Organisations
- Apostolou Petrou kai Pavlou highschool, Cyprus
- Armenian General Benevolent Union (AGBU)
- Association Migration Solidarite et echanges pour le Developpement (AMSED)
- Association of Local Democracy Agencies (ALDA)
- Be the Change Initiative
- Bretz'Selle
- Child and Youth Finance International
- Civil Society Europe
- Climate Change Network of the European Youth Forum
- Consejo de la Juventud de Espana
- Cooperatives Europe network of Young Cooperators
- Croatian Youth Network
- Czech National Youth Council (CRDM)
- Deutscher Bundesjugendring (DBJR)
- ELSA Slubice office, Poland
- English Student Theatre Gimnazija Maribor, Slovenia
- ENGSO Youth (Network of European Youth Work in Sports)
- Erasmus Student Network (ESN)
- Estonian National Youth Council (ENL)
- Eurodesk
- European Citizen Action Services (ECAS)
- European Confederation of independent Trade Unions (CESI Youth)
- European Disability Forum
- European Educational Exchanges - Youth for Understanding
- European Federation for Intercultural Learning (EFIL)
- European Movement International
- European Students Union (ESU)
- European Trade Union Confederation Youth (ETUC Youth)

- European Union of Deaf Youth (EUDY)
- European Union of Jewish Students
- European Young Patients
- European Youth Award
- European youth Parliament Finland
- European Youth Parliament United Kingdom
- Europe Direct Wien (EDi Wien)
- Federation of Muslim Youth and Student Organisations (FEMYSO)
- Finnish Youth Co-operation: Allianssi
- Food and Agricultural Organisation (FAO)
- Friends from Hungary
- Frijsenborg Efterskole, Denmark
- Fronterras – European (border)lines, Spain
- Galway: European Youth Capital Candidate City 2019
- Informagiovanni di Sarezzo
- International Committee of Swedish Youth of Finland
- International Falcon Movement - Socialist Educational International
- International Federation of Medical Students Associations (IFMSA)
- International Federation of Red Cross and Red Crescent Societies (IFRC)
- International Young Naturefriends
- Kranj School Centre, Slovenia
- La Station
- MAG Jeunes
- MCAST Institution for the Creative Arts, Malta
- Men in Blech, Austria
- Mlodzi Demokraci (Young Democrats)
- MoveOnEurope
- National Youth Council, Portugal (CNJ)
- No Hate Speech Movement of the Council of Europe
- National Youth Forum, Bulgaria (NYF)
- Non Bull-Arti di Me Team, Italy
- Office franco-allemand pour la jeunesse (OFAJ)
- Organising Bureau of European School Students Unions (OBESSU)
- Peace One Day
- Phiren Amenca (Network of Roma and non-Roma volunteers and voluntary service organisations)
- Promoters for European Democracy

- Rooftop Theatre Group, Cyprus
- Sciences Po Forum EU digital toolbox for successful e-participation
- SHARE - Cluj Napoca
- Songpower, Latvia
- System and Generation
- TEJO - World Esperanto Youth Organisation
- Transparency International (TI)
- Union of Upper Secondary School Students in Finland
- United Nations Regional Information Centre (UNRIC)
- University of Bucharest, Romania
- University of Luxembourg
- West Sussex Youth Cabinet
- World Association of Girl Guides and Girl Scouts (WAGGGS)
- World Organisation of the Scout Movement (WOSM)
- World Youth Parliament for Water
- Xchange Scotland
- Young European Federalists (JEF)
- Young MEPs seek changes, Lithuania
- Youth Dynamics, Cyprus
- Youth for Exchange and Understanding (YEU)
- Youth Express Network (Y-E-N)
- Youth political organisations
- YMCA Europe
- Youth of European nationalities (YEN)
- Your Choice Association, Poland



DAS EUROPÄISCHE
JUGEND-EVENT



 www.ey2016.eu
 [EuropeanYouthEvent](https://www.facebook.com/EuropeanYouthEvent)
 [@EP_YouthEvent](https://twitter.com/EP_YouthEvent)
 [@EP_EYE](https://www.instagram.com/EP_EYE)
#EYE2016